

# WOCHENBLATT

seit 1967

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

» 30 JOBANGEBOTE ! SEITE: 16 - 17

20. JANUAR 2021  
 WOCHE 3  
 SI/AUFLAGE 33.558  
 GESAMTAUFLAGE 86.319  
 SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

**Radolfzell**

## Mit gemischten Gefühlen in die Heimattage

Die Region hat Grund zu feiern, zeitgleich müssen viele bangen / von Dominique Hahn

**INHALT:**  
 Schneebilder von unseren Lesern vom Traumwinter Seite 7  
 Tafel-Zelt brach unter der Schneelast zusammen Seite 10  
 Potenzialstudie zur Etwilener-Bahn bald vorstellen Seite 10  
 Rätsel um Tötungsdelikt in Hohenfels Seite 12  
 Immer noch keine Termine für das Impfzentrum Seite 14

**ZUR SACHE:**



**Wahltermine**

Am 14. März ist ein Superwahltag. Landtagswahl und die Bürgermeisterwahlen in Mühlhausen-Ehingen und Orsingen-Nenzingen, stehen an. Am Dienstag wurde der Lockdown nochmals bis zum 14. Februar verlängert und das ist sicher nicht das Ende der Fahnenstange.

Das Theater in Konstanz hat seine Zwangspause von sich aus schon bis zum 11. März selbst verlängert mangels Perspektive. Letztes Jahr wurde die OB-Wahl in Konstanz schnell in den Herbst verlegt. Wie führt man jetzt Wahlkampf, wie kommt Politik da in die Diskussion? Die Wahlkämpfer müssen den Wählern aus dem Weg gehen. Fast hat man den Eindruck, diese Wahl dürfe auf keinen Fall verschoben werden, weil ein späterer Termin eine andere Lage bedeutet, die zum Beispiel mit den gravierenden Folgen des aktuellen Corona-Kurses zu tun hätte, die sich immer mehr abzeichnen – und für andere Mehrheiten sorgen könnte.

Oliver Fiedler  
 fiedler@wochenblatt.net

Am Sonntag wurde im Rahmen des digitalen Neujahrsempfangs der Stadt Radolfzell der Startschuss gegeben für die Baden-Württembergischen Heimattage 2021. Eigentlich ein Grund zum Feiern. Die Organisatoren erhoffen sich zumindest ab dem zweiten Quartal wieder zunehmend mehr Normalität und damit auch die Möglichkeit Präsenzveranstaltungen durchführen zu können. Anfangs wird der Fokus vor allem auf Digital- und Hybridveranstaltungen liegen. Der Beginn dieses großen Festes für das gesamte Ländle fällt indes noch mitten in den Corona-Lockdown und sorgt damit für einen bittersüßen Start in die Heimattage, denn während sich die Stadt auf ein Festjahr vorbereitet zeichnet sich immer deutlicher ab, welche Folgen die Krise für die Innenstädte und den Handel in der Region haben könnte, und manch einer bangt um seine wirtschaftliche Existenz. Über dieses Spannungsfeld sprach das Wochenblatt mit Ministerpräsident Winfried Kretschmann und Oberbürgermeister Martin Staab. Mehr dazu auf **Seite 3**.



Heimat in Zeiten von Corona: 2021 sollen in Radolfzell wieder Trachten zu sehen sein. Die Händler und Gewerbetreibenden bangen indes, dass die Innenstädte auf Dauer leer bleiben könnten. swb-Bilder: Archiv

**Singen/Orsingen-Nenzingen**

## Andreas Sporrer erster Bewerber

Lange hat sie auf sich warten lassen, nun ist sie endlich da: die erste Bewerbung für den Bürgermeisterposten in Orsingen-Nenzingen ist im Rathaus eingegangen. Der 35-jährige Andreas Sporrer aus Singen hat vergangene Woche seine Unterlagen abgegeben. »Meine wichtigsten Anliegen sind die Erweiterung der Gewerbegebiete sowie die Digitalisierung in der Verwaltung voranzutreiben. Vor allem möchte ich aber auch die Bürger mehr miteinbeziehen«, sagt er. Der 35-Jäh-

rige aus Niederbayern tritt parteilos an und möchte an seinem bisherigen Wohnort verbleiben. »So habe ich den nötigen Abstand und kann neutrale Entscheidungen treffen«, so der Fachinformatiker, der sich zum Jahreswechsel selbständig gemacht hat, gegenüber dem Wochenblatt. Die Bewerbungsfrist läuft noch bis Montag, 22. Februar, 18 Uhr. Die Wahl für die Nachfolge von Bernhard Volk findet mit den Landtagswahlen am Sonntag, 14. März, statt. Graziella Verchio

**Deine Online-, Telefon- & Abholshops vor Ort:**

**Bäckerbote Bodensee**  
 Leckere Backwaren des Bio-Bäckers Zuck & Kaun und der Bäckerei Nestel.  
 Direkt an die Haustüre – kein lästiges Warten und Anstehen. Immer persönlich und zuverlässig – und das ganz flexibel ohne Liefer-Abo. Bis 20 Uhr am Vorabend bestellen, morgens direkt geliefert.  
 Sichern Sie sich **2 Monate kostenlose Lieferung und Neukundenbonus von 5 Euro.** Jetzt gratis und unverbindlich testen!  
 Anrufen unter 0 77 31 / 1 86 68 51 von 12.00 bis 20.00 Uhr oder bestellen auf [www.lecker-morgen.de](http://www.lecker-morgen.de)

**Musikhaus Assfalg**  
 Hochwertige telefonische Beratung! Tel. +49 77 31 / 6 28 38  
 Instrumente abholen mit Maske und Abstand bei uns im Geschäft.  
 Mo. – Fr. von 10.30 bis 12.30 Uhr  
 und von 14.00 bis 18.00 Uhr  
 Sa. von 10.00 bis 15.00 Uhr  
 Hegaustraße 20  
 78224 Singen  
 info@musikhaus-assfalg.de  
[www.musikhaus-assfalg.de](http://www.musikhaus-assfalg.de)

**Buch Greuter**  
 Wir sind weiterhin für Sie da!  
 Onlineshop [www.buch-greuter.de](http://www.buch-greuter.de)  
 8 Mio. Bücher, Medien und Geschenke  
 Bestelltelefon Tel. 0 77 31 / 8 76 90  
 WhatsApp-Bestellung: Tel. 0 77 31 / 8 76 90  
 E-Mail-Bestellung [mail@buch-greuter.de](mailto:mail@buch-greuter.de)  
 Abholung am Geschäft 9.00 bis 18.00 Uhr  
 Hegaustraße 17, 78224 Singen  
[www.buch-greuter.de](http://www.buch-greuter.de)

**auf Seite 7**  
**und unter [www.wochenblatt.net/shops](http://www.wochenblatt.net/shops)**

- Anzeige -

- Anzeige -

[www.SINGENVORFREUDE.de](http://www.SINGENVORFREUDE.de)

SINGER GESCHENKSCHECK

**SINGEN VORFREUDE**

Spendenpartner: Volksbank eG  
 Singen aktiv: City Ring 16 Singen Süd

**WOCHENBLATT**

**Singen**

**NEUGIER WIRD GESTILLT**

Die Händler und Unternehmer in Singen machen 2021 dort weiter, wo sie 2020 aufgehört haben: sie nehmen ihre Kunden mit und weisen sie in die neusten Geheimnisse rund um Produkte, Neuerscheinungen und Aktionen ein. Also schnell die neuste Ausgabe von »Hallo Singen« auf **Seite 11** lesen und zu den Eingeweihten gehören!

**Region**

**SORGE TRAGEN**

Gerade Senioren hatten und haben es nicht leicht, denn sie sind mit am Stärksten betroffen, wenn es um die Minimierung der sozialen Kontakte geht. Dennoch gibt es gerade im Bereich der Pflege Menschen, die sich um sie kümmern und teilweise gar die Angehörigen ersetzen.  
 Mehr auf den **Seiten 8 und 9**.

**DAS NEUE STELLENPORTAL:**

[jobs.wochenblatt.net](http://jobs.wochenblatt.net)

- Für alle, die es digital lieber mögen ...

**WOCHENBLATT**



Den Gedanken an die Vergänglichkeit zulassen.  
 Die Gegenwart bewusst erleben.

Bestattungshaus Decker  
 Schaffhauser Str. 98  
 78224 Singen  
 Tel. 07731 / 99680  
[www.decker-bestattungen.de](http://www.decker-bestattungen.de)

22. JANUAR | 11-12:30 UHR  
**WIE GEHT ES WEITER?  
 AKTUELLES ZUR  
 GESUNDHEITSVERSORGUNG**  
 STELLEN SIE IHRE FRAGEN AN MINISTER LUCHA & DOROTHEA WEHINGER MDL!




Zugang: <https://gruenlink.de/1wpj>

Bilder: Rainer Menkhaus, Karin Volz

## ONLINE INFORMATIONSTAG

DIENSTAG, 26.01.2021  
 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr  
 Infos unter [www.mettnau-schule.de](http://www.mettnau-schule.de)

**save the date**

**KOMPETENZZENTRUM**

- SOZIAL-WISSENSCHAFT**
- GESUNDHEIT & PFLEGE**
- SOZIAL-PÄDAGOGIK**

Abitur  
 Fachhochschulreife  
 berufliche Ausbildung:  
 - Pflegefachmann/frau  
 - Erzieher/in  
 Fort- & Weiterbildung u.v.m.



einfach lecker

**Puten-Cordon Bleu**  
 100 g € 1,39

nach altem Familienrezept  
**Zwiebelleberwurst**  
 100 g € 1,49

zum Vespere  
**Bierschinken** mit viel magerer Schinkeneinlage und Jägerwurst  
 100 g € 1,49

nach altem Familienrezept  
**Zwiebelleberwurst** mit viel frischer Zwiebel im Naturdarm geräuchert oder  
**Zwiebelwurst**  
 100 g € 1,39

**DENZEL METZGEREI**  
 SEIT 1907

SCHWARZWALDSTR. 22 · TEL. 07731/62433 · [WWW.DENZEL-METZGEREI.DE](http://WWW.DENZEL-METZGEREI.DE)

**W. DEMANN**  
 Säfte vom Bodensee  
**Widemann Direkt Apfelsaft 100%**  
 klar oder naturtrüb  
 je 1,0 Ltr. **1,59 €** +Pfand

**GEROLSTEINER**  
 SPRUDEL  
**Gerolsteiner Naturelle**  
 je 6 x 1,5 Ltr. (1 Ltr. = 0,61 €) **5,49 €** +Pfand

**KRUMBACH**  
**Krumbach Mineralwasser**  
 Classik, Medium oder Naturelle  
 je 12 x 0,7 Ltr. (1 Ltr. = 0,51 €) **4,29 €** +Pfand

**Leibinger**  
**Leibinger Seeradler**  
 versch. Sorten  
 je 24 x 0,33 Ltr. (1 Ltr. = 2,15 €) **16,99 €** +Pfand

**Teinacher**  
**Teinacher Genußlimonade**  
 versch. Sorten  
 je 12 x 0,75 Ltr. (1 Ltr. = 1,00 €) **8,99 €** +Pfand

**Genuss pur: unsere Weine des Monats**

**Haberschlechter Heuchelberg Rotwein**  
 Qualitätsweine von der Privatkellerei Storz Cleebrohn/  
 Württemberg  
 je 1 Ltr. **2,99 €** +Pfand

**Lauffener Katzenbeißer Schwarzriesling und Schwarzriesling trocken, Qualitätswein von der WG Lauffen/  
 Württemberg**  
 je 1 Ltr. **4,59 €** +Pfand

**Weinkauff**  
 Wir überzeugen durch Service und Kompetenz.  
 Kostenlos parken und bequem einkaufen in unserem Markt:  
 78239 Rielasingen, Hegastr. 5

Angebote gültig vom: 21.01. – 30.01.2021

## Notrufe / Servicekalender

**Die Babyklappe Singen**  
 ist in der Schaffhauser Str. 60,  
 direkt rechts neben dem  
 Krankenhaus an der  
 DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110  
 Polizei Radolfzell: 07732/950660  
 Polizei Stockach: 07771/9391-0  
 Polizeirevier Singen: 07731/888-0  
 Polizeiposten Rielasingen-Worblingen,  
 Albert-ten-Brink-Str. 2  
 07731/917036  
 Krankentransport: 19222  
 Ärztlicher Bereitschaftsdienst  
 an den Wochenenden, Feiertagen  
 und außerhalb der Sprechstun-  
 denzeiten:  
 Kostenfreie Rufnummer 116 117  
 Mo.-Fr. 9-19 Uhr: docdirect –  
 kostenfreie Onlinesprechstunde  
 von niedergel. Haus- und Kin-  
 derärzten, nur für gesetzlich Ver-  
 sicherte unter 0711 – 96589700  
 oder docdirekt.de  
 Hospizverein Singen und  
 Hegau e.V. 07731/31138  
 Beratung, Ambulanter  
 Hospizdienst, Trauerbegleitung

**Zahnärztlicher Notfalldienst:**  
 01803/22255525

**Pflegestützpunkt des  
 Landratsamtes:** 07531/800-2608

**Giftnotruf:** 0761/19240  
**Notruf:** 112  
**Telefonseelsorge:** 08 00 / 11 10 111  
 08 00 / 11 10 222

**Frauenhaus Notruf:** 07732/57506  
**Frauenhaus Notruf:** 07731/31244

**Sozialstation:** 07732/97197  
**Krankenhaus R'zell:** 07732/88-1  
**Krankenhaus Stockach:** 07771/8030

**DLRG-Notruf (Wassernotfall):** 112

**Stadtwerke Radolfzell:**  
 07732/8008-0  
 außerhalb der Geschäftszeiten:  
 Entstörung Strom/Wasser/Gas  
 07732/939915

**Thüga Energienetze GmbH:**  
 0800/7750007\*  
 (\*kostenfrei)

**Stadtwerke Stockach, Ablaßwiesen 8,  
 78333 Stockach** 07771/9150  
 24-h-Serviceummern:  
 Gas 07771/915511  
 Strom/Wasser 07771/915522

**Tierschutzverein:** 07731/65514  
**Tierfriedhof Singen/  
 Tierbestattung:** 07731/921111  
 Mobil 0173/7204621

**24-Std. Notdienst**  
**WIDMANN**  
 Heizungsausfall • Rohrbruch • Rohr-  
 Verstopfung und Sturmschäden  
 07731/ **8 30 80** gew.

**Tierschutzverein Radolfzell:**  
 07732/3801  
 Tierheim: 07732/7463

**Tierschutzverein Stockach  
 und Umgebung e.V.:** 0171/6011277

**Tierrettung:  
 (Tierambulanz)** 0160/5187715

**Familien- und Dorfhilfe  
 Einsatzleitungen:  
 Singen-Rielasingen-Höri-  
 Gottmadingen-Hilzingen-Engen**  
 07774/2131424

**Thüga Energienetze GmbH:**  
 0800/7750007\*  
 (\*kostenfrei)

**Kabel-BW:** 0800/8888112  
 (\*kostenfrei)

**Aach**  
 Wassermeister  
 Stadtwerke Engen 07733/948040  
 Elektrizitätswerk Aach,  
 Störungsstelle Tuttlingen:  
 07461/7090

**Engen**  
 Polizeiposten: 07733/94 09 0  
 Bereitschaftsdienst der Engener  
 Stadtwerke: 07733/94 80 40

**Tengen**  
 Wasserversorgung:  
 Pumpwerk Binningen:  
 07739/309, 07736/7040  
 Am Wochenende/nachts:  
 0172/740 2007

**Gottmadingen**  
 Wasserversorgung: 07731/908-0  
 (Anrufbeantw. m. Notrufnummer)  
 tagsüber: 07731/908-125  
 Polizeiposten: 07731/1437-0  
 Polizei SH: 0041/52/6242424

**Hilzingen**  
 Wasserversorgung: 0171/2881882  
 Stromversorgung: 07733/946581  
 Schlatt a. R.: 0041/52/6244333

**Gailingen**  
 Wasserversorgung: 07731/908-0  
 (Anrufbeantw. m. Notrufnummer)  
 tagsüber: 07731/908-125  
 Strom: 0041-52/6244333

**Steißlingen**  
 Polizeiposten: 07738/97014  
 Gemeindeverwaltung: 92930  
 Stromversorgung Gemeindewerke  
 in Notfällen: 07738/929345

**Apotheken-Notdienste**  
**0800 0022 833**  
 (kostenfrei aus dem Festnetz)  
 und  
**22 8 33\***  
 von jedem Handy ohne Vorwahl  
**Apotheken-  
 Notdienstfinder**  
 \*max. 69 ct/Min/SMS

**Tierärzte-Notdienste**  
 23./24.01.2021  
 F. Eylandt, Tel. 07771/918097

**E. Sulger**  
 EDEKA  
 Bahnhofstr. 10 • 78333 Stockach

**Kleinanzeigenannahme  
 für das WOCHENBLATT** seit 1967  
**im aach-center**  
 Bahnhofstraße 10, 78333 Stockach

Geben Sie Ihre Kleinanzeige an sechs Tagen in  
 der Woche vor oder nach Ihrem Einkauf  
 persönlich auf.

**Öffnungszeiten:**  
 Mo – Fr 8.00 – 22.00 Uhr / Sa 7.30 – 22.00 Uhr

**W**  
 mit den Teilausgaben  
 Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

**Impressum**  
 Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG  
 Postfach 320, 78203 Singen  
 Hadwigstraße 2A, 78224 Singen  
 Telefon: 07731/8800-0  
 Telefax: 07771/8800-36  
**Verlegerin/Geschäftsführung**  
 Carmen Frese-Kroll | Tel: 07731/8800-74  
 V.i.S.d.L.p.G.  
**Herausgeber/Verlagsleitung**  
 Anatol Hennig | Tel: 07731/8800-49  
**Chefredakteur**  
 Oliver Fiedler | Tel: 07731/8800-29

<https://www.wochenblatt.net>  
 Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste  
 Nr. 53 ersichtlich. Nachdruck von Bildern  
 und Artikeln nur mit schriftlicher Ge-  
 nehmigung des Verlags. Für unverlangt  
 eingesendete Beiträge und Fotos wird  
 keine Haftung übernommen. Die durch  
 den Verlag gestalteten Anzeigen sind ur-  
 heberrechtlich geschützt und dürfen nur  
 mit schriftlicher Genehmigung des Ver-  
 lags verwendet werden. Auflagenkontrolle  
 durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtli-  
 nien des BVDA.

**Druck:** Druckerei Konstanz GmbH  
**Verteilung:** Direktwerbung Singen GmbH  
 Mitglied im ...

**A'B'C**  
 SÜDWEST  
 Bundesverband Deutscher  
 Anzeigenblätter

**ADA**  
 Aufgabenträger  
 der Anzeigenblätter  
 BVDA

**WOCHENBLATT**

**IMMER  
 EIN  
 GUTER  
 WERBEPARTNER**

**SINGENER WOCHENBLATT  
 GmbH + Co. KG**

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen  
 Tel: 07731/8800-0 | Fax: 07731/8800-36  
 E-Mail: [verlag@wochenblatt.net](mailto:verlag@wochenblatt.net)

**WOCHENBLATT**

**JOHANNITER**

**Reinigungskraft auf 450  
 Euro Basis gesucht.**

Ab sofort für unsere Dienststelle in Singen.  
 InteressentInnen melden sich bitte bei Erich  
 Scheu Telefon 07731-99830 oder email  
[erich.scheu@johanniter.de](mailto:erich.scheu@johanniter.de)

Mehr Informationen unter:  
 07731-99830  
[johanniter.de](http://johanniter.de)

Aus Liebe zum Leben

**HERTRICH  
 METZGEREI**

Scheffelstraße 23 • 78224 Singen • [www.metzgerei-hertrich.de](http://www.metzgerei-hertrich.de)

<b>Rumpsteak/Roastbeef,</b> toll gelagert, ideal für Steaks oder zum Niedergaren 100 g	<b>2,98</b>	<b>Kalbfileischleberwurst</b> fein mit Sahne, fein oder grob auch im Golddarm oder als Portion 100 g	<b>1,15</b>
<b>Sauerbraten</b> pikant eingelegt, magere Keulenstücke 100 g	<b>1,28</b>	<b>Schwartenmagen</b> deftig gewürzt, auch als Stängli mit Gürkchen 100 g	<b>0,98</b>
<b>Kalbsroulade</b> gefüllt mit Kalbsbrät, Petersilie und Champignons 100 g	<b>1,98</b>	<b>Rindersaft-/Putenschinken</b> mager und mild gesalzen 100 g	<b>1,68</b>

Handwerkstradition  
 seit 1907

Radolfzell

## Mit angezogener Handbremse ins Festjahr

»Heimattage coming home«, war der Arbeitstitel unter dem die Stadt Radolfzell als Gastgeberin der Heimattage 2021 das Programm für das Festjahr ausgearbeitet hat. Denn seit die Heimattage 1978 in Konstanz Premiere feierten, und von da an jedes Jahr in einer anderen Stadt Station machten, finden sie nun erstmals wieder am Bodensee statt.



Ministerpräsident Winfried Kretschmann.

sub-Bild: Staatsministerium BW

Innenstadt feiern zu müssen, antwortet **Ministerpräsident Winfried Kretschmann:** »Ich kann sehr gut verstehen, dass viele Menschen verzweifelt sind, weil sie etwa ihren Beruf nicht ausüben können und um ihr Geschäft bangen. Jedoch zeigen die weltweiten Erfahrungen mit der Pandemie, dass niedrige Infektionszahlen auch dem Einzelhandel helfen, da sie noch größere Folgeschäden verhindern. Den betroffenen Geschäften, die jetzt geschlossen bleiben müssen, greifen Bund und Land nach Kräften unter die Arme. Wichtig ist dabei: die Hilfen müssen schnell und zielgenau bei den Unternehmen ankommen. Darauf haben wir ein wachsames Auge und vertreten das auch gegenüber dem Bund.«

**Oberbürgermeister Martin**

**Staab** schöpft Zuversicht aus den Erfahrungen des ersten Lockdowns im Frühjahr 2020. »Erfreulicherweise musste vergangenes Jahr kein einziger Handelsbetrieb coronabedingt schließen. Die starke Radolfzeller Gemeinschaft sowie die Kraft des Radolfzeller Einzelhandels zeigen sich auch derzeit wieder und stimmen mich zuversichtlich, dass wir auch das Heimattagejahr mit allen Beteiligten in der Innenstadt begehen können. Wenn wir uns als Stadtgesellschaft konsequent an die Regeln halten, werden die Fallzahlen zwangsläufig zurückgehen. Und sinkende beziehungsweise niedrige Fallzahlen bewahren den Einzelhandel vor längeren Schließungszeiträumen. Jeder von uns kann einen ganz einfachen Beitrag für den Erhalt des lokalen Einzelhandels leisten«, so Staab. Hoffnung macht ihm dabei auch der

Tourismus, besonders in Verbindung mit den Heimattagen. »Der Einzelhandel hat nach den Erfahrungen in 2020 bestätigt, dass die Einkaufskraft in Radolfzell unmittelbar und nachhaltig mit dem Tourismus

in Verbindung steht. Diesen Effekt erhoffen wir uns durch die Heimattage und durch den vermutlich anhaltenden Trend zum Urlaub im eigenen Land auch in diesem Jahr«, betont er.

### Weitere Hilfe dringend Benötigt

Doch was kann derzeit getan werden um die betroffenen Unternehmen zu unterstützen? »Wir gehen davon aus, dass die Möglichkeit, Click & Collect anzubieten, den Händlern etwas helfen kann. Meine Partei hat außerdem ein Programm »Neustart für die Innenstädte« angekündigt, das den stationären Einzelhandel, die Gastronomie und die Kulturbranche bei der Wiedereröffnung nach dem Ende der derzeit geltenden

Maßnahmen unterstützen wird«, erklärt Winfried Kretschmann gegenüber dem Wochen-

blatt. OB Staab wünscht sich mit Blick auf die Bundesebene, »dass die Antragstellung, Bearbeitung und der Auszahlungsprozess der Überbrückungshilfen nochmals deutlich optimiert und beschleunigt wird.



OB Martin Staab.

sub-Bild: kuhnle+knödler

Dass dies durchaus funktioniert, haben wir ja bereits im ersten Lockdown gesehen, als sich die IHK und die Wirtschaftsverbände um dieses Thema gekümmert haben. »Existenzängste können wir als Verwaltung der Menschen natürlich nicht nehmen. Wir haben zusammen mit dem Land die Entscheidung getroffen, dass die Heimattage 2021 stattfinden werden: zum einen können wir auf jeden Fall den Standort Radolfzell am Bodensee über die Heimattage nachhaltig in die Köpfe aller im Land bringen. Und zum anderen, weil in Kontakt bleiben wichtiger denn je ist. Ob als Unterstützung für den Einzelhandel und die Gastronomie, zum Austausch kreativer Ideen oder als positiver Impuls in den Zeiten, die durch Einschränkungen und Isolation geprägt sind.« Für den Minis-

terpräsidenten sollen die Heimattage auch in wirtschaftlicher Sicht dazu beitragen »Unsere Heimat bewusster wahrzunehmen und sich damit auseinanderzusetzen, was Heimat für uns bedeutet – auch und gerade in Zeiten der Pandemie.«

### Die Heimattage

2020 hätten die Baden-Württembergischen Heimattage in Sinsheim stattfinden sollen, mussten aber pandemiebedingt abgesagt werden. Der Vorteil der Radolfzeller Planer ist, dass sie Corona schon in ihre Pläne aufnehmen und Veranstaltungen entsprechend anpassen konnten, erklärte Christine Braun, die Leiterin der Geschäftsstelle Heimattage. Geplant sind viele Veranstaltungen zu den drei Themenbereichen »SeeNatur«, »SeeKultur« und »SeeMusik«. Zu den Höhepunkten zählen der Baden-Württemberg Tag im Mai und der Landesfestumzug im September.

**Weitere Informationen zu den Heimattagen gibt es hier:**



**Homburger**  
 Bestattungshaus  
 Ältester Bestattungsmeisterbetrieb im Landkreis Konstanz.  
 Telefon 07731.997 50  
 Schaffhauser Straße 52 · 78224 Singen

## WOCHENBLATT seit 1967

### Liebe Leserinnen und Leser,

letzte Nacht haben wir mal wieder etwas schlecht geschlafen. Das tun wir mittlerweile immer, wenn klar ist, dass es in Berlin und in Stuttgart am nächsten Tag um neue Regeln geht. Und wir wissen, dass viele andere auch schlecht schlafen ...

Gleichzeitig ist uns klar: **daran, dass wir schlecht schlafen, ist nicht die Politik schuld.** Oder noch klarer ausgedrückt: Die Verantwortung dafür, wie gut wir schlafen, dürfen wir der Politik auch nicht wirklich geben. Die Entscheidungen, die getroffen werden, sind für uns jeweils dienliche oder nicht dienliche gemeinsame Nenner von unterschiedlichen Kräften, man hat sich eben auf Regeln geeinigt oder nicht. So ist das in einer Demokratie und so ist das selbst in der Krise. Gerade der Föderalismus, also dass nicht nur der Bund, sondern auch die Länder etwas zu sagen haben, funktioniert ja in der Krise sehr gut – sehr gut im demokratischen Sinne. Nicht umsonst haben gerade jetzt die Ministerpräsidenten der Länder so viel Öffentlichkeit in der ganzen Republik wie wahrscheinlich sonst selten. Das sorgt natürlich gleichzeitig dafür, dass immer wieder mal neu verhandelt wird und wir manchmal leichte Wut gegenüber – ja – wem oder was? – letztlich gegenüber unserer Demokratie empfinden. Aber, davon sind wir überzeugt: Diesen Preis müssen wir bezahlen, weil sonst wird es noch viel mehr weh tun ...

Und wenn wir die Entscheidung, wie es uns geht und wie gut wir schlafen, abgeben an die Politik, dann sind wir zum Schluss für Bauernfänger aller Art, die Schuldige jagen wollen, leichte Beute. Wir zumindest wollen vieles, aber leichte Beute wollen wir nicht sein, schon gar nicht für Bauernfänger aller Art.

Also was sollen wir tun?

Dort, wo wir uns an dem Punkt, wo wir momentan in der Krise stehen, nicht wahrgenommen fühlen, dort, wo wir aufgrund der Corona-Regeln oder Unterstützungen nicht mehr weiter wissen, Existenzängste haben, **sollten wir diese auch äußern**, laut und vernehmlich, aber eben nicht nur irgendwo in den tiefen Abgründen der Social-Media-Kanäle, sondern gegenüber denen, die etwas tun können, die uns vertreten, zum Beispiel gegenüber den Landtags- und Bundestagsabgeordneten. Damit das leichter fällt, sind hier die Mailadressen:

**Andreas Jung** (MdB, CDU): [andreas.jung.wk@bundestag.de](mailto:andreas.jung.wk@bundestag.de)

**Dorothea Wehinger** (MdL, Bündnis 90/Die Grünen) [Wahlkreis@dorothea-wehinger.de](mailto:Wahlkreis@dorothea-wehinger.de)

**Nese Erikli** (MdL, Bündnis 90/Die Grünen): [wahlkreis@nese-erikli.de](mailto:wahlkreis@nese-erikli.de)

**Jürgen Keck** (MdL, FDP): [juergen.keck@fdp.landtag-bw.de](mailto:juergen.keck@fdp.landtag-bw.de)

Wichtig ist uns, darauf hinzuweisen, dass die Art, wie Menschen oft auf Facebook miteinander umgehen, nicht die Art ist, wie Menschen miteinander sprechen oder schreiben, wenn sie von dem Menschen auf der anderen Seite der Leitung Antwort oder gar Tun erwarten. Nein: Solche Kommunikation hat freundlich, höflich und so klar in der Sache zu sein, dass der andere einen verstehen kann. Wir haben die Erfahrung gemacht, dass es durchaus Menschen in der Politik gibt, die zuhören können und wollen und wenn sie ein Anliegen als wichtig verstehen, auch sich einsetzen – logischerweise: Mit offenem Ausgang, weil diese Ansprechpartner\*innen nicht Königin oder König von Deutschland sind. Und nun hoffen wir, dass **wertschätzende Kommunikation** von der einen Seite mit wertschätzender Kommunikation auf der anderen Seite beantwortet wird, die die Probleme der Menschen gerade wirklich ernst nimmt.

Und wenn Sie über diese Adressen nicht weiterkommen oder Ihr Problem irgendwie gar nicht so richtig formulieren können, bieten wir über unsere Mailadresse [seitendrei@wochenblatt.net](mailto:seitendrei@wochenblatt.net) gerne unsere Hilfe an. Wir werden Ihre Mails nicht veröffentlichen, außer Sie wollen es. Kontaktieren Sie uns gerne, **wir wollen mit dem Wochenblatt gerade in diesen Zeiten für sinnvolle Verbindungen sorgen statt für**

**Spaltung.** Das ist unser Krisenmodus seit März letzten Jahres.

Dabei werden wir uns gerade gewahr, dass das fast ein Jahr her ist.

Nochmals zum Thema ruhig schlafen:

Nun sind also am gestrigen Dienstag neue Lockdown-Regeln und neue Regelungen für die Hilfen beschlossen worden, die bis Mitte Februar gelten.

Wenn wir nun schlecht schlafen wollen, dann rechnen wir jetzt in dieser Region damit, dass ab Mitte Februar das blühende Leben in der Region wieder los geht, alle Arbeitsplätze noch da sein werden, wir unsere Geschäfte und Restaurants wieder öffnen und unsere Bands wieder spielen können.

Das wird, wir nehmen das einmal vorweg, aller Voraussicht nach nicht der Fall sein. **Wer daran glaubt, wird, so glauben wir es, Mitte Februar bitter enttäuscht sein** und dann schlecht schlafen. Viele von uns sind mittlerweile müde, irgendwie müde. Weil viele von uns keine Perspektive mehr fühlen: Lockdown-Lockerung, Lockdown-Light, härterer Lockdown, irgendwelche Hilfen, die vielleicht ausgezahlt werden oder gerade nicht. Ja, wir haben uns, weil es jedem irgendwie recht gemacht und noch bequemer werden muss und

das alles dann in Regeln gegossen werden muss, eine Welt geschaffen, die wir selbst nicht mehr so richtig in Griff haben.

Was schlagen wir nun vor? Wir rechnen jetzt einfach einmal damit, dass vor Ostern eine wesentliche Veränderung nicht eintreten wird, nehmen das eiskalte Bad und richten uns darauf ein, akzeptieren alle Zumutungen, die das bedeutet, schauen, was wir unter diesen Vorzeichen in der Region für Kundinnen und Kunden, Leserinnen und Leser tun können und freuen uns und werden feiern, wenn der Lockdown je früher zu Ende sein wird.

Zusammen mit Ihnen. Versprochen. Und ansonsten gehen wir mit Ihnen zusammen durch diese nächsten Monate, ohne falsche Erwartungen, aber mit Mut und der Klarheit, die wir erarbeiten können.

Und noch etwas versprechen wir Ihnen: Nächste Woche wird es im Wochenblatt um Zukunft gehen, um die Zukunft dieser Region. Seien Sie gespannt, was wir für Sie auf Papier bringen, in Teilen werden Sie vielleicht erstaunt sein ...

Bis nächsten Mittwoch. Kommen Sie gut durch die Woche!

Carmen Frese-Kroll, Verlegerin  
 Anatol Hennig, Herausgeber  
 Oliver Fiedler, Chefredakteur

## Stadt informiert über 80-Jährige zum Thema Corona-Impfung

Die Stadt Singen hat alle Bürgerinnen und Bürger, die über 80 Jahre alt sind, angeschrieben, um sie über den aktuellen Stand bezüglich der Impfung gegen das Coronavirus zu informieren. In den rund 3.800 Anschreiben werden den über 80-Jährigen weitere Informationen und Unterstützung über das Seniorenbüro angeboten.

Die Vergabe von Impfterminen in Baden-Württemberg ist grundsätzlich sowohl telefonisch über 116 117 als auch im Internet über die zentrale Anmeldeplattform [www.impfterminservice.de](http://www.impfterminservice.de) vorgesehen.

Da der Impfstoff derzeit allerdings noch nicht in ausreichender Menge zur Verfügung steht, sind Anmeldun-

gen im Landkreis für das Kreisimpfzentrum (KIZ) momentan nicht möglich.

Mit dem Hilfsangebot des Seniorenbüros reagiert die Stadtverwaltung auf die zunehmende Verunsicherung in Teilen der Bevölkerung aufgrund der überlasteten Hotline und des Online-Anmeldeverfahrens.

### Seniorenbüro bietet Unterstützung an

Wer Unterstützung bei der Impfterminvereinbarung benötigt (wenn beispielsweise kein Internet-Zugang vorhanden ist), kann sich beim Seniorenbüro der Stadt Singen melden. Die Mitarbeiterinnen werden gerne behilflich sein:

- Verena Häuptle, Telefon 07731/85-709

Bewohnerinnen und Bewohner in den Singener Pflegeheimen wurden übrigens nicht angeschrieben, da die Impfung dort vor Ort erfolgt. Erfolgreicherweise konnte noch vor dem Jahreswechsel die erste Covid-Schutzimpfung im Landkreis durchgeführt werden (Emil-Srąga-Haus, Singen). Weitere Pflegeheime folgen.

- Gabriele Glocker, Telefon 07731/85-540
  - Anja Haaff, Telefon 07731/85-560
- Bürgerinnen und Bürger aus **Überlingen a.R.** werden zur Terminvereinbarung direkt von Jürgen Schröder, Vorstand des Bürgervereins Überlingen, kontaktiert.



Die Singener Stadthalle wurde bestens auf die Herausforderungen als Kreisimpfzentrum (KIZ) vorbereitet und den Erfordernissen entsprechend ausgeschildert. So ist beispielsweise der Eingangsbereich strikt vom Ausgang getrennt.

## Geflügelpest im Landkreis Konstanz

Bei einem am Seerhein in Konstanz aufgefundenen Schwan wurde das hochpathogene aviäre Influenzavirus (HPAIV) des Subtyps H5 nachgewiesen. Das Friedrich-Loeffler-Institut (FLI) bestätigte den Geflügelpestverdacht des Chemischen und Veterinäruntersuchungsamtes Freiburg.

Nachdem bei einem im Schwarzwald-Baar-Kreis jetzt aufgefundenen Mäusebussard der Virustyp H5N8 nachgewiesen wurde, ist das Seuchengeschehen nun auch im Landkreis Konstanz angekommen. Der Fund des Mäusebussards zeigt, dass neben dem Wassergeflügel inzwischen auch andere Wildvogelarten wie Greifvögel von diesem Virus erfasst sein können. Das Risiko der weiteren Ausbreitung in Wasservogelpopulationen und des Eintrags in Nutzgeflügelhaltungen sowie Vogelbestände von zoologischen Einrichtungen wird daher als hoch eingestuft.

Eine Stallpflicht beziehungsweise eine entsprechende Schutz- und Verhinderung, die einen Viruseintrag verhindert, wurde für alle Arten der Geflügelhaltungen durch eine Allgemeinverfügung am 11. Januar 2021 für den gesamten Landkreis Konstanz verfügt. Betroffen von dieser Verpflichtung sind sowohl gewerbliche Geflügelhaltungen als auch Hobbyhaltungen. Ausnahmegenehmigungen werden auf Antrag und nach Risikobewertung für den Einzelfall erteilt. Die Entscheidung ergeht kostenfrei.

Die Geflügelhalter sind aufgerufen, alle Maßnahmen zu treffen, die einen Kontakt zwischen Wildvögeln



Für diese beiden, wie für alle Arten von Geflügel, gilt ab sofort im ganzen Landkreis eine Stallpflicht (bzw. entsprechende Schutz-einrichtung), um die Tiere vor dem Geflügelpest-Virus zu schützen.

und Hausgeflügel verhindern. Auch soll auf eine Viruseinschleppung – insbesondere über Einstreu, Futter, Tränke, Geräte und Schuhwerk – unbedingt geachtet werden. Die Allgemeinverfügung kann auf der Homepage des Landratsamtes Konstanz unter dem Link <https://www.lrakn.de/Lde/service-und-verwaltung/bekanntmachungen> eingesehen werden. Sie ist auch auf der Singener Homepage ([www.singen.de](http://www.singen.de)) unter Öffentliche Bekanntmachungen einsehbar.

Die Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, aufgefundenen verendete oder kranke wildlebende Wasservögel und Greifvögel den jeweiligen Städten oder Gemeinden zu mel-

den. Diese organisieren das Einsammeln der verendeten Tiere, um die Verbreitung des Virus im Land zu ermitteln. Die Tiere und Tierkadaver sollten nicht berührt oder vom Fundort verbracht werden, um eine weitere Verschleppung der Seuche zu vermeiden. Außerdem sind auffällige Häufungen von Totfunden und Erkrankungen bei Vögeln jeder Art den zuständigen Veterinärämtern zu melden.

Das Veterinäramt Konstanz hat ein Bürgertelefon unter der Telefonnummer 07531/800-2579 eingerichtet, das von Montag bis Donnerstag von 8 - 12 Uhr und von 14 - 16 Uhr sowie am Freitag von 8 - 12 Uhr erreichbar ist.

Ab sofort:

## Anmeldung für Ferienbetreuung der Stadt

Die Stadt Singen hat alle ihre Angebote für eine verlässliche Ferienbetreuung von Schulkindern auf einem Portal zusammengefasst. Unter [ferienprogramm.de/singen](http://ferienprogramm.de/singen) finden Eltern den gesamten Überblick und können ihre Kinder online anmelden.

Das Angebotsspektrum umfasst Betreuungs- und Aktivwochen in den Jugendhäusern und den Schulen zu verschiedenen Themenschwerpunkten. Außerdem wird es wieder eine Zirkuswoche und zwei Waldwochen geben. Darüber hinaus organisiert die Abteilung Kinder und Jugend in Zusammenarbeit mit weiteren Kooperationspartnern eine ganze Reihe von Tagesangeboten in den Oster-, Pfingst-, Sommer- und Herbstferien.

Die jeweiligen gültigen Hygienevor-

schriften werden selbstverständlich eingehalten. Dennoch kann es vorkommen, dass Angebote aufgrund der Verordnungen der Bundes- und Landesregierung abgesagt werden müssen.

Damit Singener Familien frühzeitig ihren Urlaub planen können, sind die Anmeldungen für die Betreuungsangebote schon seit dem 18. Januar möglich und werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Alle anderen Angebote des Sommerferienprogramms (Tagesangebote, Ausflüge, Kurse...) veröffentlicht das Jugendreferat wie gewohnt nach den Osterferien – mit Anmeldebeginn Mitte Mai. Bei großer Nachfrage gibt es dort wie bisher ein Losverfahren.

## Rodungsarbeiten in Friedingen

Die technischen Dienste der Stadt Singen werden mit Rodungsarbeiten auf dem Grundstück neben der Kirche St. Leodegar in Friedingen beginnen. Die Maßnahmen sollen im Zeitraum von Ende Januar bis Mitte Februar ausgeführt werden.

Das Grundstück wurde von der Erzdiözese Freiburg an die Stadt Singen verpachtet. Auf dem Wiesenareal soll in diesem Jahr der neue Pfarrgarten, eine öffentliche Grünanlage, entstehen.

Im Vorfeld hat die Umweltschutzstelle die Bäume kartiert und deren Zustand bewertet. Bäume und Gehölze, die beschädigt, nicht zukunftsfähig sind, müssen gefällt werden. Die vitalen Bäume werden in das Konzept der neuen Gartenanlage integriert und durch ausreichende Neupflanzungen ergänzt.

Die Planung und Realisierung des Pfarrgartens erfolgt durch die Stadt Singen.

## Impulsnachmittag für Existenzgründer

Der erste Singen aktiv Impulsnachmittag im neuen Jahr findet coronakonform am Mittwoch, 3. Februar, im Seminarraum der

**SINGEN** aktiv: Netzwerk Existenzgründung

Villa Consult (Erzbergerstraße 8b) statt. Das Angebot ist gratis. Die notwendigen Hygiene- und Abstandsregelungen sind vorbereitet, die Teilnehmer werden gebeten, diese zu beachten.

Ab 15 Uhr wird über die grundsätzlichen Themen einer Existenzgründung und Festigung von Jungunternehmen informiert, ab 16 Uhr referiert Jürgen Greiner von Kuhn und Partner Steuerberater über das Spezialthema „Wie erstelle ich einen Businessplan?“ Die Teilnehmer können im Rahmen des „Gründerforums“ ihre konkreten Fragen an die Experten stellen und ihre Konzepte diskutieren.

Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich: Per E-Mail an [Singen-aktiv@singen.de](mailto:Singen-aktiv@singen.de) oder telefonisch unter 07731/85-741. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Über den Impulsnachmittag hinaus steht das Existenzgründungsnetzwerk mit 17 Partnern/Institutionen für spezielle Beratung zur Verfügung. Grundsätzlich sind alle Netzwerkpartner auch telefonisch oder per E-Mail erreichbar.

Ausführliche Informationen zum Gesamtprogramm: <https://www.singen-aktiv.de/foren-vortraege/impulsnachmittage.html>

## Nach umfangreichen Sanierungs- und Renovierungsarbeiten: Neuer Start im Hegau-Jugendwerk für das Haus B

Groß war die Freude im Hegau-Jugendwerk (HJW): Nach gut neun Monaten umfangreicher Bauarbeiten konnte der sanierte Abschnitt auf der B2 wieder in Betrieb genommen werden. Ein Brand war am Abend des 25. Februar 2020 aus nie geklärter Ursache in einem Patientenzimmer im zweiten Obergeschoss der Frührehabilitation (Haus B) ausgebrochen und hatte einen Flurabschnitt mit acht Zimmern mit 15 Betten schwer in Mitleidenschaft gezogen. Durch die Rauchgasentwicklung und die Kontaminierung im Bereich des gesamten Brandabschnittes war ein vollständiger Rückbau mit umfangreicher Sanierung unumgänglich.

Vom Brand ist heute nichts mehr zu sehen. Vielmehr erstrahlt der neue Flurabschnitt in hellem neuem Glanz, freute sich HJW-Verwaltungsdirektorin Barbara Martetschläger bei der Einweihung des sanierten Bereichs. Sie dankte al-

len, die in der Brandnacht und in der Zeit danach so aktiv mitgeholfen hatten. Die meisten Patienten und ihre Begleitpersonen waren zum Zeitpunkt des Brandes zum Glück nicht auf ihren Zimmern, sondern beim Abendessen. Sie alle mussten jedoch anderweitig untergebracht werden. Geplante Maßnahmen hat man daraufhin abgesagt oder verschoben.

Pflegedirektorin Ina Rathje erinnert daran, dass es in der Zeit bis zur Wiedereinweihung von vielen Menschen viel zu organisieren und zu regeln gab, Schmutz und Lärm hatten oft die Nerven im HJW-Alltag belastet. Für das Mittragen der Umstände und für das Engagement bei der Neugestaltung des Brandbereichs dankte sie allen Mitarbeitern und Patienten im Namen der Klinikleitung ganz herzlich.

Für die beiden Stationsleiterinnen Pia Stüwe und ihre Stellvertreterin



Patient Hannes Schulte (Mitte) durfte das Band durchschneiden und damit den frisch sanierten Bereich im Haus B des Hegau-Jugendwerks freigeben. Mit ihm freuen sich (von links) HJW-Verwaltungsdirektorin Barbara Martetschläger, Petra Wirth, stellvertretende Stationsleiterin, Hannes Mutter und Stationsleiterin Pia Stüwe.

Petra Wirth gab es als Dankeschön einen Blumenstrauß.

Beschenkt wurden auch alle anderen Mitarbeiter sowie Patienten, die coronakonform die Gelegenheit hatten, sich den neuen Bereich anzuschauen – anstelle einer Eröffnungsfeier. Ein bisschen feierlich war es doch, als zu Beginn der Patient Hannes Schulte das Band zum sanierten Bereich durchschnitt und somit diesen für die Besichtigung freigab. Er war in der Brandnacht einer der Patienten auf der B2 und damit vom Brand direkt betroffen gewesen.

Da die Versicherung nur die Kosten für den Zustand wie vor dem Brand übernimmt, nutzte das Hegau-Jugendwerk die Baumaßnahme, um auf eigene Kosten eine Schwesternrufanlage, zusätzliche Bäder und höhenverstellbare Waschbecken einbauen zu lassen sowie weitere Verbesserungen vorzunehmen.

## Aus den Fraktionen

### SPD Potentialanalyse Etwiler-Bahn

Die Reaktivierung der Etwiler Bahn ist aus Sicht der SPD Fraktion Singen ein wichtiger Baustein für eine zukunftsweisende Verkehrspolitik. Im Ranking des Landes ist die Etwiler Bahn unter den ersten 20 und hat damit gute Chancen auf eine Umsetzung.

In Vorbereitung der Entscheidung im Gemeinderat zur Vergabe einer Machbarkeitsstudie und zur Information des Gemeinderats befragen wir eine Vorstellung der Potentialanalyse durch die Gutachter, möglichst in einer gemeinsamen Sitzung der Gemeinderäte von Rielsingen-Worblingen und Singen – gerne auch als Hybridsitzung.

Regina Brüttsch  
Fraktionsvorsitzende

### SPD Darstellung des aktuellen Standes des Digitalisierungsprozesses der Stadt Singen/Breitband, Breitbandausbau

Die SPD Fraktion Singen beantragt, folgenden Tagesordnungspunkt in die Tagesordnung des Gemeinderates aufzunehmen:

„Darstellung des aktuellen Standes des Digitalisierungsprozesses der Stadt Singen/Breitband, Breitbandausbau“.

Das Thema Digitalisierung ist sehr vielschichtig und es besteht zudem ein sehr hoher zeitlicher Umsetzungsdruck: Daher haben wir folgenden Fragekatalog vorgestellt:

Wie erfolgt die Begleitung der Schulen in Singen im Digitalisierungsprozess?

– Wie ist der Sachstand der Inhouse-Digitalisierung (Tablets und WLAN-Förderung findet über das Kultusministerium statt)?

– Wie sind die Schulen an das schnelle Internet angeschlossen? Welche Technologie findet Anwendung?

– Welche Maßnahmen werden von der Wirtschaftsförderung in Angriff genommen, um den Bedarf insbesondere von Gewerbe und Dienstleistungssektor zu analysieren und mit welchem Zeitplan? (z.B. Markterkundung/Analyse)

– Wie erfolgt die Planung der Zukunft?

– z.B. Erschließung von neuen Gewerbegebieten? Werden die hierfür benötigten Leerrohre für Glasfaserleitungen mit der Erschließung des neuen Gewerbegebietes verlegt?

– In der Stadt entstehen viele neue Wohngebiete mit großer Verdichtung. Wird bei der Entstehung von Wohnraum in der Stadt auch im Zuge der Erschließung die benötigte Infrastruktur mit verlegt?

Es verändert sich die Anzahl der Bevölkerung stetig in der Stadt. Die neue Arbeitswelt wird durch die vorhandene Pandemie einem beschleunigten Prozess unterworfen sein. Es werden zunehmend mehr Home-Office-Arbeitsplätze beansprucht und benötigt.

– Welche Überlegungen sind vorgesehen zur Beseitigung der derzeitigen Unterversorgung von 30 Mbit/s? Ab dem Jahre 2021 sollen 100 Mbit/s als Aufgriffsschwelle für die Förderfähigkeit durch Bund und Land (90 %) gelten.

Singen definiert sich als Einkaufsstadt. Welche Pläne hat die Stadtverwaltung/Wirtschaftsförderung, Singen als Einkaufsstadt attraktiver zu gestalten?

– Freies Netz für Alle  
– Sind offene Hotspots über die bereits bestehenden geplant?

Wie wird mit den sogenannten weißen Flecken in der Stadt umgegangen?

– Sind Koordinationen in fachübergreifenden Schnittstellen vorhanden?

– Werden diese aufgegriffen und bei anstehenden Bau- und Erschließungsprojekten gemeinsam geplant und somit die benötigte Infrastruktur an Leerrohren eingebaut und durch wen erfolgt dies?

Wer sind die Vertragspartner der Stadt Singen?

– Der Ausbau eines Breitbandnetzes unterliegt den Vorgaben des Telekommunikationsgesetzes und unterliegt der Definition des freien Marktes. Wer betreibt in Singen den Ausbau des Breitband-Netzes? Welche konkreten Forderungen der Stadt sind an den Vertragspartner bezüglich Ausbaus gestellt worden?  
– Wie erfolgt der Ausbau des Breitbandes?

Digitales Rathaus

– Was sind die Meilensteine hin zu einem digitalen Rathaus und wie sieht die zeitliche Umsetzung aus?

– Planungen der digitalen Zukunft, z.B. digitale Rathäuser sind flächennäherig im Aufbau, jedoch muss eine belastbare Stärke im Netz vorhanden sein, z.B. bei oder von der Eingabe von Bauplänen.

Kooperation mit dem Landkreis

– Welchen Ansatz verfolgt der Landkreis Konstanz beim Ausbau des Breitband-Netzes?

– Wurde auch schon die Gründung eines Zweckverbandes im Landkreis Konstanz diskutiert.

Christa Bartuschek  
für die SPD Fraktion

### FDP Städtische Unterstützung für schutzbedürftige Menschen mit höchster Priorisierung bei der Impfung gegen Covid-19

Ganz offensichtlich ist der Impfstart

**FDP** in Baden-Württemberg sehr schlecht angefallen. Nach einer aktuellen Pressemitteilung des Sozialministeriums des Landes Baden-Württemberg wird der Betrieb des KIZ in Singen jetzt doch erst zum 22. Januar 2021 aufgenommen werden können.

Die Kommunikation zwischen Land, Kreis und Kommunen funktioniert schleppend bis gar nicht.

Viele ältere Bürger berichten bereits heute von einer Überlastung der Anmelde-Hotline 116117. Die priorisierte Bevölkerungsgruppe der über 80-Jährigen, die noch zu Hause leben, ist dringend auf die Unterstützung der Stadt Singen sowohl bei der Anmeldung, der Ausfüllung der Formulare, als auch beim Transport in das KIZ angewiesen.

Der geplante Informationsbrief des Seniorenzentrums ist schon ein erster wichtiger Schritt in diese Richtung, dafür bedanken wir uns bei allen Mitwirkenden. Darüber hinaus müssen aber noch weitere Schritte erfolgen!

Antrag: Die Stadt Singen soll in Kooperation mit dem Krisenstab des Landkreis Konstanz schnellstmöglich

1. Die Möglichkeit der Einbeziehung der ambulanten Sozial- und Pflegedienste vor und während der Durchführung der Impfungen prüfen und in die Wege leiten

2. Zeitnah einen Fahrdienst in Kooperation mit den Wohlfahrtsverbänden (MHD, Caritas, DRK, usw.) organisieren.

3. Eventuell zur Verfügung stehende Fördergelder für die anfallenden Kosten bei Bund und Land beantragen.

4. Prüfen, ob die Erstellung einer Warteliste für Menschen mit höchster oder hoher Priorität möglich ist. Eine solche Liste könnte ermöglichen, dass eine zeitnahe Impfung für Angehörige dieser Gruppen erfolgt, die noch keinen Termin haben, aber die sich im Vorfeld bereit erklären, bei nicht wahrgenommenen Impfterminen spontan einzuspringen. Dies würde dazu führen, dass vorhandene Impfdosen alle verabreicht werden können.

Für eine zeitnahe Weiterleitung an die Fraktionsvorsitzenden des Gemeinderates der Stadt Singen und eine zeitnahe Bearbeitung darf ich mich ganz herzlich bedanken.

Regelmäßige Berichte an den Ältestenrat der Stadt Singen über die aktuelle Situation werden es den Gemeinderäten ebenfalls ermöglichen, Fragen der Bürger zu beantworten und Hilfestellungen zu geben.

Kirsten Bröbcke  
Fraktionsvorsitzende

## Öffentliche Sitzung

**des Ausschusses für Stadtplanung, Bauen und Umwelt am Mittwoch, 27. Januar, um 16 Uhr im Rathaus, Hohgarten 2, Bürgersaal**

Tagesordnung:

1. Baugesuche

1.1 Bohlingen, Auf der Höhe 25, Flst. Nr. 5580/47: Neubau Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung und Doppelgarage

1.2 Schlatt, Schlatter Weg, Flst.Nr. 2206, 2207, 2208: Anbau an Verpackungshalle mit Kühlräumen

1.3 Singen, Beethovenstraße 3, Flst. Nr. 9144: Neubau Wohnhaus (7 WE) mit Mittelgarage, Abbruch Einfamilienhaus

1.4 Singen, Lindenhain 37, Flst. Nr. 5732/5: Neubau Waldorfkinderkindergarten – zweigeschossige Container-Modulanlage für drei Gruppen

1.5 Singen, Masurenstr. 34, Flst.Nr. 11611: Kiga Paulus-Erweiterung – befristete Aufstellung einer Containeranlage

1.6 Singen, Radolfzeller Str. 51, Flst.Nr. 11042/1: Abbruch Schalthaus und Errichtung Ersatzbau

2. Mitteilungen zu Baugesuchen

3. Anfragen und Anregungen zu Baugesuchen

4. Klimaschutzpakt Baden-Württemberg – Unterzeichnung der unterstützenden Erklärung

5. Auftragsvergabe für den Verkehrsrechner

6. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2021 der Stadt Singen

7. Mitteilungen/Anträge

8. Anfragen und Anregungen

Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen. Änderungen bitte dem Aushang im Rathaus entnehmen.

### Landratsamt Konstanz

## Rücksichtnahme auf Wildtiere in der Winterzeit

Zum Schutz der Wildtiere bittet die Untere Jagdbehörde des Landratsamtes Konstanz die Bevölkerung, während den Wintermonaten in der Natur nur die ausgewiesenen Wege zu nutzen und Hunde an der Leine zu führen. Damit sollen Störungen und Übergriffe von freilaufenden und stöbernden Hunden auf Wildtiere verringert werden. Rückzugsorte sind insbesondere Dickicht und großflächige Wiesengebiete.

In den Wintermonaten von Mitte Dezember bis Ende Februar sind Wildtiere wie beispielsweise das Rehwild oder Hasen in besonderer Art und Weise gefährdet. Sie schränken in dieser Zeit ihre Nahrungsaufnahme ein, vermindern ihre Bewegungskraft und leben vor allem von angesammelten Fettreserven. Um diese Zeit zu überstehen, benötigen die Wildtiere vor allem Ruhe, um Energie zu sparen und sollten daher nicht unnötig gestört werden.

Gerade wenn sich Menschen, insbesondere Spaziergänger mit Hunden, abseits der vorgegebenen Wege bewegen, kann dies bei den Tieren Stress auslösen. Darüber hinaus veranlasst jede Störung die Wildtiere zu weiten Fluchten, was zu einem schnelleren Verbrauch der Fettreserven führen kann.

Die Untere Jagdbehörde weist darauf hin, dass sich Hunde stets unter Einwirkung – Sicht-, Hör- und Rufweite – ihres Halters befinden müssen. Die vorsätzliche und fahrlässige Zuwiderhandlung kann mit einem Bußgeld geahndet werden. Innerhalb von bestimmten Naturschutzgebieten und städtischen Erholungsbereichen können weitergehende Regelungen zum Beispiel für eine Leinenpflicht gelten. Hier informieren in der Regel Schilder über die jeweiligen Bestimmungen vor Ort.

## Öffentliche Sitzung

**des Ausschusses für Kultur sowie Ausschusses für Schule und Sport am Dienstag, 26. Januar, um 16 Uhr im Rathaus, Hohgarten 2, Bürgersaal**

Tagesordnung:

**Ausschuss für Kultur:**  
1. Veranstaltungsvorschau Kultur Pur 2021

2. Mitteilungen/Anträge

3. Anfragen und Anregungen

**Ausschuss für Schule und Sport:**  
4. Schulbericht und Schulent-

wicklungsplan 2020

5. Mitteilungen/Anträge

5.1 Schuljubiläum 50 Jahre Friedrich-Wöhler-Gymnasium im Jahr 2022

6. Anfragen und Anregungen

7. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2021 der Stadt Singen

Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen.

Änderungen bitte dem Aushang im Rathaus entnehmen.

## Öffentliche Sitzung

**des Ausschusses für Familien, Soziales und Ordnung am Donnerstag, 28. Januar, um 16 Uhr im Rathaus, Hohgarten 2, Bürgersaal**

Tagesordnung:

1. Umwandlung der Betreuungsplätze für Schulkinder im Familienzentrum Im Iben in Plätze für Kita-Kinder

2. Verteilung der Zuschüsse im Sozial-, Jugend- und Gesund-

heitsbereich im Jahr 2021

3. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2021 der Stadt Singen

4. Mitteilungen/Anträge

5. Anfragen und Anregungen

Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen. Änderungen bitte dem Aushang im Rathaus entnehmen.

## Öffentliche Bekanntmachung

**Abrundungssatzung „Erweiterung Im Zinken“ – Friedingen Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Absatz 1 BauGB**

Der Ausschuss für Stadtplanung und Bauen der Stadt Singen hat in öffentlicher Sitzung am 9. Dezember 2020 den Aufstellungsbeschluss der Abrundungssatzung „Erweiterung Im Zinken“ gefasst.

**Plangebiet**

Die Grenzen des Plangebiets ergeben sich aus dem abgebildeten Übersichtsplan.

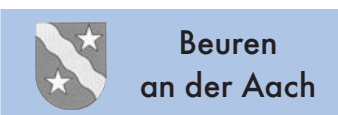
de Abrundungssatzung „Im Zinken“ erweitert werden. Da Teile der Grundstücke außerhalb des im Zusammenhang bebauten Ortsteils liegen, das heißt im Außenbereich, muss dort erst Baurecht geschaffen werden.

Mit der Ergänzungssatzung nach § 34 Absatz 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB sollen einzelne Außenbereichsflächen in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil einbezogen werden, um eine Wohnbebauung zu ermöglichen und den Ortsrand von Friedingen zukunftsfähig abzurunden.

Singen, 20. Januar 2021

**Ziel und Zweck der Planung**  
Aufgrund der Nachfrage nach Baugrundstücken im Ortsteil Friedingen soll die bereits bestehen-

gez. Bernd Häusler  
Oberbürgermeister  
der Stadt Singen



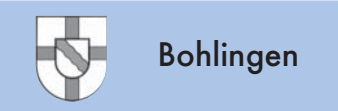
### Beuren an der Aach

#### Gelber Sack

Donnerstag, 21. Januar: Gelber Sack

#### Neuer Busfahrplan

Den neuen Busfahrplan 2021 der Stadtwerke Singen kann man bei der Verwaltungsstelle abholen.



### Bohlingen

#### Ortschaftsrat tagt

Eine öffentliche Ortschaftsratsitzung findet am heutigen Mittwoch, 20. Januar, um 19.30 Uhr statt. Die Tagesordnung ist an der Anschlagtafel einsehbar. Die Hygieneregeln sind zu beachten; Zutritt nur mit FFP-Maske.

#### TÜV-Termin

Freitag, 29. Januar, 11 - 12.30 Uhr: TÜV-Termin zur Überprüfung von

#### IMPRESSUM

Amtsblatt Singen

Herausgeber von SINGEN kommunal: Stadtverwaltung Singen (Htwl.), Hohgarten 2, 78224 Singen. Redaktion: Lilian Gramlich (verantwortlich) Telefon 85-107, Telefax 85-103, E-Mail: presse@singen.de

land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen sowie ungebremsten Anhängern (§ 29 StVZO) auf dem Rathausplatz in Bohlingen

#### Haltestellen der Bus-Linie 402

Bitte beachten, dass die Linie 402 Singen-Rielsingen-Bohlingen-Moos nur die Haltestellen „Weinhalde“ (Zur Wolfgang) und „Mooser Straße“ anfährt. Mit der Linie 402 Richtung Moos besteht ab der Haltestelle „Grüner Baum“ Anschluss Richtung Gaiehofen, Stein am Rhein (Linie 202 und 200), siehe auch [www.efa-bw.de](http://www.efa-bw.de) oder [www.vhb-info.de/fahrplaene/](http://www.vhb-info.de/fahrplaene/)

#### Müllabfuhr

Donnerstag, 21. Januar: Biomüll  
Montag 25. Januar: Gelber Sack  
Dienstag, 26. Januar: Altpapier  
Donnerstag, 28. Januar: Restmüll



### Friedingen

#### Abfalltermine

Donnerstag, 21. Januar: Gelber Sack  
Mittwoch, 27. Januar: Biomüll

#### Restmüllsäcke

Neben Gelbe-Sack-Rollen gibt es bei der Verwaltungsstelle auch Restmüllsäcke zu je 3,50 Euro zu kaufen.



### Hausen an der Aach

#### Bücherei und Bürgercafé

Wegen der Corona-Situation müssen Stadtteilbücherei und Bürgercafé geschlossen bleiben.

#### Papiertonne

Donnerstag, 28. Januar:  
Altpapiertonne

#### Fahrpläne und Abfallkalender

Aktuelle Busfahrpläne sowie Abfallkalender für 2021 sind bei der Ortsverwaltung noch vorrätig und können dort abgeholt werden.

#### Veranstaltungskalender

Der neue – coronabedingt – etwas andere Veranstaltungskalender wurde an alle Haushalte verteilt. Wer keinen erhalten hat, kann ein Exemplar bei der Ortsverwaltung abholen.



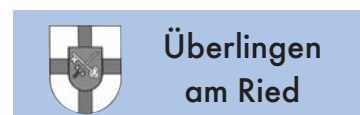
### Schlatt unter Krähen

#### Busfahrplan 2021

Der neue Busfahrplan 2021 der Stadtwerke Singen liegt bei der Verwaltungsstelle Beuren zur Abholung bereit.

#### Kartenführerschein

Das Landratsamt schickt Kartenführerscheine immer ins Bürgerzentrum (BÜZ). Wer eine Abholnachricht erhalten hat, kann das BÜZ unter Telefon 07731/85-599 beauftragen, den Führerschein an die Ortsteilverwaltung zu senden, wo man ihn dann bequem vor Ort entgegennehmen kann.



### Überlingen am Ried

#### TÜV kommt

Freitag, 29. Januar, 13.30 - 16 Uhr: Hauptuntersuchung der land- oder forstwirtschaftlichen Zugmaschinen sowie ungebremsten Anhänger (nach § 29 StVZO) auf dem Parkplatz Rathaus/Bürgerhaus. Bitte bis spätestens Freitag, 22. Januar, bei der Verwaltungsstelle anmelden: Telefon 07731/22539 oder E-Mail: [ov-ueberlingen@singen.de](mailto:ov-ueberlingen@singen.de)

#### Vorankündigung

Die Verwallung- und Postfiliale bleibt am Schmutzige Dunschtig, 11. Februar, geschlossen; ansonsten normale Öffnungszeiten.

#### Problemstoffe

Dienstag, 26. Januar, 10 - 12 Uhr: Problemstoffsammlung beim Sportplatz-Parkplatz.

#### Notfall-Telefon

- Feuerwehr/Rettungsdienst: ☎ 112
- Polizei: ☎ 110
- Krankentransport: ☎ 19222
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst: ☎ 01805/19292350
- Allgemeiner Notfalldienst: ☎ 116117
- Augenärztlicher Notfalldienst: ☎ 0180/6075312
- Hegau-Bodensee-Klinikum: ☎ 07731/890

**Hinweis in eigener Sache**  
Täglich, ja stündlich erreichen uns derzeit neue Nachrichten. Unsere Ausgabe entspricht dem Stand bei Redaktionsschluss von SINGEN kommunal.  
Bitte bleiben Sie gesund!

**Mikrozensus 2021**

Am 11. Januar startete der Mikrozensus 2021. Das Statistische Landesamt Baden-Württemberg bittet hierfür alle ausgewählten Haushalte um Unterstützung bei der Durchführung der größten jährlichen Haushaltserhebung in Deutschland. Über das ganze Jahr 2021 hinweg werden in mehr als 900 Gemeinden rund 55 000 in einer Stichprobe ausgewählte Haushalte in Baden-Württemberg zu ihren Lebensverhältnissen befragt. Das Statistische Landesamt wird bei der Durchführung des Mikrozensus durch Erhebungsbeauftragte unterstützt.

Die Ergebnisse des Mikrozensus sind eine wichtige Informationsquelle zu den Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen. Dabei geht es beispielsweise um Fragen, in welchen Familienkonstellationen Menschen leben, welche Bildungsschlüsse von der Bevölkerung erworben wurden oder um Belange, welche die Gesundheit der Menschen betreffen.

Der Mikrozensus ist eine amtliche Haushaltsbefragung und dient als Grundlage für politische, wirtschaftliche und soziale Entscheidungen von Bund und Ländern. Er steht auch der Wissenschaft, der Presse und interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. Für den Mikrozensus sind dabei die Auskünfte von Menschen im Rentenalter, von Studierenden sowie von Erwerbslosen genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten oder Selbstständigen.

Gerade in Zeiten der Corona-Pandemie, die wirtschaftliche und soziale Veränderungen auslöst, ist der Mikrozensus von Bedeutung. Die Auskünfte der auskunftspflichtigen Haushalte helfen, die aktuelle Lage der Bevölkerung in Baden-Württemberg abzubilden. Durch die Teilnahme am Mikrozensus tragen die Haushalte beispielsweise dazu bei, zu ermitteln, welche Auswirkungen die Pandemie selbst sowie die Maßnahmen zu ihrer Eindämmung auf die Erwerbstätigkeit oder das Einkommen der unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen in Baden-Württemberg haben.

In einem mathematischen Zufallsverfahren werden Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Für die Ermittlung der Namen der Haushalte in den Gebäuden setzt das Statistische Landesamt vor Ort auch Erhebungsbeauftragte ein, die sich per Ausweis als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg zu erkennen geben. Für die zufällig ausgewählten Haushalte besteht Auskunftspflicht. Sie werden innerhalb von maximal fünf aufeinanderfolgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Die betreffenden Haushalte finden im Briefkasten ein Anschreiben des Statistischen Landesamtes vor. Darin sind meist die Zugangsdaten für die Meldung über das Internet enthalten. Alternativ wird das Schreiben von einem Erhebungsbeauftragten versandt oder eingeworfen und enthält die Bitte, mit diesem Kontakt für ein Interview am Telefon aufzunehmen. Aufgrund der Corona-Pandemie können Interviews vor Ort mit den Erhebungsbeauftragten aktuell nicht stattfinden. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden.

Die Durchführung der Befragung mit den Erhebungsbeauftragten ist für die Haushalte die einfachste und zeitsparendste Form der Auskunftserteilung. Alternativ haben diese die Möglichkeit, den Fragebogen via Onlineformular oder in Papierform selbst auszufüllen. Für Auskunftspflichtige, die keinen Internet-Zugang haben, bietet das Statistische Landesamt auch Telefoninterviews an.

Alle Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden die Erhebungsmerkmale getrennt von den personenbezogenen Identifikationsmerkmalen gespeichert. Im weiteren Verlauf anonymisiert man die Daten und verarbeitet sie zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen.

**Deutsche Rentenversicherung Grundrente: Rund um Zuschlagsberechnung**

Bei der Grundrente handelt es sich um einen Zuschlag, der über Rentenpunkte berechnet und gemeinsam mit der Rente ausgezahlt wird. Damit der Zuschlag ermittelt werden kann, muss die Deutsche Rentenversicherung (DRV) die Versicherungskonten aller Rentner und Rentenantragsteller durchsehen. Dabei gehen in die Berechnung alle Monate im Versicherungsleben ein, die durch Pflichtbeiträge, Kindererziehung, Pflegezeiten oder Krankheit beziehungsweise Reha mindestens 30 Prozent des Durchschnittsverdienstes aller Versicherten im jeweiligen Jahr erreichen.

Aus diesen sogenannten Grundrenten-Bewertungszeiten wird dann ein monatlicher Durchschnitt gebildet. Wenn dieser zwischen 30 und 80 Prozent liegt, dann wird der ermittelte Wert verdoppelt. Anschließend erfolgt eine Begrenzung auf 80 Prozent, sofern mindestens 35 Jahre an Grundrentenzeiten vorhanden sind. Wenn die individuellen Grundrentenzeiten zwischen 33 und 35 Jahren liegen, wird die Begrenzung zwischen 40 und 80 Prozent gestaffelt. Den Aufschlag mindert man anschließend zur Stärkung des Versicherungsprinzips noch pauschal um 12,5 Prozent.

Den so ermittelten Zwischenwert multipliziert man nun mit der Anzahl an Grundrenten-Bewertungszeiten (maximal 420 Monate), so dass sich die zusätzlichen Rentenpunkte ergeben. Der Wert eines solchen Punktes beträgt aktuell 34,19 Euro.

Beratungen zu einem individuellen Grundrentenanspruch können derzeit noch nicht in den Regionalzentren und Außenstellen der DRV Baden-Württemberg stattfinden. Die DRV informiert rechtzeitig, ab wann dies möglich sein wird.

Um dem großen Informationsbedarf seitens der Rentnerinnen und Rentner gerecht zu werden, hat die DRV im Internet eine spezielle Themenseite mit allen Meldungen, häufigen Fragen und konkreten Beispielen rund um die Grundrente unter <http://www.deutsche-rentenversicherung.de/grundrente> veröffentlicht.

**Öffentliche Bekanntmachung**

**Stadt Singen – Beuren an der Aach**  
**Bebauungsplan und Örtliche Bauvorschriften „Engener Straße“**

**Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Absatz 1 BauGB**

Der Gemeinderat der Stadt Singen hat in öffentlicher Sitzung am 24. November 2020 die Aufstellung des Bebauungsplanes beschlossen, den Entwurf des Bebauungsplans und der Örtlichen Bauvorschriften „Engener Straße“, Singen-Beuren an der Aach gebilligt und die Verwaltung beauftragt, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Absatz 1 BauGB durchzuführen.

**Plangebiet**  
Das Plangebiet des Bebauungsplanes und der Örtlichen Bauvorschriften „Engener Straße“ befindet sich im nordwestlichen Bereich des Singener Ortsteils Beuren an der Aach. Im Norden des Plangebiets befindet sich die Kreisstraße K 6122 und die namensgebende Engener Straße (Ortseinfahrt aus Richtung Hausen an der Aach). Im Osten befindet sich bestehende Wohnbebauung, im Süden grenzt das Plangebiet ebenso an bestehende Wohnbebauung, die Verlängerung der Sulzstraße und an landwirtschaftliche Fläche. Im Westen befinden sich landwirtschaftliche Flächen. Ca. 150 Meter westlich des Plangebiets befindet sich ein Gartenbaubetrieb für die Anzucht von Jungpflanzen.

Das Plangebiet umfasst zwei Teilbereiche: Teilbereich A umfasst das eigentliche Wohngebiet und Teilbereich B umfasst eine Fläche für Lärmschutz- und Ausgleichsmaßnahmen. Die exakten Grenzen des Plangebiets ergeben sich aus dem abgebildeten Übersichtsplan.

**Ziel und Zweck der Planung**  
Mit dem Bebauungsplan und den Örtlichen Bauvorschriften „Engener Straße“ sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für

ein allgemeines Wohngebiet mit Einzel-, Doppel- und Reihenhausbauung im Teilbereich A geschaffen werden. Im Teilbereich B sind Flächen für Schallschutz- und Ausgleichsmaßnahmen vorgesehen.

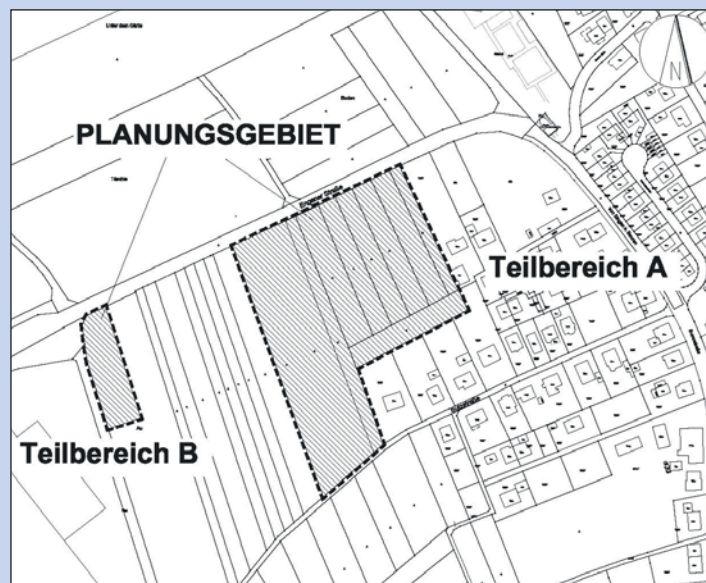
**Durchführung und einzusehende Unterlagen**  
Die Beteiligung der Öffentlichkeit findet vom **25. Januar bis einschließlich 26. Februar 2021** statt (Auslegungsfrist).

In dieser Zeit liegt der Entwurf des Bebauungsplans und der Örtlichen Bauvorschriften einschließlich der Begründung während der üblichen Dienststunden im Fachbereich Bauen, Abteilung Stadtplanung, Rathaus, Hohgarten 2, 1. OG, Flur, Zimmer 103-105, 141-144, 78224 Singen, für jedermann zur Einsichtnahme aus.

Während der Auslegungsfrist kann jedermann Stellungnahmen zu dem Entwurf des Bebauungsplanes abgeben. Die Stellungnahmen sind schriftlich oder zur Niederschrift an die Stadt Singen, Fachbereich Bauen, Abteilung Stadtplanung, Rathaus, Hohgarten 2, 78224 Singen, zu richten; sie können auch per E-Mail abgegeben werden an: [stadtplanung@singen.de](mailto:stadtplanung@singen.de)

Das Rathaus Singen ist aufgrund der Corona-Pandemie nicht freizugänglich. Die Unterlagen sind während der Öffnungszeiten einsehbar, es wird jedoch um vorherige Anmeldung unter Telefonnummer 07731/85-372 oder per E-Mail: [stadtplanung@singen.de](mailto:stadtplanung@singen.de) gebeten. Es besteht eine Maskenpflicht.

Alle öffentlich ausgelegten Unterlagen können während der Auslegungsfrist auch über das Internet unter der Adresse [www.singen.de](http://www.singen.de) unter „Leben/ Wohnen und Bauen/Stadtentwicklung/Stadtplanung/Bürgerbeteiligung“ eingesehen werden. Wir bitten alle Einwohnerinnen und Einwohner, von der digitalen Einsichtnahme auf unserer Homepage Gebrauch zu machen.



**Umweltbelange**  
Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind vorhanden:  
**Umweltbericht inkl. Grünordnungsplan und Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung**  
mit der Darstellung folgender Sachverhalte: die Beschreibung des Planungsvorhabens, die Darstellung folgender Schutzgüter sowohl im Bestand, als auch in der Prognose: Schutzgut Geologie und Boden, Schutzgut Wasser, Schutzgut Klima und Luft, Schutzgut Arten, Biotop und Biodiversität, Schutzgut Landschaftsbild, Schutzgut Mensch, Bevölkerung, Gesundheit und Erholung, Schutzgut Kultur- und Sachgüter. Dargestellt wurden zudem die Wechselwirkungen, die Bewertung der Konfliktpotentiale, als auch der Eingriff und der Ausgleich.

**Spezielle artenschutzrechtliche Prüfung**  
für den Bebauungsplan „Engener Straße“ gemäß § 44 BNatSchG (Bundesnaturschutzgesetz): Untersucht und bewertet wurden neben Vögeln, Fledermäuse, Reptilien, Tagfalter, Heuschrecken, Wildbienen auch geschützte Pflanzenarten nach Anhang IV der FFH-Richtlinie

**Schalltechnische Untersuchung** zum Bebauungsplan „Engener Straße“:

Ermittlung der Gebietsbelastung durch den Verkehrslärm und den Lärm der Nutzungen in der Umgebung der geplanten Bauung, mit Darstellung der Schallmissionen an den geplanten Gebäuden und den erforderlichen passiven und aktiven Schallschutzmaßnahmen.

**Hinweise**  
Im Zusammenhang mit dem Datenschutz wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass ein Bauleitplanverfahren ein öffentliches Verfahren ist und daher alle dazu eingehenden Stellungnahmen in öffentlichen Sitzungen (Fachausschüsse und Gemeinderat) beraten und entschieden werden, sofern sich nicht aus der Art der Einwände oder der betroffenen Personen ausdrückliche oder offensichtliche Einschränkungen ergeben. Die Stellungnahmen werden grundsätzlich anonym behandelt.

Die der Planung zugrundeliegenden Vorschriften (Gesetze, Verordnungen, Erlasse, Normen) können bei den vorgenannten Stellen eingesehen werden.

Singen, 20. Januar 2021

gez. Bernd Häusler  
Oberbürgermeister  
der Stadt Singen

**Öffentliche Bekanntmachung**

**der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Singen, Rielasingen-Worblingen, Steißlingen und Volkertshausen**

**18. Änderung Flächennutzungsplan 2020 Wohnbaufläche/Grünfläche, Singen-Beuren**

**Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Absatz 1 BauGB**

Der Gemeinsame Ausschuss der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Singen, Rielasingen-Worblingen, Steißlingen und Volkertshausen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 26. November 2020 die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Absatz 1 BauGB der 18. Änderung des Flächennutzungsplans 2020 – Wohnbaufläche/Grünfläche, Singen-Beuren beschlossen.

**Plangebiet**  
Das Plangebiet der Wohnbaufläche liegt am nordwestlichen Ortsrand im Singener Ortsteil Beuren. Die Wohnbaufläche beträgt ca. 2,1 Hektar, die Grünfläche ca. 0,2 Hektar. Diese Plandarstellung der Wohnbaufläche in Beuren geht mit der Herausnahme einer Wohnbaufläche in Bohlingen einher. Durch den Flächentausch wird am nordöstlichen Ortsrand im Singener Ortsteil Bohlingen eine Fläche für die Landwirtschaft dargestellt. Die genaue Lage der betroffenen Gebiete kann den beigefügten Übersichtsplänen entnommen werden.

**Ziel und Zweck der Planung**  
Mit der Änderung des Flächennutzungsplans sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Entwicklung von Wohnbauflächen geschaffen werden.

**Durchführung und einzusehende Unterlagen**  
Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit findet vom **25. Januar bis einschließlich 26. Februar 2021** statt (Auslegungsfrist). In dieser Zeit wird der Entwurf der 18. Änderung des Flächennutzungsplans 2020 mit der Begründung einschließlich Umweltbericht/Steckbrief und Plandarstellung bei den

folgenden Stellen öffentlich ausgelegt:

– Rathaus der **Stadt Singen**, Fachbereich Bauen, Abteilung Stadtplanung, Hohgarten 2, 1. OG, Flur, Zimmer 103-105, 141 -144, 78224 Singen

– Rathaus der **Gemeinde Rielasingen-Worblingen**, Bürgermeisteramt, Lessingstraße 2, 1. OG, Flur, Zimmer 28, 78239 Rielasingen-Worblingen

– Rathaus der **Gemeinde Steißlingen**, Bürgermeisteramt, Schulstraße 19, Altbau, EG, Flur, Zimmer 03, 78256 Steißlingen

– Rathaus der **Gemeinde Volkertshausen**, Bürgermeisteramt, Hauptstraße 27, Zimmer 5, 78269 Volkertshausen

Während der genannten Auslegungsfrist können Stellungnahmen zu dem Bauleitplan an vorgenannter Stelle vorgebracht werden. Bei Bedarf wird die Planung auch erörtert. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht

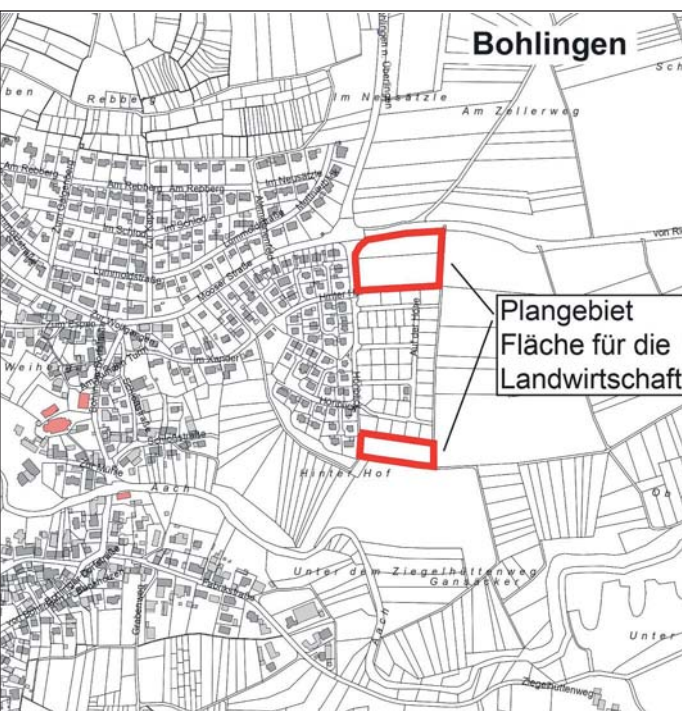


abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die 18. Änderung des Flächennutzungsplans unberücksichtigt bleiben können.

Zum Entwurf der 18. Änderung des Flächennutzungsplans ist folgende umweltbezogene Information verfügbar:

Abschätzung der möglichen Auswirkungen zu den einzelnen Umweltbelangen (Fläche, Boden/Geologie, Wasser, Klima/Luft, Arten/Biotop und biologische Vielfalt, Landschaft/Landschaftsbild, Mensch, Bevölkerung, Gesundheit und Erholung, Kultur- und Sachgüter, Wechselwirkungen) sowie Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich im Umweltsteckbrief, sowie eine Schalltechnische Untersuchung.

**Hinweise**  
Im Zusammenhang mit dem Datenschutz wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass ein Bauleitplanverfahren ein öffentliches Verfahren ist und daher alle dazu eingehenden Stellungnahmen in öffentlichen Sitzungen (Fachausschüsse und Gemeinderat) beraten und entschieden werden, sofern sich nicht aus der Art der Einwände oder der betroffenen Personen ausdrückliche oder offensichtliche Einschränkungen ergeben. Die Stellungnahmen werden grundsätzlich anonym behandelt.



Alle öffentlich ausgelegten Unterlagen können während der Auslegungsfrist auch über das Internet unter der Adresse [www.singen.de](http://www.singen.de) unter „Leben/ Wohnen und Bauen/ Stadtentwicklung/ Stadtplanung/ Bürgerbeteiligung“ eingesehen werden. **Alle Einwohnerinnen und Einwohner werden gebeten, von der digitalen Einsichtnahme auf der Singener Homepage Gebrauch zu machen.**

Die der Planung zugrundeliegenden Vorschriften (Gesetze, Verordnungen, Erlasse, Normungen) können bei den vorgenannten Stellen eingesehen werden.

**Besondere Hinweise bezüglich der Corona-Regelungen in den Rathäusern Singen:**

Das Rathaus Singen ist nicht frei zugänglich. Die Unterlagen sind während der Öffnungszeiten einsehbar, es wird jedoch um vorherige telefonische Anmeldung unter Telefon 07731/85-372 oder per E-Mail: [stadtplanung@singen.de](mailto:stadtplanung@singen.de) gebeten. Es besteht eine Maskenpflicht.

**Rielasingen-Worblingen:** Bei Einsichtnahme im Rathaus Rielasingen-Worblingen ist eine vorherige Terminabsprache unter Telefon 07731/832 133 oder per E-Mail: [caldart@rielasingen-worblingen.de](mailto:caldart@rielasingen-worblingen.de) erforderlich. Eine Mund-Nasen-Bedeckung ist Pflicht; Hygienevorschriften sind zu beachten.

**Steißlingen:** Eine Einsichtnahme ist nur mit Terminabsprache unter Telefon 07738/9293-17 oder E-Mail: [LMayer@steisslingen.de](mailto:LMayer@steisslingen.de). Es ist verpflichtend, eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.

**Volkertshausen:** Eine Einsichtnahme der Bekanntmachung ist nach vorheriger Terminvereinbarung unter Telefon 07774/9310-19 oder per E-Mail: [gschlecht@volkertshausen.de](mailto:gschlecht@volkertshausen.de) möglich. Eine Mund-Nasen-Bedeckung ist zu tragen; Hygienevorschriften sind zu beachten.

Singen, 20. Januar 2021

gez. Bernd Häusler  
Vorsitzender des  
Gemeinsamen Ausschusses  
der Vereinbarten  
Verwaltungsgemeinschaft

# WINTERBILDER UNSERER LESER

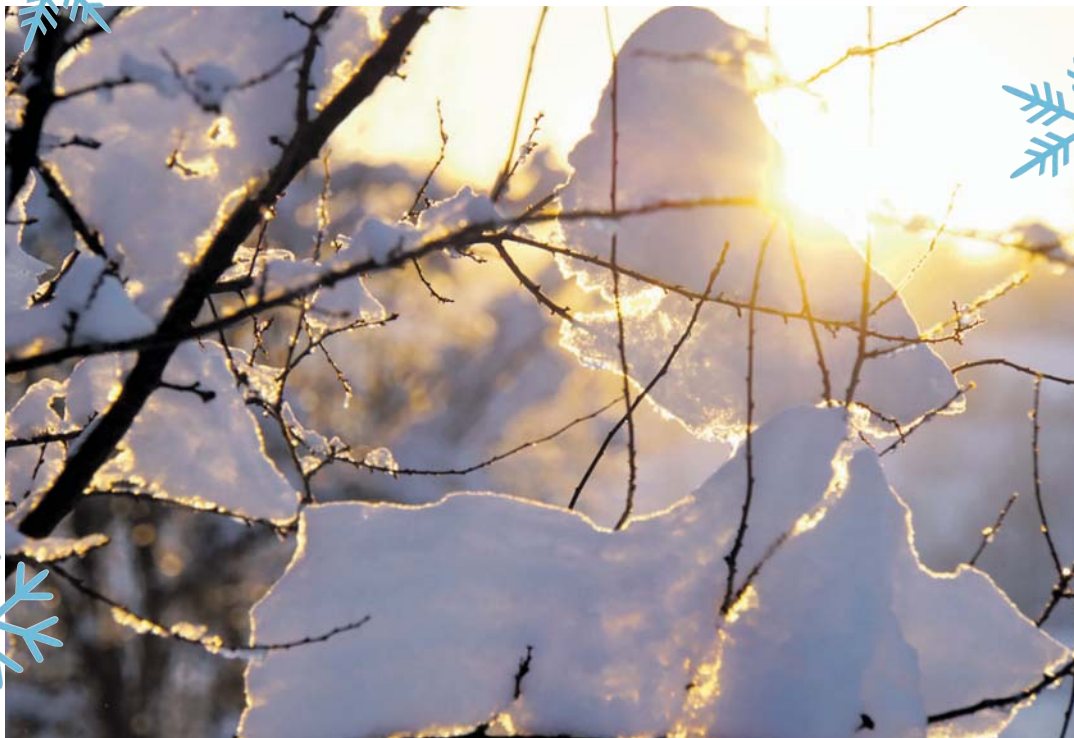
Mi., 20. Januar 2021 Seite 7 [www.wochenblatt.net](http://www.wochenblatt.net)

Auch wenn die massiven Schneemengen ab Donnerstag für viel Chaos gesorgt haben, waren diese auch eine willkommene Abwechslung zu dem sonst so eintönigen Leben der letzten Monate, und so viel Schnee gab es hier schon seit Jahren nicht mehr. Das hat uns neugierig gemacht: Was machen die Menschen denn mit so viel Schnee?

Am Wochenende haben wir also über unsere sozialen Plattformen dazu aufgerufen, uns die besten Winterbilder zu schicken – ob Landschaften oder lustige Schneemänner, alles war erlaubt. Unter dem Motto »Wir und der Schnee« haben uns auch zahlreiche Winterfotos erreicht – vielen Dank dafür. Eine Auswahl zeigen wir Ihnen hier.



Kurz bevor der Nebel aufzog, hat sich **Rainer Mauch** der Hohentwiel nochmals von seiner mystischen Seite gezeigt. *swb-Bild: Mauch*



Die Sonnenstrahlen auf dem Schnappschuss von **Önder Tekik** bringen die zarten Eiskristalle an den Ästen zum Funkeln, sodass sie gemeinsam um die Wette strahlen können. *swb-Bild: Tekik*



**Kati Jessberger** aus Mühligen machte einen ausgiebigen Spaziergang im Licht der Abendsonne und genoss die weiße Pracht – dank ihrer Schneeschuhe kein Problem. *swb-Bild: Jessberger*



»Während wir den Schnee genießen, träumen meine Honigbienen vom Frühling«, schreibt uns Imker **Helmut Mayer**. *swb-Bild: Mayer*

## Der Handel vor Ort ist weiter da: Deine Online-, Telefon- und Abholshops



### LEGENDE:

- Telefonische Beratung & Bestellung
- Beratung & Bestellung per WhatsApp
- Beratung & Bestellung per E-Mail
- eigener Online-Shop
- Abholshop »click & collect«
- Gutscheinbestellung
- Lieferung

**Bäckerbote Bodensee**

Leckere Backwaren des Biobackstübles **Zuck & Kaun** und der **Bäckerei Nestel**.

Direkt an die Haustüre – kein lästiges Warten und Anstehen. Immer pünktlich und zuverlässig – und das ganz flexibel ohne Liefer-Abo. Bis 20 Uhr am Vorabend bestellen, morgens ofenfrisch geliefert! Sichern Sie sich **2 Monate kostenlose Lieferung und Neukundenbonus von 5 Euro**. Jetzt gratis und unverbindlich testen!

Anrufen unter 0 77 31 / 1 86 68 51 von 12.00 bis 20.00 Uhr oder bestellen auf [www.lecker-morgen.de](http://www.lecker-morgen.de)

**MUSIKHAUS ASSFALG SINGEN**

**Musikhaus Assfalg**

Hochwertige telefonische Beratung!  
**Tel. +49 77 31 / 6 28 38**

Instrumente abholen mit Maske und Abstand bei uns im Geschäft.  
Mo. – Fr. von 10.30 bis 12.30 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr  
Sa. von 10.00 bis 15.00 Uhr

Hegastraße 20  
78224 Singen  
[info@musikhaus-assfalg.de](mailto:info@musikhaus-assfalg.de)  
[www.musikhaus-assfalg.de](http://www.musikhaus-assfalg.de)

**BUCH GREUTER**

**Buch Greuter**  
Wir sind weiterhin für Sie da!

**Onlineshop**  
[www.buch-greuter.de](http://www.buch-greuter.de)  
8 Mio. Bücher, Medien und Geschenke

**Bestelltelefon**  
Tel. 0 77 31 / 8 76 90

**WhatsApp-Bestellung:**  
Tel. 0 77 31 / 8 76 90

**E-Mail-Bestellung**  
[mail@buch-greuter.de](mailto:mail@buch-greuter.de)

**Abholung am Geschäft 9.00 bis 18.00 Uhr**  
Hegastraße 17, 78224 Singen  
[www.buch-greuter.de](http://www.buch-greuter.de)



Alle Shops auch unter [www.wochenblatt.net/shops](http://www.wochenblatt.net/shops)

WOCHENBLATT



# GEMEINSAM SORGE TRAGEN



# PFLEGER ERSETZEN FAMILIE

Seit fast einem Jahr begleitet uns das Coronavirus und schränkt unser alltägliches Leben maßgeblich ein. Viele Menschen haben dabei Angst vor einer Erkrankung bei sich selbst und den Familienmitgliedern und schränken ihre Kontakte weitgehend ein. Gerade für Senioren ist dieser Umstand besonders belastend, auch weil sie meist in Pflegeheimen sind und keinen oder nur eingeschränkt Besuch empfangen können. Viele ältere Menschen sind zuhause häufig allein. Gruppenaktivitäten wie Ehrenamt, Singen im Chor oder Seniorensport finden nicht statt. Welches Ausmaß diese Situation für die Senioren hat, weiß auch Ulrike Jänicke, Pflegedienstleitung des Pflege- und Betreuungsdienstes St. Elisabeth der Caritas Singen.

»Gerade der seelsorgerische Aspekt nimmt seit einem Dreivierteljahr mehr und mehr Raum ein, denn unsere Klienten zuhause haben große Ängste«, ihnen fehle der Kontakt zu den Angehörigen, die nun aufgrund der Pandemie nicht mehr vorbeischauchen würden, was starke Traurigkeit auslösen kann. Dadurch seien gerade die älteren Klienten von Einsamkeit geplagt. Der Einsatz von technischen Geräten, um Kontakt zu den Angehörigen zu halten, ist eine gute Ergänzung, ersetzt aber das persönliche Zusammenfinden nicht. Auch aufgrund der fehlenden Aktivitäten au-



Der Kontakt zu den Pflegern ist für viele Senioren die einzige Verbindung zur Außenwelt.

swb-Bilder: Adobe Stock

Berhalb des Hauses können Antriebslosigkeit und Stimmungstiefs zunehmen.

Themen wie Endlichkeit, Sterblichkeit und der eigene Tod treten in den Vordergrund. Können sich Angehörige

von älteren, geliebten Menschen verabschieden und umgekehrt? Und wie soll das aussehen? Trost und Hilfe zu diesem Thema bietet der Hospizverein Radolfzell für Hinterbliebene an. Gerade im ersten Lockdown wurden

die Pflegekräfte besonders herzlich empfangen. »Danke, dass ihr kommt. – Diesen Satz haben wir immer wieder zu hören bekommen«, so Jänicke. Der intensivere Austausch

sei für Mitarbeiter wie für Klienten eine Wohltat. Allerdings: »Dadurch wird unsere Arbeit aufwendiger, die Belastung für die Pfleger ist deutlich höher als vor der Krise«. Dass der so-

ziale Aspekt immer mehr in den Hintergrund rückt, fällt auch Ulrike Jänicke auf. »Wir haben uns untereinander, aber auch mit unseren Klienten, immer mit einem Handschlag begrüßt. Das fällt jetzt natürlich weg und das merkt man. Dass mit den FFP2-Masken die Mimik eingeschränkt wird, sorgt dafür, dass alles etwas unpersönlicher wird. Da wird uns wieder bewusst, wie wichtig es ist, jemandem ins Gesicht zu schauen und die Emotionen zu sehen. So leidet aber die ganze Einrichtungsstruktur darunter.«

## Besuchsdienst als Alternative

Es kann aber auch anders gehen. »Einsamkeit war bei unseren Klienten eigentlich kein Thema«, sagt Tobias Volz, Leiter der aktiven Lebensgestaltung mit Senioren in Allensbach. Die aktive Lebensgestaltung bietet etwa einen individuellen Besuchsdienst im Bereich der hauswirtschaftlichen Versorgung und Begleitservices an, das auch in Coronazeiten von den Betreuern angeboten wurde. Unterhaltungen führen, Spiele spielen, gemeinsame Tätigkeiten im Haus oder Garten erledigen und Spaziergänge sorgen dafür, dass die Senioren sich weniger allein fühlen.



singen hegau  
Aus Liebe zum Nächsten

**Wir sehen hin und helfen.  
Weil das die Welt, in der wir leben, zusammenhält.**

Die vergangenen Monate haben gezeigt, dass der Zusammenhalt der Gesellschaft in unsicheren Zeiten wichtiger denn je ist.

Nach diesen Werten arbeiten wir bei der Caritas seit je her. Denn was uns alle eint, ist das, was uns antreibt: unser Dienst am Menschen. Wir sind auch in turbulenten Zeiten da für Menschen mit Behinderung, Kranke, Alte, Menschen in schwierigen Lebenssituationen, Familien mit Kindern sowie Menschen am Rande der Gesellschaft. Aus Liebe zum Nächsten.

Bei uns gibt es viele Möglichkeiten, sich zu engagieren, in den Beruf zu starten oder eine zweite Ausbildung zu absolvieren.

Beginnen Sie bei uns als

- **Pflegefachkraft (m/w/d)**
- **Heilerziehungspfleger (m/w/d)**
- **Erzieher (m/w/d) oder als**
- **Arbeitserzieher (m/w/d)**

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

**Caritas Singen-Hegau** · Erzbergerstraße 25 · 78224 Singen · [www.caritas-singen-hegau.de](http://www.caritas-singen-hegau.de)



Sie haben Interesse an einer Ausbildung oder einem FSJ/BFD bei uns? Wir freuen uns auf Sie!

[www.malteser-hausnotruf.de](http://www.malteser-hausnotruf.de)

**Die Kinder sind nicht immer in der Nähe?  
Malteser Hausnotruf**

**Malteser**  
...weil Nähe zählt.

Malteser Hausnotruf im Landkreis Konstanz  
Telefon 07531 / 8104-39

## Zuhause bestens umsorgt

Häusliche Pflege • Hausnotruf & Mobilnotruf • Hauswirtschaft • kostenlose Pflegeberatung • Verhinderungspflege Entlastung von Angehörigen • Betreuung bei Demenz

**Wir beraten Sie gerne:**  
07731 9983-0  
[www.johanniter.de/singen](http://www.johanniter.de/singen)



**JOHANNITER**  
Aus Liebe zum Leben





## GEMEINSAM SORGE TRAGEN



# ES BRENNT IN DER PFLEGE

Zudem finden in den Räumen auch immer wieder Betreuungsgruppen zusammen, die unter anderem aufgrund der Lüftungsanlage möglich waren. »Wir arbeiten mit Handschuhen und FFP2-Masken, seit November testen wir zweimal die Woche unsere Mitarbeiter – das gibt uns und unseren Klienten eine gewisse Sicherheit und wird auf beiden Seiten positiv aufgenommen.«

Dass die Gesellschaft nun deutlicher die wichtige Arbeit in der Pflege wahrnimmt, sei positiv, befindet die Pflegedienstleiterin Jänicke, jedoch bringe Klatschen aus den Fenstern oder auf den Balkonen nichts. »In der Pflege brennt es und das nicht erst seit Corona«. Das Pflegepersonal in der Sozialstation St. Elisabeth reiche zwar, aber durch die aktuelle Situation sei es nicht mehr möglich, jeden Klienten aufzunehmen. »Jetzt müssen wir abwägen, wie aufwendig die Leistungen sind und es mit der Qualifikation unserer Mitarbeiter abstimmen. Wir können nicht mehr alles auffangen und müssen teilweise leider Klienten auf andere Häuser verweisen«. Ähnlich sieht es auch Tobias Volz. »Der Fachkräftebedarf ist riesig. Dafür gibt es mehrere Gründe – zum einen ist das Berufsbild mehr und mehr unattraktiv geworden, zum anderen sind aber auch die Pflegekräfte selbst daran Schuld, weil sie sich oft schlecht darstellen.

Andererseits ist der Generationswechsel da und wir schaffen es prozentual nicht, genug Nachwuchs auszubilden«. »... Es muss hier langfristig gedacht werden.«

### Generalistische Pflegeausbildung

Seit dem 1. Januar 2020 gilt das



Gerade ältere Menschen fühlen sich in diesen schweren Zeiten mehr und mehr einsam.

neue Pflegeberufegesetz der generalistischen Pflegeausbildung. Dadurch werden die bisher getrennt gehaltenen drei Ausbildungen in der Gesundheits- und Krankenpflege, der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege sowie der Altenpflege zu einem einheitlichen Berufsbild zusammengeführt. »Das heißt, sie enthält Praxisbausteine aus dem gesamten Pflegespektrum, also vom Krankenhaus über die ambulante Pflegedienste bis hin zu stationären Pflegeeinrichtungen«, so Tobias Volz. Entsprechend breit gefächert sind die beruflichen Tätigkeitsfelder für die neuen Pflegefachkräfte. »Die generalistische Pflegeausbildung soll auf einen Einsatz in allen Arbeitsfeldern der Pflege vorbereiten und den Pflegekräften zusätzliche Einsatz- und Aufstiegsmöglichkeiten eröffnen«, ergänzt Verena Höflacher, stellvertretende Pflegedienstleiterin der Sozialstation St. Elisabeth. »Es war uns wichtig, eine neutrale und zentrale Anlaufstelle für diese Ausbildung anzubieten, das ist mit Carolin Rheinberger vom Landratsamt Konstanz gegeben«, sagt Volz. In den ersten beiden Schuljahren wird generalistisches Wissen vermittelt, im dritten Jahr erfolgt die Spezialisierung. »Die Ausbildung bei uns

im Landkreis ist sehr gut angelaufen, wir bei der aktiven Lebensgestaltung haben aktuell acht Anleiter im Team, die den Azubis einen guten Einblick in unsere Arbeit geben können. Es ist

toll, dass es nun möglich ist, eine Ausbildung genießen zu können, die auch europaweit anerkannt ist«, freut sich Tobias Volz.

Graziella Verchio



Sie haben einen Hauptschulabschluss, aber noch keinen Berufsabschluss?

Sie suchen einen Ausbildungsplatz in einem sicheren Berufsfeld, wo Sie auch morgen noch eine vielfältige und interessante Aufgabe haben?

Sie hören viel darüber, wie wichtig Berufe in der Pflege sind, haben aber noch nicht darüber nachgedacht, ob das auch für Sie passt?

Dann tun Sie es jetzt – Es ist nie zu spät – Wir beraten Sie gern über die einjährige Ausbildung zum/zur

### Staatlich anerkannten Altenpflegehelfer\*in



Rufen Sie uns an, schreiben Sie uns eine E-Mail!

Deutsche Angestellten-Akademie  
DAA Pflegeschule Singen

Wehrstraße 7  
78224 Singen

☎ 07731 83276-0

✉ info.singen@daa.de

[www.pflegeschule-singen.de](http://www.pflegeschule-singen.de)



Bildung schafft Zukunft.



Anleitung pflegender Angehöriger in der häuslichen Umgebung

Häusliche Krankenpflege

Pflegeberatung

Verhinderungspflege

Hausnotruf 24 Stunden

Psychosoziale Betreuung

Pfleges Schulungen

Sprechstunde für Demenzerkrankte und deren Angehörige

Betreuungsgruppe „Aktiv Plus“  
Mo. - Fr. mit Fahrdienst

Gedächtnistraining

Besuchsdienst

Spaziergänge und Ausflüge

Reflexzonenmassage am Fuß

Hauswirtschaftliche Dienste

Fahrdienste

Von-Steinbeis-Str. 20 | 78476 Allensbach

Tel. 07533/98600 | 0171/88398600

info@aktivelebensgestaltung.de

[AktiveLebensgestaltung.de](http://AktiveLebensgestaltung.de)

## Trost und Hilfe

Seit über 25 Jahren leisten unsere ausgebildeten ehrenamtlichen Mitarbeiter des Hospizvereins Radolfzell, Höri, Stockach und Umgebung e.V. ambulante Sterbe- und Trauerbegleitung. Egal ob in einem Pflegeheim, Krankenhaus oder zu Hause. Wir begleiten schwerkranken und sterbende Menschen.

In dieser Lebensphase sind viele Betroffene oft alleingelassen mit ihren Ängsten, ihren Schmerzen und dem Bedürfnis nach einem Gespräch oder gemeinsamem Schweigen. Ebenso sollen Angehörige entlastet und in ihrer Trauer begleitet werden.

Sie können mithelfen durch ehrenamtliche Mitarbeit durch Mitgliedschaft durch Ihre Spende  
Sparkasse Hegau – Bodensee  
IBAN: DE45 6925 0035 0004 2877 77  
BIC: SOLADE51SNG



Radolfzell, Höri, Stockach und Umgebung e.V.

Ambulanter Hospizdienst zur Begleitung Schwerkranker, Sterbender, nahestehender Menschen und Trauerbegleitung.

Bleichwiesenstraße 1/1 · 78315 Radolfzell  
Telefon 07732-52496 · Mobil 0171-8216655  
hospiz.radolfzell@t-online.de · www.hospiz-radolfzell.de

## Malteser - Menüservice im Landkreis Konstanz



... lecker, vielseitig, zuverlässig, heiß geliefert  
Probewoche zum halben Preis bereits ab 3,70 € pro Menü



... weil Nähe zählt.

Telefon 0800 30 20 10 3 [www.malteser-bodensee.de](http://www.malteser-bodensee.de)

Singen

## Schnee bremst Südstadt-Tafel aus

Der Betrieb muss bis zur Ersatzbeschaffung erst mal ausgesetzt werden.

von Oliver Fiedler

Das Schneechaos am letzten Freitag hat auch die Tafel in der Singener Südstadt hart getroffen. Das Verkaufszelt ist in der Nacht zum Samstag unter der Schneelast zusammen gebrochen, informierte der Tafel-Vorsitzende Udo Engelhardt. Jetzt heißt das für die TafelhalterInnen und Tafelkunden zunächst »nichts geht mehr!«, während viele andere eben »Happy Winterzeit« feierten. Das Zelt kam von der Siedlergemeinschaft und hat den Siedlern über viele Jahre gute Dienste geleistet. Tafel und Siedler haben aber schon die Fühler nach einem Ersatz ausgestreckt, weil, »Das Angebot wurde in den letzten Monaten immer besser angenommen, das soll Bestand haben«, so Udo Engelhardt von der Singener Tafel.

Auch für Christian Siebold von der Siedlergemeinschaft ist



Das Tafelzelt beim Siedlerheim hat der Schneelast nicht standhalten können und brach am Samstag zusammen. swb-Bild: Engelhardt

klar, »Wir brauchen ein neues Zelt für die Tafel aber auch für andere Veranstaltungen in der Südstadt.« Die Siedler und die Tafel freuen sich über Spenden zur Anschaffung eines neuen Zeltes. Das **Spendenkonto** der Tafel Singen, ist bei der **Sparkasse Hegau-Bodensee; DE90 6925 0035 0003 6036 02, SOLADES1NG.**

»Wir hoffen, dass wir spätestens in vier Wochen wieder mit der Südstadttafel am Start sind« sagen beide. Die beiden ande-

ren Verkaufszelte der Tafel in der Singener Innenstadt am Heinrich-Weber-Platz und in Radolfzell, die beide für den Betrieb aufgrund der Corona-Beschränkungen für den Betrieb unbedingt erforderlich sind, haben glücklicherweise der Schneelast stand gehalten. Auch diese beiden Zelte sind infolge der Corona-Pandemie aufgebaut worden, um die Verkaufsflächen zu vergrößern. Ohne das hätten beide Tafeln ab Mai 2020 ihre Türen schon schließen müssen.

Singen

## Potenzialstudie vorstellen

Die mögliche Reaktivierung der Etwilener Bahn mit einem S-Bahn-Betrieb ist aus Sicht der SPD-Fraktion Singen ein wichtiger Baustein für eine zukunftsweisende Verkehrspolitik, sagte die Fraktionsvorsitzende der SPD im Singener Gemeinderat, Regina Brüttsch. Im Ranking von Potenzialanalysen der Verkehrsminister des Landes war die Etwilener Bahn unter den ersten 20 gelandet und habe damit gute Chancen auf eine Umsetzung, meint die Singener SPD. In Vorbereitung einer Entscheidung im Gremium zur Vergabe einer Machbarkeitsstudie und zur Information des Gemeinderats, beantragt die Singener SPD nun eine Vorstellung der Potenzialanalyse durch die Gutachter, möglichst in einer gemeinsamen Sitzung der Gemeinderäte von Rielasingen-Worblingen und Singen, wenn nicht anders möglich, auch als Hybridsitzung. Besonders aus Rielasingen-Worblingen gibt es zu diesen Plänen viele kritische Stimmen, weil ein Bedarf von den Vertretern einer Bürgerinitiative nicht wirklich gesehen wird und durch einen Bahnbetrieb auch ein Abbau bestehenden ÖPNV befürchtet wird. of

Singen

## Viele Fragen zur digitalen Infrastruktur

Die SPD-Fraktion will dazu eine aktuelle Stunde in der nächsten Sitzung des Gemeinderats.

von Oliver Fiedler

Die SPD-Fraktion im Singener Gemeinderat hat einen Antrag auf die umfassende Vorstellung des Standes beim Breitbandausbau die der Umsetzung von Digitalisierung in Schulen wie der Verwaltung selbst gestellt. Wie Christa Bartuschek von der Fraktion ausführt, wollen die Lokalpolitiker der SPD hier wissen, wie es überhaupt um den Ausbau der Breitbandstruktur steht. Schließlich werden Gebiete mit weniger als 30 MBit/s Übertragungsleistung ab 2021 auch schon als unterversorgt bewertet. »Gerade in einer Zeit, in der mehr und mehr die Arbeit im »Homeoffice« erledigt werden soll, wofür die aktuelle Corona-Pandemie ein starker Katalysator war, fordere hier zum Handeln heraus«, so Christa Bartuschek. Die Sozialdemokraten wollen aber auch wissen, wie

der Stand in den Schulen ist und auch, wie die Lehrkräfte dazu in diesem Sektor geschult werden. Darüber hinaus soll erläutert werden, mit welchen Techniken dabei gearbeitet wird.

### Freies Netz für alle

Auch die Wirtschaftsförderung der Stadt ist gefragt: Sie soll erklären, ob es dort eine Markterkundung gibt, welcher Bedarf an Infrastruktur in der Wirtschaft vom Handwerk bis zu den Dienstleistern gesehen wird – und auch ob ein Zeitplan zur Erschließung gesetzt wurde, beziehungsweise ob hier vorausschauend gehandelt wird. Zudem soll in der Sitzung dargelegt werden, wie es um ein digitales Rathaus steht, und wie ein Zeitplan dafür aussieht. Und wie dabei mit der Landkreisverwaltung kooperiert wird, soll erklärt werden. Der Stand der Versorgung der Einkaufsstadt mit einem »freien Netz für alle« ist auch Thema des Antrags. Die nächste Sitzung des Singener Gemeinderats steht am Dienstag, 9. Februar an.

**Ein echter Hingucker. Der Polo hat viele Highlights.**

### Polo Comfortline 1,0 l 59 kW (80 PS) 5-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km: innerorts 5,5 l, außerorts 4,0 l, kombiniert 4,5 l; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert 104 g/km; Effizienzklasse B.

**Ausstattung:** 4 Türen, Mittelarmlehne vorn, Multifunktionslenkrad, Reifenkontrollanzeige, Berganfahrassistent, Digitaler Radioempfang DAB+, Fahrlichtschaltung automatisch, mit Tagfahrlicht, „Leaving home“-Funktion und manueller „Coming home“-Funktion, Geschwindigkeitsbegrenzer, Klimaanlage, Multifunktionsanzeige „Plus“, Müdigkeitserkennung, Notbremsassistent „Front Assist“, Radio „Composition“, Telefonschnittstelle u. v. m.

Fahrzeugpreis:	17.390,00 €
Inkl. Erlebnisabholung in der Autostadt Wolfsburg	
Nettodarlehensbetrag (Anschaffungspreis):	15.694,40 €
einmalige Sonderzahlung:	1.900,00 €
Sollzinssatz (gebunden) p.a.:	2,54 %
Effektiver Jahreszins:	2,54 %
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
Laufzeit:	48 Monate
Gesamtbetrag:	8.092,00 €
<b>48 mtl. Leasingraten à</b>	<b>129,00 €<sup>1,2</sup></b>

<sup>1</sup>Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen.

<sup>2</sup> Das Angebot gilt nur bei gleichzeitiger Inzahlungnahme Ihres Gebrauchtwagens (ausgenommen Volkswagen, Volkswagen Nutzfahrzeuge, Audi, Porsche, SEAT, ŠKODA) mit mindestens 4 Monaten Zulassungsdauer auf Ihren Namen.

Das Angebot gilt für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden für ausgewählte Modelle.

Angebot gültig bis 28.02.2021. Bei vorheriger Erreichung der Stückzahl kann die Aktion vorzeitig beendet werden.

Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Änderungen vorbehalten. Bonität vorausgesetzt.

Nähere Informationen erhalten Sie bei uns.

**Aufgrund der aktuellen Situation, ist die Beratung ausschließlich online oder über Telefon möglich.**



Ihr Volkswagen Partner

**Volkswagen Zentrum Singen**

Stockholzstr. 17 | 78224 Singen | Tel. 07731/8301-0

[www.grafhardenberg.de](http://www.grafhardenberg.de)

Ihr Volkswagen Partner

**Gohm + Graf Hardenberg GmbH**

Max-Stromeyer-Str. 122 | 78467 Konstanz | Tel. 07531/5816-0

Abigstr. 2 | 88662 Überlingen | Tel. 07551/8095-0



**GRAF HARDENBERG**  
BEGEISTERT FÜR MOBILITÄT



## WIR SIND FÜR SIE DA – AUCH IN DIESER ZEIT!

Auf zwei Ebenen, auch mit Zugang von außerhalb (Busbahnhof), ist das Team der Apotheke im CANO von Montag – Samstag von 8 – 20 Uhr gerade in diesen Zeiten für seine Kunden da. Die Apotheker\*innen vor Ort beraten unter anderem in Fragen zu Homöopathie, Naturheilkunde, Schwangerschaft oder Venenleiden. Aktuell unterstützt die Apotheke die Verteilung der FFP2-Masken an über 60-jährige sowie Mitmenschen mit Vorerkrankung. Einfach vorbeikommen und sich umfangreich beraten und betreuen lassen!

Lösen Sie jetzt Ihren Berechtigungsschein Ihrer Krankenkasse in Ihrer Apotheke im CANO ein!



### Apotheke im CANO

Bahnhofstraße 25 · 78224 Singen

Telefon 0 77 31 / 16 92 50

WWW.APOTHEKE-BODENSEE.DE

# HALLO SINGEN



## Wir sind weiterhin für Sie da

WEINHANDLUNG BAUMANN

Als Weinfachgeschäft dürfen wir öffnen und sind zu folgenden geänderten Zeiten persönlich für Sie da: Montag – Freitag 10.00 – 15.00 Uhr und Samstag 10.00 – 14.00 Uhr. Wir beraten Sie und Sie können wie gewohnt entspannt einkaufen. Per Telefon oder Mail die gewünschten Weine zur Abholung, Auslieferung in Singen oder zum Versand bestellen. Wir freuen uns. Freiheitstraße 28, Tel. 07731-189614, www.wein-baumann.de



## Das Wochenblatt auf Facebook

SINGENER WOCHENBLATT

Auch das Wochenblatt ist Teil der Social-Media-Welt: Auf unserem Facebook-Kanal werden schnell und unkompliziert die wichtigsten News und Themen eingestellt. So kann sich jeder schnell, umfangreich und unkompliziert über die Region informieren. Einfach unsere Facebook-Seite besuchen, Account liken und abonnieren, News teilen und kommentieren – und immer zu den ersten gehören, die erfahren, was die Region bewegt.



## Die richtige Brille – für deine Sportart

BRILLEN HÄNSSLER

Mit den Sportbrillen von »shamir« kann jeder Sportler das Beste aus sich herausholen – egal ob Laufen, Wassersport, Radfahren oder Alpin. Durch die Glacier Anti-Fog™-Beschichtung reduziert sich das Beschlagen der Gläser auf ein Minimum. Die robusten Fassungen garantieren dabei eine hohe Stoßfestigkeit. Auch mit Sehstärke verlieren die Sportbrillen nicht ihre Vorteile. Ekkehardstraße 11, Tel.: 07731/62145, www.brillen-haenssler.de



## »Geschlossen« für Sie da!

KÜCHENHAUS SCHWARZ

Auch wenn wir unsere Türen schließen mussten – wir sind da! Mit Beratung, Teamchats und Planbesprechungen via Videokonferenz können wir Kunden einen perfekten Service zukommen lassen. Unsere Küchenberater sind zu den gewohnten Öffnungszeiten via Telefon und Mail erreichbar. Und wenn schon eine Küche bestellt ist – Auslieferung und Montage erfolgt weiterhin. Grubwaldstr. 15, Tel.: 07731/9070010, www.kuechenhaus-schwarz.de



## Unterstützung für den Handel

ONLINE-KAMPAGNE

Lockdown bis vorerst 31. Januar – schwieriger Start ins neue Jahr. Im Einzelhandel ist jetzt aber »click & collect« möglich. Deshalb erweitern wir »Deine Region – Deine Online- und Telefonshop« und bieten die Bewerbung dieses Service an, mit über 86.000 Haushalten in der Zeitung, über unsere Facebook- und Instagram-Kanäle und auf wochenblatt.net. Es lohnt sich, für eine lebendige Region zu kämpfen. Tel.: 07731/880028



## LRS-Training

SPRACHSTUDIO ENGEL

Neu im Sprachstudio Singen: Spielerisches Aufmerksamkeitstraining bei Lese-Rechtschreibproblemen 3.-6. Klasse ab 08.02., 17 Uhr, Vorbereitungskurs Englisch Mittlere Reife ab 26.01., 17.20 Uhr. In die Reise-Englisch und Französischkurse für Senioren kann flexibel zugestiegen werden. Sobald möglich direkt, vorher online. Info Tel. 07731/5060442 info@sprachenlernen-singen.de



## Was ist passiert?

FIEDLERS NEWSLETTER

Morgens bereits informiert sein darüber, was in der Region passiert – das ist möglich mit dem täglichen Newsletter von Chefredakteur Oliver Fiedler. Er selbst und die Lokalredakteure tragen für interessierte Leser\*innen zusammen, was im Landkreis Konstanz und der grenznahen Schweiz am Tag noch wichtig wird oder was gestern passiert ist. Einfach unter www.wochenblatt.net/newsletter anmelden und immer bestens informiert sein!



## Trotz allem – wir sind da!

LBS IMMOBILIEN

Auch wenn es ein ungewöhnlicher Start in das Jahr war – für uns ändert sich nichts! Wir sind und bleiben weiterhin der starke und verlässliche Partner an Ihrer Seite rund um das Thema Immobilien. Auch während dieses Lockdowns sind wir erreichbar und im Einsatz. Und das natürlich unter Einhaltung der Hygienevorschriften. Matthias Polkowski, Tel. 07731/909524, Hadwigstraße 7



Ein gutes & gesundes neues Jahr 2021

## Gutes Sehen und Hören ...

HEPP AUGENOPTIK-HÖRAKUSTIK

Gutes Sehen und Hören – dafür wird Sie unser Team auch im neuen Jahr mit toller Beratung und individuellen Lösungen begeistern. Suchen Sie sich Ihre Lieblingsbrille aus oder erleben Sie mit Hörsystemen, wie schön Hören und Verstehen sein kann. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit Ihnen! HEPP Mein Sehen. Mein Hören. Hadwigstr. 1 in Singen, Tel. 07731/87150, www.hepp-sehen-hoeren.de



## Jetzt sparen bei Strom und Gas

THÜGA ENERGIE SINGEN

Das Kundenservice-Team der Thüga Energie wünscht allen Kundinnen und Kunden ein gutes und gesundes neues Jahr! Der Vor-Ort-Versorger empfiehlt den Wechsel zu den neuen günstigen Festpreis-Angeboten für Ökostrom und Erdgas. \* Weitere Infos unter www.thuega-energie.de. Telefonische Beratung unter Tel. 07731 5900-1552.

\*) ausgenommen Änderungen bei Steuern, Abgaben und Umlagen

## Hohenfels-Liggersdorf

# Ermittlungsgruppe nach Tötungsdelikt eingerichtet

Zwei verletzte Kinder liegen noch auf der Intensivstation.

Nach dem Tötungsdelikt am vergangenen Samstagmittag in Hohenfels-Liggersdorf hat die Kriminalpolizeidirektion Rottweil nun eine Ermittlungsgruppe »Hohenfels« eingerichtet, wie die Staatsanwaltschaft Konstanz und das Polizeipräsidium am Montag informierten. Ein 35-jähriger dringend Tat-

verdächtiger hatte am Samstag, gegen 12.30 Uhr, einen 46-jährigen Mann getötet und zwei Kinder im Alter von neun und zwölf Jahren schwer verletzt. Die Ermittlungsgruppe arbeite nun mit Hochdruck an der Aufklärung des Falles, an der Auswertung der am Tatort gesicherten Spuren auch zusammen mit Beamten des Landeskriminalamtes sowie an der Klärung der Motivlage des Täters, wurde am Montag bekannt

gegeben. Gegen den 35-jährigen Mann, der selbst verletzt wurde, sei mittlerweile Haftbefehl erlassen und auch in Vollzug gesetzt worden. Der 35-Jährige und das getötete 46-jährige Opfer hätten sich aus einer ehemaligen Geschäftsbeziehung gekannt. Dennoch liege das Tatmotiv noch völlig im Unklaren, so der aktuelle Stand. Die beiden schwer verletzten Kinder, eines musste mit dem

Rettungshubschrauber in eine Klinik geflogen werden, sind nach wie vor in Kliniken in intensivmedizinischer Behandlung. Weiterführende Auskünfte könnten derzeit aus ermittlungstaktischen Gründen nicht erteilt werden, so die Informations-Pressestelle der Polizei. pol./of

## Singen

# Polizeibeamte angegriffen

Über Notruf wurde der Polizei am Montagabend, gegen 21 Uhr, mitgeteilt, dass zwei Personen in der Bahnhofstraße versuchen würden, unbefugt in ein Mehrfamilienhaus zu gelangen. Beim Eintreffen einer Streifenwagenbesatzung suchten die beiden Personen, ein 50-jähriger Mann und eine 33-jährige Frau, sogleich die Konfrontation mit den Polizei-

beamten. Der 50-Jährige zückte ein Klappmesser, woraufhin die Beamten einen Pfeffersprayeinsatz androhten. Der Mann verhielt sich aggressiv und leistete massiven Widerstand, indem er in Richtung der Beamten trat, schlug und spuckte. Nur mit hohem Kraftaufwand konnten dem Mann Handschellen angelegt und auf das Polizeirevier gebracht werden. pol./ver

**GLASDUSCHEN** NUR VON **GLASGRÄDLE**  
SINGEN, TEL. 0 77 31 - 6 80 88 **Reparatur-Eildienst für Glas+Spiegel**  
**GLASIDEEN IN BAD, WOHNUNG, GARTEN, BÜRO UND BAU**

**IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER**  
**WOCHENBLATT**



**Christine's MODEHAUS**  
M A N N - F R A U  
INH. CHRISTINE MARGRAF-HOHLWEGLER, DIPL.-ING. (FH)

**Wir sind ab sofort wieder für Sie da.**

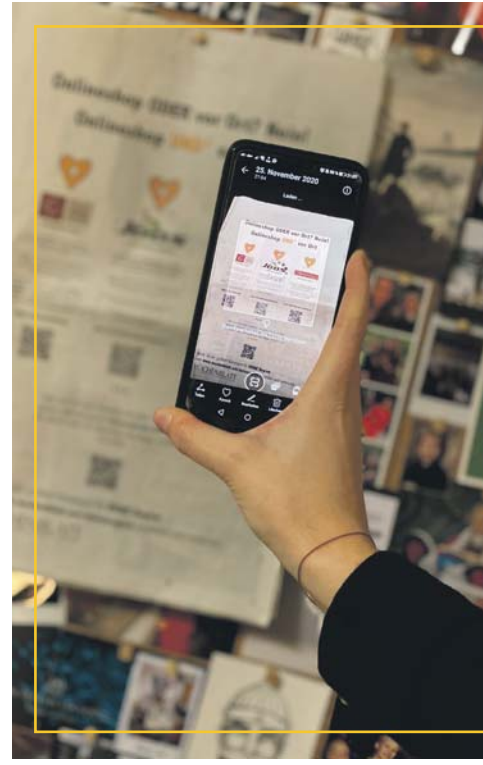
Lassen Sie sich **online** oder von unseren **12 Schaufenstern** live inspirieren!

Die gesamte **Winter-Mode 50% REDUZIERT**  
Click and Collect!

Vereinbaren Sie telefonisch einen Termin, wir liefern oder Sie können die Ware abholen.

Hauptstr. 67  
78244 Gottmadingen  
Tel. 07731/73220  
[www.christines-modehaus.de](http://www.christines-modehaus.de)

Mo-Fr 9-18 Uhr durchg. geöffnet, Sa. 9-16 Uhr



**Sind Ihnen unsere QR-Codes in der Zeitung bereits aufgefallen?**



Die Nutzung ist ganz einfach: Halten Sie die Kamera Ihres Smartphones auf den QR-Code des jeweiligen Artikels und klicken Sie auf den oben erscheinenden Link. Sie erhalten dann beispielsweise Zugriff auf den Artikel in voller Länge, Bilder oder Videomaterial zum Text und können so noch tiefer in das Thema einsteigen. Ein informatives und bewegtes Leseerlebnis ist somit garantiert.

**Direkt mit dem obigen QR-Code ausprobieren!**

**BEILAGENHINWEIS**

Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im Internet unter: [www.wochenblatt.net](http://www.wochenblatt.net), wöchentlich aktuell!

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:

**ALDI SÜD**

**TEILAUSGABE:**  
denn's Biomarkt  
Amtsblatt Aach

Kaufland Radolfzell  
Hallo – Das Singen Magazin

**SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG**  
Hadwigstraße 2A | 78224 Singen  
Tel.: 07731 / 8800-0 | Fax: 07731 / 8800-36 | E-Mail: [verlag@wochenblatt.net](mailto:verlag@wochenblatt.net)

**WOCHENBLATT**

**HOLEN WIR UNSER LAND ZURÜCK!**

**Alternative für Deutschland**

**Ihre Stimme im Landtag heimatverbunden bürgerlich konservativ**

**Bernhard Eisenhut**  
[www.eisenhut.net](http://www.eisenhut.net)

**WWW.WOCHENBLATT.NET**  
**WOCHENBLATT**

**HALLO**  
DAS SINGEN-MAGAZIN – Lösungen für Sie zum Mitnehmen!

**Ketten, Römer und Ritter**  
mit Neer-Glocke in Singen  
S. 8

**Was hat Singen zu bieten?**  
Über Macher in Singen  
ab S. 18

**Spiegel für eine Lebenswerte Stadt?**  
S. 43

**Singener Modell für junge Schülerforscher**  
ist gestartet  
S. 44

**Gemeinsam Familienbetrieb**  
ab S. 44

Ein Produkt aus der Hülle [www.wochenblatt.net](http://www.wochenblatt.net)

Liebe Leserinnen und Leser,  
»Hallo – Das Singen-Magazin« liegt einem Teil der Ausgabe bei, da wir in der aktuellen Situation keine Hotels, Restaurants etc. beliefern können. Spannende Inhalte, tolle Interviews und alles was Singen zu bieten hat können Sie in unserem Magazin erfahren. Wenn Sie kein Magazin in der Zeitung beiliegen haben, finden Sie dieses auch online unter Prints/Sonderpublikationen auf [www.wochenblatt.net](http://www.wochenblatt.net) oder einfach den QR-Code scannen\* und Sie gelangen zum Online-Magazin.

Inhalte: Bitte haben Sie Verständnis, dass die Inhalte im November entstanden sind und eventuell aufgrund der Corona-Pandemie nicht ganz dem aktuellen Stand entsprechen.

**WOCHENBLATT**

**Hier gelangen Sie zum Online-Magazin**

**WOCHENBLATT**

\*Einfach Kamera Ihres Smartphones auf den QR-Code halten und auf den oben erscheinenden Link klicken.

**Wir benötigen IHRE Hilfe**

Liebe Leserinnen und Leser,

damit unsere ZustellerInnen Sie auch bei winterlichen Straßenverhältnissen zuverlässig und unfallfrei mit dem Wochenblatt beliefern können, bitten wir Sie dafür zu sorgen, dass die Wege zu Ihren Briefkästen frei von Schnee und Eis sind. Räumen/Streuen Sie regelmäßig, so läuft für unsere ZustellerInnen alles glatt.

Wir bedanken uns bei Ihnen – auch im Namen unserer ZustellerInnen  
Ihr **WOCHENBLATT**

**Immer das richtige Geschenk!**  
hier online bestellen!

**SINGENER GESCHENKSCHECK**  
**SINGEN VORFREUDE**

Systempartner:  
**Volksbank eG**  
Schwarzwald-Baar-Heggen  
<http://singener-geschenkscheck.de>

**SINGEN aktiv: City Ring 1G SingenSüd**

Erhältlich nur beim **WOCHENBLATT** Hadwigstr. 2a in Singen  
**Öffnungszeiten in Singen: Mo. und Di. 9 – 13 Uhr**  
Im Internet auf [www.SINGENVORFREUDE.de](http://www.SINGENVORFREUDE.de) gehen und online bestellen.  
Sie bekommen die Schecks dann zugesandt.

Landkreis Konstanz

## Eine Umarmung, die viel bewirken kann

Die Schließung der Kitas und Schulen wurde letzte Woche nochmal verlängert. Damit haben Kinder über einen längeren Zeitraum keinen Kontakt zu Gleichaltrigen. Was der Ausfall dieser Kontakte für Auswirkungen auf die Entwicklung der Kinder haben kann, ist nicht zu unterschätzen.

von Graziella Verchio

In der frühen Kindheit werden ohne jeden Zweifel wichtige Weichen für das spätere Leben gestellt. Eine Entwicklung folgt zum einen allgemeinen Prinzipien, verläuft andererseits aber immer auch individuell. In jedem Fall ist es für eine positive Entwicklung wichtig, dass jedes Kind Unterstützung und Anregung durch Gleichaltrige sowie durch Erwachsene erhält. Wenn Kinder über eine längere Zeit nicht die soziale Gemein-



Für Kinder kann der Mangel an sozialen Kontakten entwicklungspsychologische Folgen haben.

sub-Bild: Adobe Stock

schaft haben, könnten sie psychisch erkranken. Bereits Beobachtungen des Arztes und Psychoanalytikers René Spitz in den 20er und 30er Jahren, der sich mit der Entwicklung von Heimkindern beschäftigt hat, zeigen auf, dass gestörte Beziehungserfahrungen eine nachhaltige Wir-

kung auf die Entwicklung von Kindern haben können. So stellte Spitz fest, dass Säuglinge, die körperlich ausreichend versorgt wurden, aber emotional vernachlässigt blieben, teilweise verstarben. Daraus schloss Spitz, dass menschliche Nähe und Zuwendung für eine gesunde Entwicklung essenziell seien.

Dabei zeigten weitere Studien: Kinder, die unter solchen Bedingungen aufwachsen, bleiben in fast allen Entwicklungsbereichen weit hinter ihren eigenen biologischen Möglichkeiten zurück und könne soziale Defizite entwickeln. Entwicklungspsychologen gehen heute davon aus, dass Kinder im ersten halben Jahr lernen, primäre Bezugspersonen von

anderen Menschen zu unterscheiden. Viele Kinder zeigen später auch ein eindeutiges Bindungsverhalten und sind gleichzeitig sehr neugierig auf andere Menschen. Dies gilt insbesondere für Gleichaltrige. Sobald Kinder durch wachsende Mobilität und Selbstständigkeit auch eine gewisse Unabhängigkeit entwickelt haben, wollen sie mit anderen Kindern spielen. Wie verschiedene Studien belegen, scheinen Kinder, die in den ersten Lebensjahren vielfältige soziale Kontakte mit anderen Kindern und verschiedenen Erwachsenen haben, später ein höheres Maß an Sozialkompetenz aufzuweisen als Kinder, die keinem entsprechenden Umfeld ausgesetzt waren.

### Grundlegende Bedürfnisse

»Natürlich wollen Kinder sich austoben und auf den Spielplätzen spielen. Sie brauchen auch den Umgang mit anderen Kindern. Denn man kann als Kind auch nur lernen, wie man mit anderen zurechtkommt, wenn man die Gelegenheit hat, mit anderen zusammenzusein«, sagt auch der **Hirnforscher Gerald Hüther** in einem Video-Statement. Das gehöre zu den Bedürfnissen, mit denen Menschen halten, müssen sie versuchen diese Bedürfnisse zu unterdrücken.« Und das sei ein großes Problem, denn tief liegende Bedürfnisse werden dabei regelrecht »bekämpft«. Im Hirn entstehen hemmende Verschaltungen, die sich über die Netzwerke und Bereiche im Hirn legen, wo eigentlich die tiefgründigen Bedürfnisse entstehen. Wenn das passiert, dann könne sich das Kind auch so verhalten, wie Erwachsene es erwarten – allerdings ist dann auch das Bedürfnis beim Kind nicht mehr vorhanden. Für einen Erwachsenen sei die Unterdrückung solcher Bedürfnisse für ein Jahr nicht so gravierend, für ein fünfjähriges Kind stellt es ein Fünftel seines Lebens dar.

Und auch **Singens Bürgermeisterin Ute Seifried** sagt: »Kinder brauchen andere Kinder. Sie

wollen die Welt entdecken, brauchen Herausforderungen; an denen sie wachsen können. Im gemeinsamen Miteinander, beim Spielen und Lernen entwickeln Kinder ein Selbstbild und üben ihre Rolle in einer Gemeinschaft. Das sind ganz wichtige Entwicklungsschritte. Das fehlt vielen unserer Kinder zur Zeit, und deshalb melden uns auch viele Eltern, dass ihre Kinder Rückschritte machen, sprachlich, motorisch, in ihrer gesamten Entwicklung. Eltern können das alleine nicht auffangen, auch wenn sie sich große Mühe geben. Es gibt den schönen alten Spruch, dass es ein ganzes Dorf braucht, damit ein Kind gut groß werden kann. In der heutigen Zeit ersetzen unsere Betreuungs- und Bildungseinrichtungen das, was früher eine Dorfgemeinschaft geleistet hat.« Kinder müssen geschützt werden, so der Appell des Hirnforschers Hüther. »Schauen Sie sich Ihre Kinder an und überlegen Sie, wie Sie ihnen helfen können. Nehmen Sie Ihre Kinder in den Arm, fragen Sie sie, wie es ihnen geht und nehmen Sie ernst, was es Ihnen erzählt. Denken Sie gemeinsam darüber nach, wie sich diese Bedürfnisse stillen lassen.«

Zum Video von Gerald Hüther:



Liebe Eltern,

jedes Kind ist anders und entwickelt sich unterschiedlich schnell. Es ist in der aktuellen Situation durchaus normal, dass Kinder sich zurückziehen oder einen imaginären Freund schaffen (insbesondere bei Einzelkindern). Allerdings: Niemand kennt Ihr Kind besser als Sie selbst. Reden Sie mit Ihrem Kind und beobachten Sie es. Sollte Ihnen mal nicht wohl sein, gehen Sie auf Ihre Kinderärztin oder Ihren Kinderarzt zu, dort wird Ihnen geholfen.

Landkreis Konstanz

## Seniorenräte im Kreis bieten Impfhilfe an

Das Thema Impfzentrum, und vor allem wie Senioren der Ü80-Generation zu ihren Impfterminen kommen, treibt den Kreisseniorerrat mächtig um. Denn ihnen sollte eigentlich der Weg dorthin möglichst leicht gemacht werden, meinte im Rahmen einer belebten Zoom-Mitgliederversammlung, nicht nur der Vorsitzende Bernd Eberwein.

von Oliver Fiedler

Aber so einfach ist es eben nicht. Zwar wurde das Kreisimpfzentrum im Landkreis ja schon zum 15. Januar in Betrieb genommen, doch Impftermine gibt es dort derzeit keine zu haben. Erst am gestrigen Dienstag konnte man sich anmelden (siehe **Seite 14** dieser Ausgabe), doch Termine können noch gar nicht vergeben werden. In der Konferenz meinte die **Singener Bürgermeisterin Ute Seifried** zur Situation in Singen, dass eben viele Men-



Der Vorsitzende des Kreisseniorerrats, Dr. Bernd Eberwein, bei der Videokonferenz des Gremiums am letzten Mittwoch.

sub-Bild: screenshot/of

schen über 80 die Formalitäten zur Anmeldung nicht verstehen würden und nicht in der Lage wären, nun stundenlang in einer Hotline zu warten. Die Stadt Singen habe deshalb 3.800 Senioren über 80 Jahren angeschrieben, um ihnen zu erklären, wie man zu einem Termin komme. »Wenn denen niemand hilft, können sie sich im Seniorenbüro melden. Die Telefone laufen freilich heiß. Wir müssen Listen anlegen, denn wir kamen bis jetzt ja selbst nicht an Impftermine ran«, dokumentierte sie eine angespannte Lage.

### Taxi oder Krankentransport

Die Stadt Singen könne aber selbst keinen Fahrdienst anbieten, empfahl aber, doch mal ein Taxi zu nehmen. »Die Taxifahrer sind durch den Corona-Lockdown auch in großen Schwierigkeiten und würden sich darüber freuen, mehr im Einsatz sein zu können«, gab sie als Tipp. Immerhin konnte in der Sitzung geklärt werden, dass sich wenig gehfähige Personen, die in häuslicher Pflege sind, den Weg zum Impfzentrum vom Arzt als Kranken-

transport verschreiben lassen können. Darüber informierte in der Konferenz **Reinhard Zedler vom AWO-Ortsverband**.

### Seniorenräte werden aktiv

Im ganzen Landkreis sind die Seniorenräte oder Seniorenvertretungen inzwischen sehr aktiv geworden. In allen Gemeinden wurden die Hinweise zur Anmeldung für einen Impftermin an die betroffene Altersgruppe verschickt oder in den Amtsblättern veröffentlicht. In vielen Gemeinden wird Hilfestellung angeboten, wenn es in der eigenen Familie keine Unterstützung gibt oder die SeniorInnen alleinstehend sind. Fachleute schätzen, dass das bei rund fünf bis zehn Prozent der Ü80-Generation der Fall sein könnte, das wäre im Landkreis Konstanz immerhin eine Gruppe von rund 2.000 Personen, die auf diese Hilfe angewiesen sein könnte. In vielen Orten stehen die Initiativen parat, wie bei dieser Sitzung klargemacht wurde. In manchen Gemeinden steht auch das Rathaus dazu Rede und Antwort, weil es doch sehr viele Fragen gibt. In Moos zum Beispiel steht die örtliche Bürgerwerk-

statt in den Startlöchern. Der Radolfzeller Seniorenrat hofft, über die Nachbarschaftshilfe Möggingen einen Transport bei Bedarf anbieten zu können. In Rielasingen würde der Seniorerrat gerne den derzeit zum Stillstand verdammt Bürgerbus nutzen, um bei Bedarf Senioren zum Impfzentrum in die Stadthalle zu bringen. In Aach

ist zum Beispiel das »Soziale Netzwerk« als Ansprechpartner aktiv geworden, um bei Bedarf zu helfen. Deutlich wurde aber gemacht, dass das als Hilfe und nicht als Service verstanden werden sollte.

**Hier noch einmal die Daten: die zentrale Telefonnummer ist 116 117, per Internet die [www.impfterminservice.de](http://www.impfterminservice.de).**

## Wir suchen Sie!

Liebe Senioren in den Pflegeheimen, das vergangene Jahr war für alle eine große Herausforderung, geprägt von vielen Ängsten und Sorgen. Allen voran für Sie, da Sie aufgrund der Kontaktverbote zu Ihrem Schutz an den Rand der Gesellschaft gedrängt und sich eventuell vernachlässigt fühlen. Das Wochenblatt möchte Ihre Lage zum Thema machen und bittet nun um Ihre Unterstützung: Er-

zählen Sie uns über Ihre Erlebnisse in den letzten Monaten, Ihre Wünsche und Sorgen, wie Sie die aktuelle Situation empfinden. Wenn Sie Ihre Erfahrungen mit uns teilen wollen, treten Sie gerne mit uns in Kontakt (auch anonym): Sie erreichen uns telefonisch von Montag bis Freitag unter der Nummer 07731/88-00-46 und per Mail unter [seite-drei@wochenblatt.net](mailto:seite-drei@wochenblatt.net).

WOCHENBLATT

Landkreis Konstanz

## Impftermine immer noch Mangelware

Seit diesen Dienstag hätte man sich anmelden können für Termine beim Kreisimpfzentrum in Singen, online oder per Telefon. Aber es blieb beim »hätte«.

von Oliver Fiedler

Aufgrund der geringen Lieferungen, für die wir zudem nur Ansagen statt Zusagen haben, können dort für die Zeit ab dem 9. Februar derzeit keine Termine vergeben werden, sagte Landrat Zeno Danner am Dienstag als aktuellen Stand. Laut Landrat Danner wäre bei

der augenblicklichen Lage mit rarem Impfstoff die Gefahr zu groß, dass man zu einem Impftermin komme, bei dem einem erklärt werde, dass Einzelimpfung mangels Impfstoff nicht möglich seien. Deshalb müsse man hier noch einige Tage Geduld haben.

### Bayerisches Modell

Nicht nur unter den SeniorInnen und Vertretern der Seniorbüros und Seniorenräte mehrtsich inzwischen die Kritik am hierzulande praktizierten Terminsystem. Der Konstanzer OB Uli Burchardt befand, dass die Menschen nicht verstehen würden, wie und wann man



Klinikchef Bernd Sieber wartet noch immer auf die Impfdosen für den Gesundheitsverbund.

swb-Bild: Screenshot

sich anmelden könne. Er plädiere deshalb für eine zentrale einmalige Anmeldung wie in Bayern. Dort würde man einem Impfort zugeordnet und es gibt dann eine Rückmeldung wann man drankomme, telefonisch

wie online. Landrat Danner sagte auf Nachfrage, dass er sich dem durchaus anschließen könne.

### Kliniken ungehalten

In die Röhre schauen da derzeit auch die Kliniken im Landkreis. Bernd Sieber als Geschäftsführer des Gesundheitsverbunds des Landkreises sprach am Dienstag von einem »dramatischen Zickzackkurs«. Ähnlich verärgert ist Bernd Sieber darüber, dass dem Klinikverbund für Anfang des Jahres Impfstoff für rund 800 Mitarbeiter angekündigt wurde, von dem man bis jetzt nicht wisse wann und ob er überhaupt komme. Die

Mitarbeiter stünden im Kontakt mit den Covid 19-Patienten,



weshalb ihnen ja größte Priorität eingeräumt wurde. Jetzt habe man den Hinweis, dass man erst mal übrige Impfdosen aus den Impfzentren für das Klinikpersonal nutzen solle, zeigte sich Sieber erbost.

### Klinik-Kollaps durch neues Virus?

Besorgt zeigt sich Prof. Frank Hinder angesichts der ausbleibenden Impfungen. Für ihn gibt es zwei Szenarien: Entweder die Lockdowns zeigen Wirkung und die Infektionszahlen gingen zurück und damit die Belastung der Kliniken und Pflegeeinrichtungen, oder aber die neue Mutation des Coronavirus sorge für einen neuen Sprung bei den Infektionen in einer Zeit, in der das Klinikpersonal nicht geschützt sei. »Wenn dieses Szenario eintritt werden wir alles Personal brauchen was wir haben.«

Der ganze Artikel:



Landkreis Konstanz

## Interviews: »Zu spät um die Wahl noch zu verschieben«

Am Dienstag wurde der Lockdown erneut verlängert. Nun müssen Geschäfte, Schulen, Kitas wie die Gastronomie bis mindestens zum 14. Februar geschlossen bleiben. Auch Sportvereine und Fitnesscenter bleiben ebenso wie die Bühnen verwaist. Ob es dann noch eine Verlängerung gibt, ist unklar, aber einen Monat später soll in Baden-Württemberg ein neuer Landtag gewählt werden.

von Dominique Hahn und Oliver Fiedler

Am Wahltermin hält die Politik in Stuttgart eisern fest, auch wenn in Thürigen am Freitag der auf April angesetzte Wahltermin nun auf den Bundestagswahltermin verschoben wurde, weil man unter den aktuellen Bedingungen keinen wirklichen Wahlkampf führen

könne. Landesinnenminister Thomas Strobl lehnte am Freitag eine Verschiebung klar ab: Die Demokratie sei auch in der Pandemie voll handlungs- und entscheidungsfähig, wurde er im SWR zitiert. Sicherlich werde bei der Landtagswahl die Briefwahl sehr viel stärker genutzt werden. Doch genau dafür habe man ja die Möglichkeit zur Briefwahl.

**Wochenblatt:** Würden Sie sich für Baden-Württemberg auch eine Verschiebung wünschen?

**Hans-Peter Storz (SPD):** Wenn die Amtszeit des Landtags en-

det, werden Wahltermine nach den Regeln der Landesverfassung festgelegt. Auf Wünsche der Kandidierenden kommt es dabei nicht an. Im letzten Jahr haben OB-Wahlen gezeigt, dass eine demokratische Wahl auch unter den Beschränkungen des Corona-Schutzes möglich ist. In manchen Städten wurden allen Wählern die Briefwahlunterlagen zugestellt. Bei der Landtagswahl wird es das nicht geben, weil es die CDU nicht wollte. Das ist schade.

**Dorothea Wehinger (Grüne):** Nein, eine Verschiebung kommt



Auch Hans-Peter Storz muss froh sein, bei seinen »Happy Hours« mit SPD-Promis mehr als 20 Teilnehmer zusammen zu bekommen. Die meisten sind in der Partei.

swb-Bild: Screenshot



Als Levin Eisenmann kürzlich mit Alfons Hormann sogar den Präsidenten des Deutschen Olympischen Sportbundes zu Gast im Video-Talk hatte, kamen nicht mal 20 Zuschauer zusammen.

swb-Bild: Screenshot

nicht in Frage. Dazu sind wir schon zu sehr im Wahlkampfmodus.

**Levin Eisenmann (CDU):** Ich würde eine Verschiebung der Landtagswahl in Baden-Württemberg nicht befürworten. Auch dank Briefwahl sind die Wahlen gut und ordentlich durchführbar. Auch sind die Voraussetzungen ja andere: Bei uns in Baden-Württemberg läuft die 5-jährige Legislaturperiode ab – in Thüringen soll der Landtag aufgelöst und Neuwahlen ausgerufen werden.

**Jürgen Keck (FDP):** Eine Verschiebung der Landtagswahl in Baden-Württemberg hätte man wesentlich früher beschließen und kommunizieren müssen. Jetzt noch etwas am Wahltermin 14. März zu ändern, wäre aus organisatorischen Gründen gar nicht mehr machbar. Eine Umstellung auf Briefwahl wäre in meinen Augen eine tragbare Lösung gewesen.

**Wochenblatt:** Stellt der Wahlkampf in Pandemiezeiten eine besondere Herausforderung dar?

**Levin Eisenmann:** Der Landtagswahlkampf stellt eine große Herausforderung dar. Politik lebt von Begegnungen und Kontakten – in Corona-Zeiten ist dies vernünftigerweise nur eingeschränkt möglich. Aber es hilft kein Jammern: Wir haben mit digitalen Formaten, wie »Levins Lounge« und weiteren, einen Weg gefunden, unsere Inhalte zu transportieren. Schade ist es, weil die persönlichen Begegnungen einen Wahl-

kampf spannend machen – dieses Gefühl lässt sich in Videokonferenzen schlecht erzeugen. **Dorothea Wehinger:** Wir haben uns schon gerüstet für einen Wahlkampf in der Pandemie, das heißt fast alles auf digitalem Weg. Falls die Inzidenzen es zulassen, können wir auch kurzfristig auf Präsenz umschwenken. Aber auch Werbung in unseren Zeitungen sind mit dabei und wichtig.

**Jürgen Keck:** Unter diesen Umständen hat noch niemand einen Wahlkampf geführt und es gibt keine Blaupause. Mein Wahlkampfteam und ich versuchen also, mit all den uns zur Verfügung stehenden Mitteln, das Beste aus der Situation herauszuholen. Der schlechte Breitbandausbau hier im Süden stellt uns sicherlich auch vor Herausforderungen.

**Hans Peter Storz:** Ich bin ein Mensch, der das Gespräch sucht und offen auf andere Menschen zugeht. Das geht selbstverständlich nicht so gut, wenn wir Abstand halten müssen. Daher mache ich zusätzliche Gesprächs- und Informationsangebote für die Bürgerinnen und Bürger. Wir diskutieren in der Regel donnerstags um 18 Uhr in meiner Happy-Hour in einer Zoom-Video-Konferenz. Ich biete Telefonsprechstunden an und bin ständig auf dem Messenger-Dienst WhatsApp zur Diskussion bereit.

**Wochenblatt:** Haben Sie das Gefühl, genügend Menschen erreichen zu können?

**Jürgen Keck:** Da bisher alle

Präsenztermine entfallen, erreicht man sicherlich weniger Menschen. Daher ist die Pressearbeit umso wichtiger, denn nicht jeder kann oder möchte sich online informieren. Ich mache aber nicht mal eben drei Monate Wahlkampf. Im Prinzip führe ich seit 5 Jahren Wahlkampf, da ich regelmäßig in der Heimat als Ansprechpartner vor Ort bin. Politik lebt vom Zuhören.

**Hans-Peter Storz:** Vor dieser Herausforderung stehen alle Kandidierenden in jedem Wahlkampf: Wie erreichen wir die Menschen, die wir noch nicht überzeugen konnten? Mein Team und ich haben noch viele Ideen für neue Wahlkampfaktionen. Daher bin ich zuversichtlich. Es braucht aber auch die Initiative der Wählerinnen und Wähler, denn sie müssen sich dazuschalten.

**Dorothea Wehinger:** Neben Wahlständen, die wir ja draußen auf alle Fälle machen, erreichen wir auch viele Menschen mit digitalen Angeboten. Wir kriegen das hin.

**Levin Eisenmann:** Der Vorteil ist die direkte Rückmeldung auch aus Bereichen mit denen man sonst nicht in Kontakt käme – positiv wie negativ. Der Nachteil ist natürlich, dass man mache Menschen einfach nicht erreicht. Hier setzen wir auf die klassischen Medien, wie Zeitungen und Radio – wir sehen also, dass digital auch eine Lösung ist. Was mir Sorge macht, ist die geringe Hemmschwelle bei Beleidigungen im Netz.

Hohentwiel-Gewerbeschule digital kennenlernen

PR-NEWS

## Bildungswege an der HGS

Die Hohentwiel-Gewerbeschule Singen bietet als moderne, gewerblich-technische Schule für Schüler/innen aller allgemein bildenden Schularten verschiedene weiterführende Bildungswege oder Berufsqualifikationen an. Neben der Dualen Berufsausbildung in KFZ-, Elektro- und Metallberufen bietet die HGS-Singen berufsschulpflichtigen Schüler/innen ohne Ausbildungsvertrag die Schulart »Ausbildungsvorbereitung«. Schüler/innen mit Hauptschulabschluss können sich über die »Berufsfachschulen« für eine Ausbildung quali-

fizieren oder den Mittleren Bildungsabschluss erwerben.

Aufbauend auf den Mittleren Bildungsabschluss können in den Berufskollegs berufliche Qualifikationen mit dem Erwerb der Fachhochschulreife kombiniert werden. In der Technischen Oberschule erwerben junge Erwachsene nach einer Berufsausbildung das Abitur. Bewerber/innen mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung können in die Meisterschule KFZ oder in die Technikerschule eintreten. Jüngeren Schüler/innen bietet das Technische Gymnasium den Eintritt

in die Klasse 8 an. Mit dem Mittleren Bildungsabschluss in der Tasche kann das Technische Gymnasium ab Klasse 11 besucht werden.

Alle Klassen des Technischen Gymnasiums sind Tabletklassen, weitere Schularten arbeiten unterstützend mit digitalen Endgeräten. Informationen zu allen weiterführenden Schularten, zu Aufnahmevoraussetzungen und Anmeldeverfahren gibt es über die Homepage unter [www.hgs-singen.de](http://www.hgs-singen.de).

Hier findet man auch die Termine für die digitalen Infoabende (ab 21. Januar).

Wir suchen für unsere Kunden ETW, EFH, MFH, Grundstücke. Wir bieten Ihnen eine schnelle Abwicklung zu fairen Konditionen.  
**Tel. 07731 12216**  
E-Mail: armenschmidt78@gmail.com  
www.moneystar-immobilien.de

**Bauberatung**  
Schnitzengasse 12, 78247 Hilzingen  
www.bauberatung-hegau.de  
info@bauberatung-hegau.de  
Tel.: 0163-3440483  
Hegau  
Ihr kompetenter Partner für Kaufberatung, Baubegleitende Qualitätsüberwachung, Begutachtung von Bauschäden und Immobilienbewertung

**Gutschein € 500**  
für ein **GRATIS-GUTACHTEN** inklusive **BESTPREIS-BERATUNG** bis zum **31.01.2021**  
VOR ORT in: **SINGEN + Hegau ÜB + Linzgau KN + Bodanrück RZ + Höri**  
FOCUS: Einer der besten Makler Deutschlands  
**IMMOBILIENBODENSEE** Gerhard Hammer Sachverständiger / Bankfachwirt  
Tel. 07731/62047  
Gerhard.Hammer@ImmobilienBodensee.eu

**Marktbericht 2020**  
für den Landkreis Konstanz jetzt online gratis verfügbar  
Verkaufspreise 2020  
Immobilienverkauf per Angebotsverfahren  
Neues Gesetz am Immobilienmarkt  
+ Erfahren Sie den Wert Ihrer Immobilie  
KENSINGTON  
Theodor-Heuss-Straße 12 · Konstanz · www.kensington-konstanz.de/marktbericht

**Und was können wir für SIE tun?**

**Wangen:** Walmdachvilla mit schöner Seesicht! Wfl. ca. 200 m<sup>2</sup>, 7 Zi., Grdst. ca. 2400 m<sup>2</sup>, Pool, Sauna, ELW, EA-V, 159 kWh/m<sup>2</sup>a, Hzg. Öl, Bj. 1962, EEK D, € 1,9 Mio., E&V ID W-02JKEI

**Bohlingen:** Provisionsfrei! Neubau! 3,5 km zum See. Wfl. ca. 83 m<sup>2</sup>, 2 Zimmer, Gartenfl. ca. 135 m<sup>2</sup>, EnBedAusw., 80,3 kWh/m<sup>2</sup>a, Hzg. Holzpellets, Bj. 2021, EnEffKfI. C, € 364.000,-, E&V ID W-02J6N8

**Radolfzell:** Der 7. Himmel in den eigenen 4 Wänden. Wfl. ca. 190 m<sup>2</sup>, 6 Zi., 2 Terrassen, 2 Garagen-, 1 Außenstellplatz, EA-V, 112 kWh/m<sup>2</sup>a, Hzg. Gas, Bj. 1995, EEK D, € 939.000,-, E&V ID W-02JFIP

Als Engel & Völkers Immobilienberater profitieren Sie von einer einzigartigen Markenstärke und einem weltweiten Netzwerk. Interessiert? Dann bewerben Sie sich jetzt für den Standort Singen.

Singen · Telefon +49-(0)7731-97 62 00  
Erzbergerstr. 3 · 78224 Singen  
www.engelvoelkers.com/singen · Immobilienmakler

**ENGEL & VÖLKERS**

**MIETGESUCHE**

**2 ZIMMER**

**2-Zi.-Whg. gesucht**  
von berufstätigen Mann Mitte 40. Telefon: 0151/63309053.

**2-3 Zi.-Whg., Singen**  
Nordstadt, 45-75 m<sup>2</sup>, EBK, von promoviertem Akademiker (37 J.), NR, keine Kinder/HT, gesucht, bis 700.- WM. Tel. 0151-26653526

**Lehrerin sucht**  
2-3 Zi.-Whg., Si., Rzell o. Umgeb., Miete oder Kauf, 0176-83015330

**1-2 Zi. Whg., Böhlingen,**  
dringend gesucht, WM bis 600.-, Tel. 0174-7001671

**3 ZIMMER**

**3 Zi.-Whg., Engen**  
und Umgebung, Blk., Keller, ab Mai, Tel. 02721/8109329

**4 ZIMMER UND MEHR**

**Familie sucht**  
4 Zi.-Whg. oder größer in Singen und Umgebung, Tel. 0172-7563109

**SONSTIGE OBJEKTE**

**Lagerhalle o. Scheune**  
gesucht, Tel. 0151-46445533

**VERMIETUNGEN**

**2 ZIMMER**

**2 Zi.-Maisonette-Whg.**  
Singen, 1.OG u. DG, EBK, ZH, Blk., Keller, 60 m<sup>2</sup>, an Einzelperson, NR, ab 1.2., KM 600.- + NK 150.- + 2 MM KT. manuela.b1@gmx.net

**2 Zi.-DG-Whg., Singen,**  
54 m<sup>2</sup>, 2 Bk., Küche, KM 510.- + NK + Tiefgarage 50.-, ab 01.04. Email: whg54@outlook.de



**GWG IMMOBILIEN**  
Immobilien verkaufen ist Vertrauenssache

Ihr Makler mit Herz und (Sach-)Verstand!

Seit 1985 vermittelt die Firma GWG erfolgreich zwischen Käufer und Verkäufer oder Vermieter und Mieter mit fachlicher Kompetenz, Seriosität, Erfahrung, Empathie und viel Fingerspitzengefühl. „Eine verlässliche Begleitung rund um die Immobilie“

78247 Hilzingen, Am Eglental 29  
Telefon: 07731/86 52 13  
Mobil: 0171/47 45 686  
Mail: andrea.helmbrecht@gmx.de  
Internet: www.gwg-bodensee.de

Maklerkosten, die sich rentieren!!

Andrea Helmbrecht, Hilzingen:  
„Qualität entsteht durch Achtsamkeit für die Details!“

**3 ZIMMER**

**3 Zi.-Whg., Rsgn./Arlen,**  
70 m<sup>2</sup>, EG, Terrasse, EBK, Stellplatz, für 1-2 Personen, KM 580.- + NK 150.- + KT, Tel. 0175-6130380

**3 Zi.-Whg., Hilzingen**  
Helle Mais.-Whg., ca. 85 m<sup>2</sup>, offene Wohnküche, Bad, Terr., Garten, ab 1.4., KM 650.- + NK 150.- + KT 1.600.-, 07731/5910921 ab 11 Uhr

**3,5 Zi.-DG-Whg.,**  
Hilzingen-Binningen, sehr schöne, interessante Aufteilung, Keller, Garage, Garten-Sitzplatz, 520.- + NK 230.- + KT. Tel. 07731/7995257, Mail: r.r.52@t-online.de

**3 Zi.-Whg., Si.-Citynah,**  
an Berufstätige, Tel. 07731/43660

**SONSTIGE OBJEKTE**

**Büro/Praxisräume**  
zu vermieten, Hilzingen Gewerbegebiet, 4 Zi., 126 m<sup>2</sup>, KM 900,-€ + 250,-€ NK, Tel. 07731/90569-0

**IMMOBILIENGESUCHE**

**2 ZIMMER**

**2 Zi.-Whg., Radolfzell,**  
Markelfingen, Allensbach, idealer Weise eine Bahnimmobilie, zur Miete oder Kauf. T. 0152-29019398

**4 ZIMMER UND MEHR**

**4 Zi.-Whg. oder Haus**  
von R'zeller Familie mit 2 Kindern auf Sommer dringend in R'zell ges., Kauf oder Miete. Tel. 07732/54030

**3-4 Zi.-Whg., Singen**  
u. Umgebung, Tel. 0152-04670566

**HÄUSER**

**Familie sucht**  
Bauplatz o. Haus m. Garten in Rielsing-Worbl., Belohnung bei erfolgreichem Tipp. 07731/9767986

**Ehepaar sucht EFH**  
ab Bj. 90 oder Bauplatz im Großraum Singen/Engen. Biete 5.000.- bei erfolgreicher Vermittlung. Mail: os.steiner13@gmail.com

**Familie sucht**  
Bauplatz o. Haus m. Garten in Rielsing-Worbl., Belohnung bei erfolgreichem Tipp. 07731/9767986

**IMMOBILIENVERKÄUFE**

**1 ZIMMER**

**1 Zi.-Whg., Konstanz**  
Nähe Uni, 22 m<sup>2</sup>, gepflegt, Kü./Dusche/WC, sep. Abstellraum, (vermietet), 98.000.-, 0151-12954738

**GRUNDSTÜCKE**

**Grundstück/Haus**  
von Familie gesucht in Radolfz.-Stadt, vordere/mittlere Höri, mind. 600 m<sup>2</sup> Grdst., mind. 150m<sup>2</sup> Wfl., bis 2,8 Mio €, audia4bodensee@gmail.com oder 0151-22294676

**GARAGEN/STELLPLÄTZE**

**TG-Stellplatz**  
Doppelstock in Singen, Freiheitstr. 22 zu vermieten. T. 0179-5058103

**BEKLEIDUNG**

**2 Pelzmützen,**  
Bisamrücken, Toscana-Lamm, schwarz, wie neu, VB, 07731/790115

**ZU VERSCHENKEN**

**Langlaufski Set**  
Nowax-LL-Ski 190 cm, LL-Schuh Salomon Skiathlon Gr. 38/39, LL-Stöcke 130 cm, im Set an Selbstabh. zu versch., Tel. 07732/13229

**Bettgestell,**  
helles Holz, mit Rost und Matratze, 1,90 x 0,95 cm, an Selbstaholder zu versch., Tel. 07731/67139

**El. Dartscheibe**  
mit Standfuß und Zubehör; Brot-schneidemaschine neu, an Selbstabh. zu versch., T. 0152-37390294

**2 Paar Langlaufski,**  
1 Paar Alpinski, gebraucht, gut erhalten, an Selbstaholder zu versch., Tel. 07731/44342

**4 Legehühner,**  
4-5 Jahre alt, in liebevolle Hände zu versch., 0176-44472885

**KAUFGESUCHE**

**ACHTUNG! ACHTUNG!**  
Gesucht wird von privat: Alte Teppiche, alte Bilder, Pelze, Schreibmaschinen, Nähmaschinen, Porzellan, Zinn, Möbel, Schmuck, Handtaschen, Orden, Münzen u.v.m. Tel. 0163-7369862

**VERKÄUFE**

**Neues Damenfahrrad,**  
Zollstab-Sammlung, zu verkaufen, Tel. 07731/74067

**MÖBEL**

**Suche Möbel**  
zum verschenken: Schlafzimmer, Wohnzimmer oder Küchenmöbel, alles anbieten. T. 0151-66234693

**STELLENANGEBOTE**

**Haushaltshilfe**  
Freundliche Familie in Bodmann-Ludwigshafen sucht Unterstützung im Haushalt. Überdurchschnittliche Bezahlung. Bei Interesse bitte melden. Tel. 0173-7049509

**Wohngiftuntersuchungen:**  
Rüdiger Balasus von Aachtal-Analytik ist dafür als Partner des TÜV Rheinland intensiv ausgebildet. Fragen Sie danach: Tel. 0170/831 65 93, analytik@gnh.de

**Metallschrott gesucht**  
Wir holen alles ab. 0171-9002225

**FÜR DEN SPORT**

**Da.-LL Ski Set Salomon**  
182 cm, Schuhe Gr. 39 + Stöcke, 90.-, Da.-LL Ski Fischer, 174 cm, Schuhe Gr. 38 + Stöcke, 60.-, Herren-LL Schuhe Meindl Gr. 43, 40.-, Schlittschuhe weiß, Gr. 39, 40.- Tel. 0174-9954449

**Snowboard lila,**  
gut erhalten, Bindungsgröße 43, mit Schuhe und Thermohose Größe M, VB 80.-, Tel. 07732/10253

**HAUSHALTAUFLÖSUNG**

**Haushaltsauflösung, Entrümpelung**  
Martinek, Radolfzeller Straße 46a  
78467 Konstanz  
Telefon 0 75 31 - 3 61 27 01

**WOHNUNGAUFLÖSUNG**

**Wohnungsauflösung**  
mit Verkauf, Tel. 07732-802322

**EINFACH SO**

**Ingenieur, 80 J., verh.**  
auf dem Papier, su. Dame für Urlaube. Zuschriften unter 117306 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

**Auf der Suche...**

Geht es Ihnen auch so?? Auf der Suche nach einem friedvollen Lebensabend zu zweit in jeglicher Hinsicht? Bin w, 66 Jahre, adrett und gebildet. Suche den Freund oder Partner in allen Lebenslagen. Zuschriften unter 117308 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

**Sie 45 J. sucht Ihn**

Su. bodenständigen Tagträumer und Nachtschwärmer i. R. Si./Rzell/Hegau für kulturelle Unternehmungen. Zuschriften unter 117307 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

**MINIJOBSUCHE**

**Zusammen schaffen wir es!**  
Das Wochenblatt möchte seine Leser in der Region in dieser Zeit so gut wie möglich unterstützen und bietet aktuell kostenlose private Kleinanzeigen zur Minijobsuche für Privatpersonen an. kleinanzeigen@wochenblatt.net

**WOCHENBLATT**

**Kaufe alle Autos**  
PKW, LKW, Busse, Gel.-Wagen, TÜV, KM, Unfall, Motorschaden – egal, auch sonntags!  
**Tel. 0 77 31 / 14 79 749**

**FORD**

**Ka, EZ 6/08, 113Tkm,**  
Klima, Sportauspuff, 51 kW, TÜV neu, 1.650.-, Tel. 0171-2073525

**OPEL**

**Astra, Bj. 03, 150Tkm,**  
TÜV neu, 5-türig, Klima, 8-fach Alu, AHK, 1.300.-. Tel. 0152-12032826

**WOHNWAGEN / -MOBILE**

**Suche Wohnwagen**  
von 4.000.- bis ca. 9.000.-, Tel. 0151-22455415

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**

**03944-36160 www.wm-aw.de Fa.**

**KS Hausbau GmbH**  
Wir bauen für Sie!

**ZUVERLÄSSIGKEIT**  
Seit über 20 Jahren erstellt die KS mit Sitz in Hilzingen Ein- und Mehrfamilienhäuser in Holzständer- und Massivbauweise.  
Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Beratungstermin und besichtigen Sie eines unserer schlüsselfertigen Musterhäuser.

**BAULAND GESUCHT**  
Wir suchen ständig Bauplätze, Abrissgrundstücke und Ähnliches für Ein- und Mehrfamilienhäuser.  
Wir honorieren jede Zuführung.

**KfW -Effizienzhaus 55**  
Schlüsselfertig: (KfW-Effizienzhaus 55) inklusive Bodenplatten, 3-Scheiben-Wärmeschutzverglasung und Rollläden, 5-Phasen-TÜV-Prüfung, Luft-Wasser-Wärmepumpe, Fußbodenheizung, kontrollierte Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung sowie Premium-Markenausstattung in den Bädern. Jedes Haus wird individuell nach Ihren Wünschen geplant und ausgestattet.

Viele weitere Haustypen auf [www.ks-hausbau.de](http://www.ks-hausbau.de)

KS Hausbau GmbH  
Stockergarten 12, 78247 Hilzingen  
Telefon: 0 77 31 - 18 23 55  
E-Mail: info@ks-hausbau.de



**Unser Kaufgesuch**  
Einfamilienhaus, bevorzugt mit ELW, gr. Garage (2 Autos + Fahrräder) für Dipl.Ing. & seine Familie.  
Wir sind für Sie da: seriöse Beratung und schnelle Abwicklung  
Rufen Sie uns an!  
Tel. 07376 960-0

**BIV** IMMOBILIENHAUS  
für Baden-Württemberg seit 1977  
www.biv.de

**Vermietungen**

**Teilfläche**  
für geschäftlichen oder privaten Bereich in Mühlhausen-Ehingen zu vermieten! Teilfläche gesamt 76 m<sup>2</sup>! Auch weniger Teilflächen zum Anmieten möglich!

**TOP Gebäudeservice GmbH**  
Fuller Str. 15  
79761 Waldshut-Tiengen  
Tel.: 07751-896621-0



## SEIEN SIE BEGEISTERT. SEIEN SIE KIDI.

Bewerben Sie sich als Pflegefachkraft bei kidi Singen: [www.kidijob.de](http://www.kidijob.de)

Übrigens: Durch unser breites Versorgungsgebiet machen wir wohnnahe Arbeiten möglich!

Jetzt bewerben!



Wir suchen ab sofort Verstärkung für unser Team:

**Verkaufspersonal** (m/w/d) in Voll-/Teilzeit  
**Bäcker** (m/w/d) in Vollzeit

5-Tage-Woche, keine Sonntagsarbeit

Bewerbung an: [post@baeckerei-engelhardt.de](mailto:post@baeckerei-engelhardt.de) oder:

Bäckerei Engelhardt GmbH, Wilhelm-Moriell-Str. 3, 78315 Radolfzell



## Wir suchen:

Auszubildende für  
**Kaufmann Büromanagement** m/w/d  
**Karosseriebaumechaniker** m/w/d



Bewerbungen bitte an:  
[oa@alicke-rielasingen.de](mailto:oa@alicke-rielasingen.de)  
Man muss nicht wissen, aus wie vielen Teilen ein Auto besteht, aber ein bisschen Benzin im Blut kann nicht schaden, wenn Du bei uns „durchstarten“ möchtest.  
[alicke-rielasingen.de](http://alicke-rielasingen.de)

**Sauter** PUTZ & FARBE  
GERÜSTBAU  
HEBEBÜHNEN

WIR SUCHEN ab sofort engagierte

➤ **Gerüstbauer** (m/w/d)

➤ **Gerüstbauvorarbeiter** (m/w/d)

Kommen Sie in unser Team. Handwerk hat Zukunft.  
Bei leistungsgerechter Bezahlung.

Sauter GmbH / Carl-Benz-Straße 8 / D-78224 Singen  
Tel. +49 (0)7731-9261190 / Fax +49 (0)7731-92611999  
[info@sauter-putz-farbe.de](mailto:info@sauter-putz-farbe.de) / [www.sauter-putz-farbe.de](http://www.sauter-putz-farbe.de)

Zur Versorgung eines Patienten in 78247 Hilzingen suchen wir ab sofort für 24-Stunden-Intensivpflege – ohne Beatmung in Voll-/Teilzeit/450-€-Basis eine **exam. (3-jährig) Pflegefachkraft** m/w/d, KS/AP/KKS

KONTAKT:  
Herr Elezaj, Geschäftsführer: Mobil 0160/97323790,  
Frau Nevesinjac, PDL: Mobil 0151/44528974  
Tel. 07471/620896, Fax. 07471/620993

**IPD Intensiv-Pflege-Dienst**  
Hutschenweihergässle 9, 72411 Bodelshausen  
E-Mail: [isaelezaj@ipd-int-pflege.de](mailto:isaelezaj@ipd-int-pflege.de), [www.intensiv-pflege-dienst.de](http://www.intensiv-pflege-dienst.de)

seit 1225  
SPITALSTIFTUNG  
KONSTANZ



miteinander VIELFALT leben.

Für unsere Betreute Wohnanlage und unsere ambulant betreuten Wohngemeinschaften suchen wir eine motivierte

**Soziale Betreuungskraft / Koordinator\*in** (m/w/d)

Beginn: 01.04.2021 / Umfang: 50 %  
Die gesamte Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Website.  
Bewerbungsschluss ist der **07.02.2021**.  
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

[www.spitalstiftung-konstanz.de](http://www.spitalstiftung-konstanz.de)

Die Spitalstiftung Konstanz ist in der Altenpflege aktiv. Ihr Portfolio umfasst u. a. stationäre Pflegeeinrichtungen, Wohngemeinschaften, Betreutes Wohnen, eine Tagespflege und einen amb. Pflegedienst. Die Stiftung versteht sich als fürsorgliche Arbeitgeberin für rund 430 Beschäftigte aus 45 Nationen. Seit 2020 nimmt sie an der Gemeinwohlökonomie teil.



Für unser Familienzentrum „Storchennest“ suchen wir ab 01.09.2021 für den Krippenbereich einen

**Anerkennungspraktikanten** (m/w/d)

Weitere Informationen erhalten Sie von der Leitung des Kinderhauses, Andrea Gnann Tel. 07738/1052.

Die Gemeinde Steißlingen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine **Pädagogische Betreuungskraft** (m/w/d)

für die Ganztagesesschule (Grundschule) an der Gemeinschaftsschule in Steißlingen für 5 Std./Woche in der Zeit von 7.30 – 8.30 Uhr, in unbefristeter Anstellung.  
Weitere Informationen erhalten von Brita Tag-Nägele, Tel. 07738/1452.

Ihre aussagekräftige **Bewerbung** richten Sie bitte bis zum 05. Februar 2021 an die Gemeindeverwaltung Steißlingen, z.Hd. Herrn Schmech, Schulstraße 19, 78256 Steißlingen, [rschmech@steisslingen.de](mailto:rschmech@steisslingen.de), Tel. 07738/9293-10.

**CMC Personal GmbH**

Jetzt starten:  
im neuen Job!



Ihr Ansprechpartner:  
Marius Nitsch  
Operativer Leiter

Wir suchen ab sofort für unser Team im Kundeneinsatz im Raum Stockach und Raum Konstanz:

**Lötter** (m/w/d)  
mit Erfahrung im Löten und guten Deutschkenntnissen, PKW und Führerschein von Vorteil

**Montierer** (m/w/d)  
für Vormontage, Montage von Kleinteilen und Sichtkontrolle, mit guten Deutschkenntnissen, PKW und Führerschein von Vorteil

**Maschinenbediener** (m/w/d)  
mit guten Deutschkenntnissen, PKW und Führerschein von Vorteil

Weitere Infos finden Sie auf unserer Jobbörse >>

[www.cmc-personal.de](http://www.cmc-personal.de)



Wir brauchen Verstärkung und suchen **Lehrkräfte** (Honorarbasis) für **Nachhilfeunterricht** (alle Fächer alle Klassen)  
☎ 07731 - 18 23 24  
[epost@bbc-lernherz.de](mailto:epost@bbc-lernherz.de)

[www.bbc-lernherz.de](http://www.bbc-lernherz.de)

Wir suchen Sie als zuverlässige/n und verantwortungsbewusste/n **Zusteller** (m/w/d)

für **SÜDKURIER** (morgens zwischen 4.00 und 6.00 Uhr, ab 18 Jahren) für **Eigeltingen, Stockach, Espasingen und Ludwigshafen**. Sicherere Jobs, auch gerne angemeldet.

Ansprechpartner:  
**Direkt-Kurier Zustell, Druck und Logistik GmbH**  
Telefon 07531/999-1100  
[Bewerbung.DKZ@suedkurier.de](mailto:Bewerbung.DKZ@suedkurier.de)

**Fahrer in TZ, gerne Rentner, gesucht**  
01 52/29 50 72 58

Wir suchen freundliche/n **Kurierfahrer/in** (m,w,d)

FS-Kl. B in Teilzeit für tägl. Vorm. Tour und auf Abruf für Sonderfahrten, Zustelltouren von Paketen aller Art in Urlaubs- und Krankheitsvertretung und an Samstagen. Gute Eigenorganisation sowie Deutschkenntnisse erforderlich, Branchenerfahrung bevorzugt.  
Telefon: 07731 / 947620  
[dispo@fraas-kurierservice.de](mailto:dispo@fraas-kurierservice.de)

foxdienst milo sucht zuverlässiges **Reinigungspersonal** in Teilzeit, Mo. – Fr. vormittags oder nachmittags für Objektreinigung in Radolfzell, Singen und Umgebung. Führerschein Klasse 3 wird vorausgesetzt.

Bewerbung unter Telefon 0176-23713190 oder [info@foxdienst.de](mailto:info@foxdienst.de)

**SÜDKURIER-Zusteller** (m/w/d)

auf Dauer oder vertretungsweise im Nebenjob gesucht.

Gerne auch in Teilzeit über 450 €.

Engen, Hilzingen, Gailingen, Zimmerholz, Wiechs am Randen. Mindestalter 18 Jahre.

Wir bieten:

Interessante, eigenverantwortliche Tätigkeit an der frischen Luft.  
Gute Sozialleistungen, gestellte sowie bezuschusste Arbeitskleidung.

Direkt-Kurier Zustell, Druck & Logistik GmbH  
[www.dkzdl.de/jobs](http://www.dkzdl.de/jobs) | Bei Fragen: 07531 – 999 – 1100



**KINDERWUNSCH BODENSEE**  
Ihr Kinderwunschzentrum in Singen

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine engagierte und freundliche

**MFA (Medizinische Fachangestellte)** in Vollzeit

möglichst mit Steri-Erfahrung und mehrjähriger Berufserfahrung.

Wir bieten eine Tätigkeit in einer hochmodernen Praxisklinik.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an: [jobs@endlichnachwuchs.de](mailto:jobs@endlichnachwuchs.de) oder KINDERWUNSCH BODENSEE, Maggistraße 5, 78224 Singen.



Tradition und Fortschritt



Die Gemeinde Hilzingen (ca. 8.900 Ew.) sucht zum frühestmöglichen Zeitpunkt eine/n

**Mitarbeiter** (m/w/d) für das Ortsbauamt

Das Beschäftigungsverhältnis ist unbefristet und in Vollzeit.

Die detaillierte Stellenbeschreibung und nähere Informationen zur Gemeinde Hilzingen finden Sie unter [www.hilzingen.de](http://www.hilzingen.de).

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum **11.02.2021** an die Gemeinde Hilzingen, Hauptstraße 36, 78247 Hilzingen oder per Mail an [gemeinde@hilzingen.de](mailto:gemeinde@hilzingen.de).

Für Fragen steht Ihnen Bauamtsleiter Günther Feucht unter Tel. 07731 / 3809-35 oder bei personalrechtlichen Fragen Hauptamtsleiter Markus Wannemacher unter Tel. 07731 / 3809-22 zur Verfügung.

Wir suchen für unser Facility Management:

**Mechatroniker/ Elektriker/ Allrounder** (m/w/d)

[www.okle.de/karriere/stellenangebote](http://www.okle.de/karriere/stellenangebote)  
Bewerbung an: [personal@okle.de](mailto:personal@okle.de)



Unsere Kinder sind unsere Zukunft!

Die Stadt Engen ist Träger von 7 Kindertageseinrichtungen, bietet mehr als 400 Betreuungsplätze und beschäftigt ca. 70 Erzieherinnen und Erzieher. Eine intensive sowie pädagogisch qualifizierte Entwicklungsförderung der Kinder liegt uns sehr am Herzen.

Für das **Kinderhaus Glockenziel** und den **Kindergarten St. Martin** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere

**Erzieherinnen/Erzieher** m/w/d

oder qualifizierte Fachkräfte nach § 7 KiTaG in **Vollzeit**.

Das **Kinderhaus Glockenziel** ist eine Tageseinrichtung für max. 80 Kinder im Alter von 2,9 – 10 Jahren. Zum Kinderhaus gehören ein Kindergarten, eine Kindertagesstätte und ein Grundschulhort.

Im **Kindergarten St. Martin** werden max. 91 Kinder in vier Gruppen im Alter von 2,9 Jahren bis Schuleintritt betreut. Die Einrichtung bietet in drei Regelgruppen verlängerte Öffnungszeiten an.

Näheres über unsere Kindertageseinrichtungen und deren Arbeit erfahren Sie im Internet oder rufen Sie einfach direkt bei uns an.

Ihre Vergütung und sonstige Leistungen erfolgen nach den tariflichen Bestimmungen des TVöD-SuE. Wir haben für unsere Beschäftigten das Betriebliche Gesundheitsmanagement BGM eingeführt.



Sind Sie interessiert?

Senden Sie uns eine aussagefähige Bewerbung bis zum **31. Januar 2021** – wir freuen uns darauf ☺

Stadtverwaltung Engen, Personalamt, Hauptstraße 11, 78234 Engen. ☒ [bewerbungen@engen.de](mailto:bewerbungen@engen.de) (max. 5 MB)

Für Fragen stehen Ihnen die Leiterinnen des Kinderhauses Glockenziel, Frau Doris Jäckle-Braunwald unter Tel. 07733/977366 sowie des Kindergartens St. Martin, Frau Bianca Bohnert unter Tel. 07733/8833 sowie Personalsachbearbeiterin Marianne Wikenhauser unter Tel. 07733/502203 gerne zur Verfügung.

(Informationen zur sicheren Kommunikation finden Sie auf der Startseite unserer Homepage unter dem Kontaktformular)

STADT  
**ENGEN**  
IM HEGAU



Besuchen Sie uns auch im Internet:  
[www.engen.de](http://www.engen.de)

## ZUSTELLER/IN

Wir suchen für die Verteilung des **WOCHENBLATTs** am Mittwoch Zusteller in unserem gesamten Verbreitungsgebiet, insbesondere in:

**Gottmadingen, Gailingen, Mühlhausen, Stockach**

Gerne mit PKW, Fahrtkosten können übernommen werden.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (ab 15 Jahren) unter:

**E-Mail: [vertrieb@wochenblatt.net](mailto:vertrieb@wochenblatt.net)**  
**Tel: 07731/8800-44**

» W O C H E N B L A T T «

Die Umweltstiftung **Global Nature Fund** in Radolfzell sucht zum 1. April 2021 eine qualifizierte **Finanz- und Verwaltungskraft (gn)**



**Ihre Aufgaben:** Finanzabrechnungen und Controlling für Projekte; Rechnungsprüfung und Abwicklung des Zahlungsverkehrs sowie Unterstützung der Buchhaltung; Mithilfe bei Haushaltsplanung, Jahresabschluss und Audits; Tätigkeiten in der Spendenverwaltung

**Ihr Profil:** Berufsausbildung im Bereich Buchhaltung oder Finanzverwaltung; fundierte Berufserfahrung an der Schnittstelle von Projektmanagement und Controlling sowie im Bereich Finanzen; sehr gute Kenntnisse der MS Office Anwendungen

**Details:** [www.globalnature.org/jobs](http://www.globalnature.org/jobs) **Bewerbung bis:** 31.01.2021

Wir suchen ab sofort

## Stuckateur/Gipser

in Vollzeit mit Startprämie.

Bewerbungen an **info@stuck-dieckmann.de**

Vorab-Infos: **160/71 27 606**

**T. Dieckmann**

Stuckateurbetrieb  
Meisterbetrieb

seit 15 Jahren

**Stuckateurbetrieb T. DIECKMANN**

Am Krebsbach 4 78359 Orsingen-Nenzingen

Telefon: 07774/9391123

E-Mail: [info@stuck-dieckmann.de](mailto:info@stuck-dieckmann.de) [www.stuck-dieckmann.de](http://www.stuck-dieckmann.de)

Familien-  
betrieb  
seit über  
50 Jahren



Heizung  
Sanitär  
Lüftung  
Service

## KERSCHBAUMER

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum baldmöglichsten Termin (m/w/d)

### Anlagenmechaniker/ServiceMonteur

gerne auch als Quereinsteiger. Wir bieten ein kollegiales Umfeld, gute Entlohnung und Weiterbildungsmöglichkeiten, sowie einen langfristigen sicheren Arbeitsplatz.



Besuchen Sie uns auf unserer Homepage [www.kerschbaumer.de](http://www.kerschbaumer.de)

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an unsere Geschäftsführerin

Gabi Kerschbaumer

Gerwigstr. 33 78234 Engen

Tel. 07733-50587-0

[info@kerschbaumer.de](mailto:info@kerschbaumer.de)

**HELD OPTIC**

**JETZT BEWERBEN**  
[info@held-optic.de](mailto:info@held-optic.de)

**WIR SUCHEN DICH!**

**OPTIKERMEISTER (M/W/D)**  
in unserem Geschäft in Engen

Öffnungszeiten • Di – Sa • 9 – 15 Uhr

## Blechner und -azubi (m/w/d) gesucht.

Wir suchen motivierte und leistungsbereite Mitarbeiter mit freundlichem und kundenorientiertem Auftreten.

Ihr Tätigkeitsfeld umfasst Blechbearbeitung und Montage im Innen- und Außenbereich.

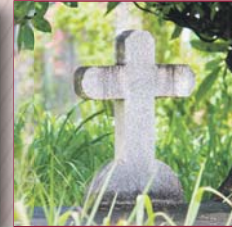
Die üblichen Bewerbungsunterlagen bitte an Herrn Luibrand senden. Gerne auch per E-Mail an [info@blecherei-luibrand.de](mailto:info@blecherei-luibrand.de)



- Baublecherei
- Fassaden u. Hallenbau
- Lüftungsleitungen
- u.v.m.

Breitler Wasmen 1 - 78247 Hiltzingen  
Telefon 07731/67546 - Fax 07731/60041  
[info@blecherei-luibrand.de](mailto:info@blecherei-luibrand.de) - [www.blecherei-luibrand.de](http://www.blecherei-luibrand.de)

## FAMILIENANZEIGEN



Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle. In vielen Momenten wirst Du trotzdem bei uns sein. Unsere Erinnerung an Dich wird uns glücklich und manchmal auch traurig machen. Wir werden Dich nie vergessen.



Er hat seine letzte große Reise angetreten

### Bernhard Auras

\* 20. November 1940 † 13. Januar 2021

In tiefer Trauer  
Matthias und Eva

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis am Dienstag, dem 26.01.2021, um 09.30 Uhr auf dem Waldfriedhof in Singen statt.

Traueradresse: Matthias Auras, Breiteweg 23, 78359 Orsingen

Gegangen bist du aus unserer Mitte, doch nicht aus unserem Herzen.



In den Tagen des Abschieds durften wir noch einmal erfahren, wie viel Freundschaft und Anerkennung meiner lieben Frau und herzenguten Mutter entgegengebracht wurde.

Herzlichen Dank sagen wir allen, die ihr im Leben Achtung und Freundschaft schenken, ihre Anteilnahme auf so liebevolle Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Besonderen Dank

- unserem Vorsteher Holger Schiele
- dem Bestattungsinstitut Maier Gottmadingen
- dem Fachpersonal der Schmieder Kliniken Allensbach, ganz besonderen Dank Pfleger Marco Plumari

Im Namen der Familie  
Helmut und Markus Bacher

### Roswitha Bacher

\* 09.04.1940

† 25.12.2020

### Todesanzeige und Danksagung

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung eine Gnade.

In stiller Trauer haben wir auf dem Waldfriedhof in Markelfingen Abschied genommen von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

### Euphemia Aschinger

geb. Riedlinger  
\* 18.10.1931 † 11.01.2021

In Liebe und Dankbarkeit  
Roland und Susanne mit Familie  
Karin und Matthias mit Familie



Für alle erwiesene Anteilnahme herzlichen Dank.

Traueradresse: Familie Scheu, Im Bildösch 1, 78315 Radolfzell-Stahringen

Als Gott sah, dass der Weg zu weit, der Hügel zu steil, das Atmen zu schwer wurde, legte er seinen Arm um sie und sagte: „Komm heim.“

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von

### Traute Reize

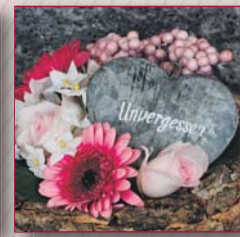
geb. Thoms  
\* 30.09.1938 † 16.01.2021

Rolf und Carmen mit Larissa  
Norbert und Manuela mit Katharina und Kevin  
Manuela und Olaf mit Corinna und Paul  
Anja mit Jana



Aufgrund der aktuellen Situation findet die Trauerfeier auf dem Waldfriedhof Singen am Donnerstag, den 28. Januar 2021, um 13.00 Uhr im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Traueradresse: Bestattungshaus Pietät Decker, c/o Trauerfall Traute Reize  
Schaffhauser Straße 98, 78224 Singen



Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung von  
**Herrn Hermann Leinauer**  
findet am Freitag, den 22.01.2021 um 14.00 Uhr  
auf dem Friedhof in Bietingen statt.

*Todesanzeige und Danksagung*



In aller Stille haben wir  
Abschied genommen von  
**Helmut Bracher**  
\* 6.4.1940 † 6.1.2021

Für die erwiesene Anteilnahme  
sagen wir allen herzlichen Dank.

78247 Binningen,  
Klosterstraße 1


Im Namen aller Angehörigen  
Ursula Rösch

**Nachruf**

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär  
**Helmut Bracher**

Helmut Bracher trat im April 1985 in unser Unternehmen ein. Er begann als ehemaliger Platten-Magaziner und wechselte während seiner Jahre der Betriebszugehörigkeit in verschiedene Bereiche. Zuletzt war Helmut Bracher an unserer ehemaligen Formanlage DISA tätig. Im April 2002, nach über 16 Dienstjahren, trat Helmut Bracher in den wohlverdienten Ruhestand. Wir werden Herrn Bracher ein ehrendes Andenken bewahren und ihn als hilfsbereiten und pflichtbewussten Mitarbeiter in Erinnerung behalten, der sich bei Vorgesetzten und Mitarbeitern großer Wertschätzung erfreute.

**FONDIUM Singen GmbH**  
Geschäftsleitung, Betriebsrat und Beschäftigte



Wir nehmen Abschied von meinem  
lieben Mann, unserem Vater, Opa  
und Uropa  
**Ekkehard Bruttel**  
\* 05.09.1935 † 14.01.2021

In stiller Trauer  
Rosemarie Bruttel  
Achim Bruttel und Ulrike Messmer  
Ingolf und Petra Bruttel  
Enkelkinder mit Familie  
und alle Anverwandten

Singen, im Januar 2021

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis auf  
dem Waldfriedhof in Singen statt.

*Doch ob auch schwinden Tag und Stund und Licht und Leben enden,  
es sind doch Zeit und Herzschlag ganz fest in Gottes Händen.*  
(A. Pötzsch)

In liebevollem Andenken und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von unserer  
geliebten Schwiegermutter und Oma, Tante und Großtante



**Elisabeth Schürlein**  
geb. Umrath  
\* 02.11.1927 † 27.12.2020

Familie Bauer  
Familie Umrath -Rebassoo  
Familie Leblois- Umrath  
Familie Maschero  
und alle Angehörigen

Unser herzlicher Dank gilt dem Haus am Hohentwiel und ihrer Betreuerin.



**Elfriede Gonsior**  
† 28.12.2020

**Herzlichen Dank**  
sagen wir allen, die sich in stiller  
Trauer mit uns verbunden fühlten  
und ihre Anteilnahme auf  
vielfältige Weise zum Ausdruck  
brachten.

Im Namen aller Angehörigen

**Herzlichen Dank**  
sagen wir allen, die sich beim Abschied von  
meinem lieben Vater, Schwiegervater und  
unserem Opa

**Werner Schreiber**  
in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten  
und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise so  
herzlich und zahlreich bekundeten.

Markelfingen, im Januar 2021

Im Namen aller Angehörigen:  
Jutta Radtke mit Familie

*Den Wert eines Menschenlebens bestimmt nicht  
seine Länge, sondern seine Tiefe.*

Nach einem Leben voller Liebe und Güte  
nahm Gott, der Herr, unseren lieben Vater  
Schwiegervater, Groß- und Urgroßvater



**Klemens Ebel**  
\* 21.09.1926 † 14.01.2021

im Alter von 94 Jahren zu sich in sein  
himmlisches Reich.

Anna und Alexander  
Josef  
Enkel und Urenkel  
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Beerdigung  
findet am Montag, den 25. Januar 2021  
um 13.00 Uhr in der großen Trauerhalle  
auf dem Waldfriedhof Singen statt.

*Was man tief in seinem Herzen besitzt,  
kann man nicht durch den Tod verlieren.*

In Liebe und Dankbarkeit haben wir  
Abschied genommen von meinem  
geliebten Mann und  
unserem guten Vater




**Arno Ketelsen**  
\* 20.4.1942 † 5.1.2021

Wir sind sehr traurig.  
Deine Rosi mit Thomas und Joscha  
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier fand im engsten Familienkreis statt.

Traueradresse:  
Rosa Ketelsen, Kornblumenweg 33, 78247 Hilzingen

**Todesanzeige und Danksagung**



Wenn die Kraft zu Ende geht,  
ist Erlösung eine Gnade.

Nach einem erfüllten Leben verstarb mein  
lieber Mann, unser Vater, Schwiegervater,  
Opa und Schwager

**Traugott Lauber**  
\*05.10.1939 † 10.01.2021

In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir Abschied  
Brigitte  
Daniel und Ulrike mit Katja, Fabian und Ramona  
Simone und Markus mit Verena und Julian

Büßlingen

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis auf dem  
Friedhof in Büßlingen statt.

Für die uns erwiesene Anteilnahme sprechen wir auf diesem Wege  
unseren herzlichen Dank aus.

**Danksagung**



**Karlheinz Bühler**

Danke von Herzen

für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben,  
für die Geldspenden,  
für den Händedruck und die Umarmung, wenn Worte fehlten,  
für alle Zeichen der Liebe, Freundschaft und Verbundenheit,  
für ein stilles Gebet und die Begleitung auf seinem letzten Weg.

Besonderen Dank geht an das Hospiz Horizont und Herrn  
Dr. Auer für die liebevolle Begleitung in dieser schweren Zeit.

Im Namen aller Angehörigen  
Familie Bühler

Bohlingen, im Januar 2021

Wir haben im engsten Familien- und Freundeskreis  
von meiner lieben Mutter, unserer Schwiegermutter  
und Oma Abschied genommen.



**Rosemarie Rieger**  
geb. Ehmke  
\* 13.01.1934 † 06.01.2021

Dank all denen, die uns auf dem letzten Weg  
begleitet haben.

Karin und Daniel Rieger-Stahlberg  
mit Nico, Daniela und Leonie

Die Beerdigung fand im engsten Familienkreis auf  
dem Friedhof in Gottmadingen statt.

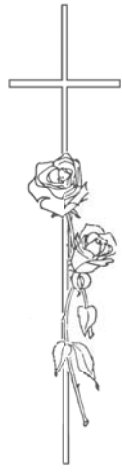


Wir bieten  
Vorsorgeverträge  
an!

**STEINHANDWERK**  
NEITSCH · STOCKACH

**NIKLAS NEITSCH**  
STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER

Ludwigshafener Straße 9 · 78333 Stockach  
Fon 0 77 71 / 24 62 · Fax 0 77 71 / 41 60  
info@steinhandwerk.de  
www.steinhandwerk.de



Wir trauern um unsere liebe Ehefrau, Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma

## Annemarie Mayer

geb. Kranenberg

\* 28.04.1933 † 13.01.2021

Danke, dass du immer für uns da warst.  
Wir werden deine Liebe und Fürsorge nie vergessen.

Ernst, Hans-Jörg, Sigi, Regine, Anika, Csaba, Marcel, Annabel, Svenja, Denis

Bietingen, im Januar 2021

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 27.01.2021 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Bietingen statt.  
Seelenamt ist am Freitag, den 29.01.2021 um 18.30 Uhr in der St. Gallus Kirche in Bietingen.



## Manfred Engesser

Gips- und Stukkateurmeister

\* 11.12.1944 † 13.1.2021

In Liebe und Dankbarkeit

Michael und Thomas mit Familien

Die Trauerfeier findet aufgrund der aktuellen Situation nur im engsten Familienkreis statt.

Traueradresse: Thomas Engesser, Lindenstraße 24, 72135 Dettenhausen



Du bist nicht mehr da, wo Du warst,  
aber Du bist überall, wo wir sind.  
Der Mensch wird nicht sterben, solange  
ein anderer sein Bild im Herzen trägt.

Völlig unerwartet verstarb unsere liebe Mama,  
Schwiegermutter, Schwester,  
Patentante und kleine Oma

## Manuela Keller

geb. Mattes

\* 31.10.1952 † 10.01.2021

In Liebe und Dankbarkeit  
Bernd und Bianca Keller mit Katharina und Pauline  
Peter Keller mit Sabine und Lukas  
und alle Anverwandten

Welschingen

Die Beerdigung findet im Familienkreis statt.

### NACHRUF

Wir trauern um

## Herrn Altstadtrat Manfred Engesser

der am Mittwoch, 13. Januar 2021, im Alter von 76 Jahren verstarb.

Herr Manfred Engesser war von März 1990 bis Juli 2009 Mitglied des Singener Gemeinderates. Während dieser Zeit hat er sein Fachwissen und seine Erfahrung aus seinem langen Berufsleben im Handwerk in verschiedenen Ausschüssen eingebracht.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren.

Für den Gemeinderat und die Stadt Singen:  
Bernd Häusler, Oberbürgermeister

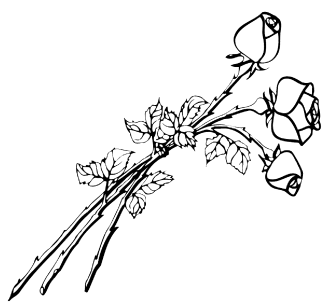
### Nachruf

Tief erschüttert haben wir die traurige Nachricht erhalten. Wir nehmen in stiller Trauer Abschied von unserem ehemaligen ersten Vorstand sowie Vorstand des Fördervereins und Ehrenmitglied

## Manfred Engesser

Wir danken im Namen des Vereins für das jahrelange Engagement.  
Wir werden ihn in guter Erinnerung behalten und ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.  
Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Im Namen des FC Singen 04  
Die Vorstandschaft



## Martha Stemmer

geb. Winkler

**D** allen, die mit uns trauerten,  
**A** allen, die ihre Anteilnahme in Wort und Schrift,  
Blumen-, Messe- und Geldspenden zum  
Ausdruck brachten,  
**N** allen, die für sie gebetet haben,  
**N** allen, die ihr die letzte Ehre erwiesen haben,  
**K** Herrn Pfarrer Werner Mühlherr für die  
würdevolle Gestaltung der Trauerfeier,  
**E** Herrn Dr. Reinhardt mit Team für die gute  
ärztliche Betreuung,  
dem Pflegeheim Helianthum, Steißlingen für  
die vorbildliche jahrelange Versorgung.

Im Namen der Familie  
Robert und Traudel Stemmer

Volkertshausen, im Januar 2021

### Nachruf

In stiller Trauer nehmen wir Abschied  
von unserem Parteifreund und ehemaligen Fraktionskollegen

## Herrn Manfred Engesser

der am 13.01.2021 im Alter von 76 Jahren verstorben ist.

Herr Engesser war seit dem 01.01.1972 Mitglied der CDU im Ortsverband Singen. Von 1990 bis 2009 war er Mitglied der CDU-Fraktion im Gemeinderat der Stadt Singen. Wir haben ihn als engagierten, zuverlässigen und hilfsbereiten Kollegen und Parteifreund schätzen gelernt. Wir werden ihm immer ein ehrendes Andenken bewahren.

Im Namen der CDU-Fraktion im Gemeinderat Singen  
Franz Hirschle, Vorsitzender

### Todesanzeige und Danksagung

In lieber Erinnerung haben wir Abschied genommen von

## Gertrud Bergmann

geb. Ladwig

\* 3. April 1932 † 4. Januar 2021

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sie im Leben schätzten und mochten und all denen, die ihre Verbundenheit auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Traueradresse:  
Maria Luise Feineisen  
Mezgerwaidring 90  
78315 Radolfzell

In stiller Trauer  
Marlies Vogel mit Familie  
Else Jäckle mit Familie  
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier fand im engsten Familienkreis auf dem Waldfriedhof in Radolfzell statt.



DER LIEBEN  
GEDENKEN  
MIT DEM ...

WOCHENBLATT

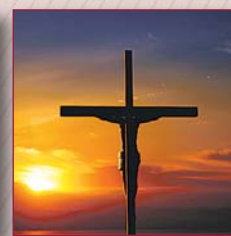


Das Leben ändert sich mit dem,  
der neben einem steht,  
aber auch mit dem,  
der neben einem fehlt.

Wir trauern um unseren Handwerkskollegen  
und unser Gründungsmitglied

## Manfred Engesser

Die HandWerkerRunde Singen



*Der Tod ist das Tor zum Licht am Ende  
eines mühsam gewordenen Weges.  
Franz v. Assisi*

Von einem geliebten Menschen haben wir Abschied genommen

## Kurt Kunschner

\* 17.1.1931 † 2.1.2021

Wir danken allen ganz herzlich für die  
Anteilnahme, die wir erfahren haben.

Werner und Hanni mit Familie  
Felix und Carmen mit Familie  
Irmgard und Bernd Stauch

Traueradresse: Felix Kunschner, Waldheimstraße 25, 78239 Rielasingen-Worblingen

### NACHRUF

Wir trauern um unseren früheren Mitarbeiter

## Irmbert Graf

\* 23.07.1933 † 02.01.2021

Herr Graf war einer der ersten Mitarbeiter unserer Firma und blieb bis zu seinem Renteneintritt als fachkundiger Maschinist in der Holzfensterproduktion bei uns. Wir haben Irmbert als zuverlässigen, verantwortungsbewussten und allseits geschätzten Mitarbeiter kennengelernt, mit dem wir immer gern zusammengearbeitet haben.

Wir werden ihn stets in dankbarer Erinnerung behalten und sprechen auf diesem Weg den Angehörigen unsere aufrichtige Anteilnahme aus.

Mitarbeiter und Geschäftsführung  
Gregor Lauber Fensterbau GmbH  
Jahnstr. 20, Singen-Überlingen a.R.



Unser Herz will Dich halten, unsere Liebe Dich umfassen.  
Unser Verstand muss dich gehen lassen, denn Deine Kraft  
war zu Ende und Deine Erlösung eine Gnade.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem Vater,  
Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel

## Alois Peter

Rektor i. R.  
\* 08.06.1936 † 09.01.2021

Michaela Müller mit René, Jonas und Jakob  
Matthias Peter mit Thomas  
Maria Günter mit Helmut, Cordula und Thomas  
Werner Peter mit Malathy, Raphael und Prisca  
Hildegard Peter mit Ursula und Susanne  
sowie alle Anverwandten

*Jesus sagte: „Du wirst die Herrlichkeit Gottes sehen, wenn du nur glaubst.“*



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von  
meinem geliebten Mann, unserem lieben Vater,  
Schwiegervater, Opa und Uropa

## Hans-Georg König

\* 2.9.1934 † 13.1.2021

Wir lassen dich in Liebe gehen

Roswitha König  
Ralf und Susanne König mit Pascal  
Britta und Ulrich Renner mit Sarah  
Jasmin und Chris Radke mit Mike  
Larissa und Philipp Vinçon  
Markus und Jenni Renner mit Anna  
und Anverwandte

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Rielasingen statt.

Traueradresse:  
Roswitha König, 78239 Rielasingen-Worblingen, Rudolf-Diesel-Str. 5

GESTERN  
warst du noch bei  
uns mit deinem  
Humor und deiner  
Zuversicht.

HEUTE  
bist du bei uns  
in unserer Trauer  
und in unseren  
Tränen.

MORGEN  
wirst du bei uns sein  
in unseren  
Erinnerungen,  
in Erzählungen und  
in unseren Herzen.

Wir lassen dich in Liebe gehen.

## Karl-Heinz Neureither

\* 3.12.1938 † 14.1.2021

Im Namen aller Angehörigen

Gisela Neureither

Die Beisetzung findet im Familienkreis statt.

Alemannenstraße 54, 78224 Singen

*Unruhig ist unser Herz,  
bis es ruht in dir, oh Herr.  
Augustinus*

Von ihren Leiden wurde sie erlöst und ist heute heimgegangen.  
Wir nehmen Abschied von

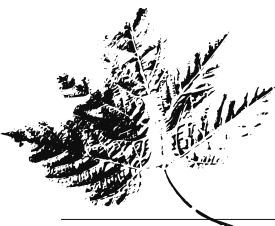
## Ines Buschhausen

geb. Gerlich  
\* 21.11.1942 † 16.01.2021

In stiller Trauer  
Michael  
Roswitha und Josef  
Ann-Katrin  
Stefan  
Karin und Siggie  
und alle Verwandten und Freunde

Rielasingen-Worblingen, im Januar 2021

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis im Ruhewald  
Gottmadingen statt.



Dein Weg ist nun zu Ende  
und leise kam die Nacht,  
wir danken Dir für alles  
was Du für uns gemacht.

Nach einem erfüllten Leben entschlief  
mein lieber Mann, unser lieber Vater, Bruder, Schwager, Onkel, Pate und Freund

## Horst Dittrich

22.09.1938 – 10.01.2021

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied  
Frieda Dittrich, Elke, Sandra & Jörg  
sowie alle Anverwandten



Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis statt.  
Wir möchten uns auf diesem Weg bedanken für die auf vielfältige Weise zum Ausdruck  
gebrachte Anteilnahme. Besonders danken wir dem Pflegepersonal der Sozialstation  
Oberer Hegau für die gute Pflege und liebevolle Zuwendung. Herrn Dr. Draeger und dem  
Praxisteam für die gute ärztliche Betreuung und der stets hilfsbereiten Nachbarschaft  
für ihre freundliche Unterstützung.

Wir haben den freien Willen, das zu tun,  
was für uns bestimmt ist.

Kurt Tucholski



Ihrem Leitgedanken entsprechend  
nehmen wir in Liebe und Dankbarkeit  
Abschied:

In liebevollem Andenken

## DOROTHEA RUF

geb. Tucholski  
\* 04.12.1935 † 09.01.2021

Tina und Franzi  
Bernhard und Dinka  
Kristin, Anne und Robert  
Gudrun und Martin mit Dominik und Sarah  
Patrick und Ramona mit Nora und Paul  
und Angehörige

Die Trauerfeier findet im  
engen Familienkreis statt.

Bernhard Ruf, Friedhofstraße 1, 78239 Rielasingen



Traurig nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Oma, Uroma, Tante, Schwägerin

## Hanna Fahr

geb. Ströbele  
31.5.1915 – 9.1.2021

In Liebe und Dankbarkeit  
Peter und Edeltraud Waldschütz  
Enkelin Christina  
Urenkel Andree, Christoph, Janina  
und Anverwandten

Traueradresse:  
Peter Waldschütz, Hilzinger Straße 37, 78244 Gottmadingen



DER TOD IST DAS TOR ZUM LICHT  
AM ENDE EINES MÜHSAM GEWORDENEN WEGES.

Nach einem erfüllten Leben nehmen wir Abschied von  
meinem Mann, Vater, Schwiegervater und Opa

## Rolf Abendroth

\* 4.1.1940 † 8.1.2021

In stiller Trauer  
Bärbel  
Claudia und Marco  
Moritz mit Sarah  
Melvin  
Anita Mayer

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis auf dem Friedhof  
in Rielasingen statt.

Danke

## Paul Mayer

Liebe und Erinnerung ist das, was bleibt,  
lässt viele Bilder vorüberziehen,  
uns dankbar zurückschauen  
auf die gemeinsam verbrachte Zeit.  
Wir möchten uns von ganzem Herzen  
bei allen bedanken, die ihre Verbundenheit  
in so liebevoller und vielfältiger Weise  
zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen  
Brunhilde Mayer mit Kindern und Familien



### NACHRUF

Wir trauern um unsere am 18.12.2020 verstorbene ehemalige Mitarbeiterin und Pensionärin

## Frau Karin Schrott

Frau Schrott gehörte 26 Jahre unserer Firma an. Sie arbeitete als Disponentin in der Transportabteilung und trug so zum Erfolg des Unternehmens bei. Dafür möchten wir ihr unseren Dank aussprechen. Ende Oktober 2015 trat Frau Schrott in ihren wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren ihrer Betriebszugehörigkeit haben wir Frau Schrott als zuverlässige Mitarbeiterin erlebt, die bei Vorgesetzten und Mitarbeitern stets geschätzt und anerkannt war.

Wir werden der Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Mitarbeiter  
**Constellium Singen GmbH**

Wir trauern um unser bis zuletzt aktives

## Gründungsmitglied der Hecker-Gruppe Singen e.V.

### Ludwig Sauer

Mehr als 30 Jahre prägte er das Geschehen der Gruppe nachhaltig. 1992, am 111. Todestag von Friedrich Hecker, wurde er in Illinois/USA Ehren-Volonteer des 22. Illinois-Infanterie-Regiments. 1995 wurde ihm am »Hecker-Troop-Day« die Ehrenbürgerwürde der Gemeinde Hecker in Illinois/USA zuteil. Sein Tatendrang und seine Loyalität werden uns allen in bester Erinnerung bleiben. Es lebe die Freiheit!

Unser Mitgefühl gilt besonders seiner Familie.

**Die Hecker-Gruppe Singen e.V.**

## Ottmar Auer

### Herzlichen Dank

Es ist uns ein großes Bedürfnis DANKE zu sagen bei jedem Einzelnen, der unserem lieben Ottmar in seinem Leben mit Zuneigung, Freundschaft, Achtung und Wertschätzung begegnet ist.

Allen, die uns in so vielfältiger, liebevoller und persönlicher Weise ihre Anteilnahme in Wort und Schrift zum Ausdruck brachten, ein herzliches Vergelt's Gott.



### Besonderen Dank an

Herrn Diakon Ehinger für die persönliche und würdevolle Gestaltung der Trauerfeier,  
Frau Ulrike Brachat für die schöne musikalische Umrahmung,  
die Freiwillige Feuerwehr Rielasingen-Worblingen,  
den Narrenverein Worblingen,  
den Musikverein Worblingen.

Worblingen, im Januar 2021

Im Namen aller Angehörigen  
Margaretha Auer

Deine Hände die nie müde und im Leben viel  
geschafft, haben nun die Ruh gefunden,  
weil gebrochen Deine Kraft.

Wir nehmen Abschied von meinem lieben Mann,  
unserem guten Vater, Schwiegervater, besten Opa,  
Bruder, Schwager, Paten und Onkel

## Julius Stihl

\* 29.01.1937 † 17.01.2021

In Liebe und Dankbarkeit  
Mathilde  
Peter und Birgitt  
Doris und Konrad  
Patrick mit Tabea, Oliver mit Jana,  
Felicitas mit Moritz, Manuel,  
Aaron und Benjamin mit Familien  
Paul und Rudolf mit Familien  
sowie alle Anverwandten



Tengen

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Tengen statt.



## Josef Graf

### Herzlichen Dank

allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden  
fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise  
zum Ausdruck brachten.

*Alles hat seine Zeit,  
sich begegnen und verstehen,  
sich halten und lieben,  
sich loslassen und erinnern.*

Weiler,  
im Januar 2021

Ein besonderer Dank Herrn Dr. Krbek-Weingarten und  
seinem Team und der Sozialstation Radolfzell-Höri  
e.V. für ihre liebevolle Unterstützung.

Veronika  
Birgit, Gerhard, Sophia, Elissa und Hendrik  
Jutta, Dominic und Sabine

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem  
lieben Mann, unserem Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

## Rudolf Röttig

\* 06.04.1927 † 03.01.2021

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit  
uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise  
zum Ausdruck brachten.



In stiller Trauer  
Karin Röttig  
Hannelore Fischer-Röttig mit Familie  
Dieter Röttig mit Familie  
Jörg Wierick mit Familie

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in  
Gottmadingen statt.



**Danksagung**



„Herr, ich vertraue darauf,  
dass auch die letzte Nacht des Todes  
in einen Morgen übergeht:  
in die Auferstehung,  
in dich hinein.“ Paul M. Zulehner

**Marianne Bücheler**

Allen lieben Menschen, die durch freundliche Zeichen der Anteilnahme ihre Mittrauer und Verbundenheit zum Ausdruck brachten, danken wir von ganzem Herzen.

Im Januar 2021  
78224 Singen,  
Mozartstraße 11

**Rudolf Bücheler mit Familie**



*Die Zeit vergeht - die Liebe bleibt.*

**Herzlichen Dank**

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen, sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Ganz besonders danken wir Frau Pfarrerin Fink-Fauser für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier und dem Bestattungshaus Homburger, besonders Frau Jäkle, für die hilfreiche Unterstützung.

**Klaus Lemcke**

\* 16.12.1940 † 6.1.2021

Singen, im Januar 2021

Lilli Fitz  
Sören mit Familie  
Myra mit Familie



Christus spricht: „Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt.“ Joh. 11,25

Gott der Herr über Leben und Tod hat für uns unerwartet am 14. Januar 2021

**Heinz Ludwig Moser**

\* 10.09.1936 † 14.01.2021

zu sich gerufen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vater, Schwiegervater, herzenguten Opa und Bruder

Mechthilde  
Karl-Heinz und Jutta  
Johannes und Sonja mit Nina und Simon  
Michael und Birgit mit Annika  
Jutta und Joachim Koch  
Msgr. Ernst Moser

Die Trauerfeier findet aufgrund der aktuellen Situation im engsten Familienkreis statt.  
Traueradresse: Johannes Moser, Goethestraße 10, 78234 Engen

**Herzlichen Dank**

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer um

**Anneliese Münch**

geb. Ehinger



mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und mit uns gemeinsam Abschied nahmen.

Besonderen Dank an das Team des ambulanten Pflegedienstes des Roten Kreuzes, das Team des Pflegeheims St. Anna sowie der Gemeindereferentin Frau Susanne Ploberger für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Singen, im Januar 2021

Im Namen aller Angehörigen  
Markus und Reiner Münch

**NACHRUF**

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

**Herrn Heinz Ludwig Moser**

der im Alter von 84 Jahren verstorben ist.

Herr Moser gehörte über 35 Jahre unserem Unternehmen an und war bis zum Jahre 1995 als KFZ-Mechaniker tätig.

Wir nehmen Abschied von einem engagierten Mitarbeiter, der wegen seiner Kollegialität und Freundlichkeit allseits beliebt war.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

**Thüga Energie GmbH Thüga Energienetze GmbH**

**NACHRUF**

Wir trauern um unsere Mitarbeiterin i. R.

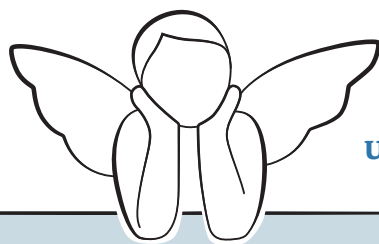
**Frau Elfriede Fritz**

die am 08. Januar 2021 im Alter von 85 Jahren verstorben ist. Frau Fritz war über 26 Jahre in unserem Haus beschäftigt, davon die letzten 12 Jahre als Mitarbeiterin in unserem Betriebsrestaurant. Ihr großes Engagement, ihre Gewissenhaftigkeit und ihr großes Maß an Verantwortungsbewusstsein fand bei Vorgesetzten und Kollegen große Anerkennung.

In dankbarer Erinnerung für ihre langjährige Tätigkeit nehmen wir von der Verstorbenen Abschied und werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Werkleitung, Betriebsrat und Belegschaft  
Nestlé Deutschland AG  
Maggi-Werk Singen

Ihre Seele breitete die Flügel aus,  
dem hellen Licht entgegen...



Und da war  
**Leichtigkeit  
Freiheit  
Unbeschwertheit.**

**Karin Teuber**

geb. Schädler \* 18.11.1959 † 12.01.2021

„Und alle sollen wissen:  
Ich hatte ein schönes Leben!“

In Liebe und Dankbarkeit  
dein Ehemann Lothar, deine Kinder Lena und Jan,  
deine Eltern Angela und Theo, dein Bruder Bernd  
und alle Angehörigen.

Die Beisetzung findet – auch coronabedingt – in einem engen Kreis statt. Wer sich Karin verbunden fühlt und dazu kommen möchte, melde sich bitte bis zum 26.01. bei Lothar.



Als Gott sah, dass der Weg zu weit,  
der Hügel zu steil,  
das Atmen zu schwer wurde,  
legte er seinen Arm um sie  
und sprach: »Komm heim.«

Quando Dio vide, che la strada  
era troppo lunga,  
la montagna troppo alta,  
il respiro troppa pesante,  
Dio allora mise il suo braccio  
Su di lei e disse: »Vieni a casa.«

Traurig nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

In dolore ci salutiamo dalla nostra cara mamma, suocera, nonna e bisnonna

**Jolanda Luigina Sabia**

geb. Caroccia  
\* 21.12.1932 † 17.01.2021

Es trauern um sie:  
Raffaele und Clara mit Daniele und Adriana und Sandro  
Giuseppe und Christine mit Vanessa, Pascale, Noelle und Jakob  
Sandra und Maxime, Gian-Luca und Nicola  
Pasqualina und Isidoro mit Gaetano und Elisa, Sara mit Kevin  
Anna und Michael mit Sabrina und Steve mit Kayne, Nico, Leo, Ben  
Manuel und Mario

Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 28. Januar 2021, um 11.00 Uhr in der großen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.  
Seelenamt am Sonntag, 31. Januar 2021, um 9.00 Uhr in der St. Elisabeth Kirche Singen.



Das volle Interview zur Wochenblatt-Kampagne unter [www.wochenblatt.net/deineregion/](http://www.wochenblatt.net/deineregion/) oder einfach den QR-Code scannen

## Seit 101 Jahren in stetiger Veränderung

Das Kaufhaus Kratt ist in Radolfzell eine echte Institution. Seit 101 Jahren ist das Familienunternehmen eine Marke. Was das Erfolgsrezept dahinter ist und wie er die Zukunft der Radolfzeller Innenstadt sieht, darüber spricht Geschäftsführer Hermann Kratt im Interview mit dem Wochenblatt.



Hermann Kratt nach dem Gespräch mit dem Wochenblatt in seinem leeren Kaufhaus. swb-Bild: dh

von Dominique Hahn

**Wochenblatt:** Ein Familiengeführtes Kaufhaus ist in der heutigen Zeit ein Exot im Einzelhandel. Was ist Ihr Erfolgsrezept?

**Hermann Kratt:** »Wir haben uns in den 101 Jahren unseres Bestehens immer wieder verändert. Wir haben uns immer den neuen Situationen gestellt und sind immer wieder neu auf die Bedürfnisse der Kunden eingegangen. Wir sind Radolfzeller und das Kaufhaus Kratt ist ein Teil von Radolfzell. Nur weil wir unsere Kunden kennen und wissen, was sie wollen, erfahren wir diese große Akzeptanz

und im Moment auch diese große Solidarität. Ein wichtiges Kapital sind auch unsere Mitarbeiterinnen, die zum Teil ihre Kunden schon lange kennen und deshalb genau auf deren Wünsche eingehen können.«

**Wochenblatt:** Wie ordnen Sie die jetzige Krise in die Geschichte Ihres Unternehmens ein?

**Hermann Kratt:** »Das ist eine Herausforderung, mit der ich nie gerechnet habe. Wahrscheinlich geht es mir da aber wie allen anderen auch. Es zeigt mir einmal mehr wie

wichtig es ist, ständig an sich und seinem Unternehmen zu arbeiten und wie wichtig es ist gute Verbindungen zu haben, sei es zur Industrie, zu Großhändlern oder zur Bank. Das ist eine Sache, die wir nur gemeinsam bewältigen können. Auch was mein Team angeht, einige sind jetzt zum zweiten Mal in Kurzarbeit aber uns ist bewusst: gemeinsam sind wir stark.

Worüber sich viele keine Gedanken machen, ist, dass für uns auch der Einkauf in Coronazeiten viel schwieriger ist als jemals zuvor. Durch die Pande-

mie sind die ganzen großen Messen ausgefallen, die wir normalerweise besuchen. Jetzt lädt mich jeder Lieferant zu einer eigenen Hausmesse ein, aber das kann ich natürlich gar nicht leisten, dort überall hinzufahren. Wenn die Hersteller jetzt merken, dass sie sich die großen Messen sparen können, wird das sehr schwierig für uns kleinere Händler. Für die Großen mit ihren Zentraleinkäufern ist das natürlich weniger ein Problem.«

**Wochenblatt:** Begünstigen solche Krisen auch Innovationen?

**Hermann Kratt (überlegt):** »Das halte ich für schwierig. Aktuell spricht jeder von Onlineshops. Für mich ist Online aber nicht die Alternative. Unsere Stärken sind unsere Qualität, unser Sortiment und unsere Mitarbeiter. Und ich bin der Meinung, man kann nicht zweier Herren Diener sein. Wenn ich im Online-Geschäft mitspielen will, bin ich ein ganz kleines Licht. Aber als Kaufhaus Kratt in Radolfzell habe ich eine gewisse Größe und diese will ich mir erhalten. Deshalb verzetteln wir uns nicht in Online-Geschäfte. Wir sehen unsere Stärken lokal.«

**Wochenblatt:** Aber Sie haben doch trotzdem eine Homepage und einen Social-Media-Auftritt?

**Hermann Kratt:** »Wichtig ist heutzutage, dass man im Netz präsent ist. Wenn jemand ein-gibt Kaffeemaschine Radolfzell, dann muss der Kratt kommen. Das ist uns sehr wichtig und das pflegen wir auch. Also online sind wir sehr wohl präsent, weil der Verbraucher heute vorinformiert sein will. Deshalb geht es ohne eine gut gepflegte Website und einen Social-Media-Auftritt heute nicht mehr. Nur einen Onlineshop bieten wir eben nicht an.«

**Wochenblatt:** Was ist für Sie das große Plus an der Radolfzeller Innenstadt und wo sehen Sie noch Verbesserungspotenzial?

**Hermann Kratt:** »Wir haben Konstanzer Kunden, die sagen Radolfzell ist schön, überschaubar und hat Flair. Dazu trägt zum einen die Altstadt bei, aber auch die zahlreichen inhabergeführten Geschäfte, sei es ein Andreas Joos, der mit seinem Geschäft ein unglaublicher Magnet ist, oder ein Traditions-geschäft wie Spielwaren Swars, das es in dieser Form so praktisch nirgends mehr gibt. Wir sind noch eine Stadt, die besondere Geschäfte hat und nicht nur Filialisten. Radolfzell hat auch noch viel Potenzial und Chancen, aber diese muss man auch nutzen. Für mich gehört zum Beispiel ein Edeka-Markt nicht ans Schoch-Areal, sondern an den Bahnhof. Eine Innenstadt braucht Frequenz. Wenn wir jetzt draußen im Norden die Leute abfangen, kommen sie nicht mehr in die Innenstadt. Auch der Tourismus ist ein wichtiger Faktor. Das hat sich dieses Jahr besonders gezeigt, wo viele die Bodenseeregion ganz neu als Reiseziel entdeckt haben. Das muss man eigentlich in Zukunft noch weiterentwickeln.«

### Wahlkampfauftakt im Wahlkreis Singen-Stockach

PR-NEWS

## »Der Landtag in Stuttgart braucht Druck von Links«

Professor Franz Segbers, Landtagskandidat der Partei DIE LINKE für den Wahlkreis Singen-Stockach, lädt Interessierte am 25. Januar zu seinem Wahlkampfauftakt ein. Als prominente Referentin kann der Linke-Kandidat dazu Janine Wissler begrüßen, Vorsitzende der Linksfraktion im hessischen Landtag und aussichtsreiche Kandidatin für den Vorsitz der Bundespartei. Ebenfalls teilnehmen an der Veranstaltung, die corona-bedingt digital stattfindet, wird Claudia Haydt, Geschäftsführerin der Linken in Baden-Württemberg.

Der Sozialethiker Franz Segbers wird bei der Auftaktveranstaltung darlegen, warum Baden-Württemberg DIE LINKE im Landtag braucht. Segbers: »Auch im reichen Ländle nimmt die Armut zu. Die Mieten explodieren. Die Pflege ist am Limit. In Corona-Zeiten pausiert die Klimakrise nicht. Wenn wir einen sozialen und ökologischen Aufbruch im Südwest-Bundesland wollen, reicht ein Weiter-so nicht aus.« Für einen sozialen und ökologischen Umbau sei gesellschaftlicher Druck von links nötig, auch im Landtag. Der Kandidat weiter: »DIE LINKE will eine Politik-wende, die denen nützt, die unter der Krise zu leiden haben.« Den Einzug ins Landesparlament hält



Professor Franz Segbers, Landtagskandidat der Partei DIE LINKE für den Wahlkreis Singen-Stockach. Quelle: Franzis von Stechow

er für machbar. »Die Partei liegt bei Bundestagswahlen über 5 Prozent. Dieses Potenzial muss auch für die Landtagswahl ausgeschöpft werden.«

**Wann?** Montag, 25. Januar 2021, 20.00 Uhr bis 21.00 Uhr.  
**Wie?** Zugang zur Live-Veranstaltung über <https://us02web.zoom.us/j/4505449434>, Meeting-ID: 450 544 9434. Die Teilnahme ist alternativ auch

über <http://facebook.com/fsegbers> oder <https://www.facebook.com/dielinkekonstanz> möglich.

DIE LINKE Kreisverband Konstanz Joseph-Belli-Weg 5, 78467 Konstanz Tel. 07531-697465 E-Mail: [die-linke-kn@gmx.de](mailto:die-linke-kn@gmx.de) Web: [www.die-linke-konstanz.de](http://www.die-linke-konstanz.de)

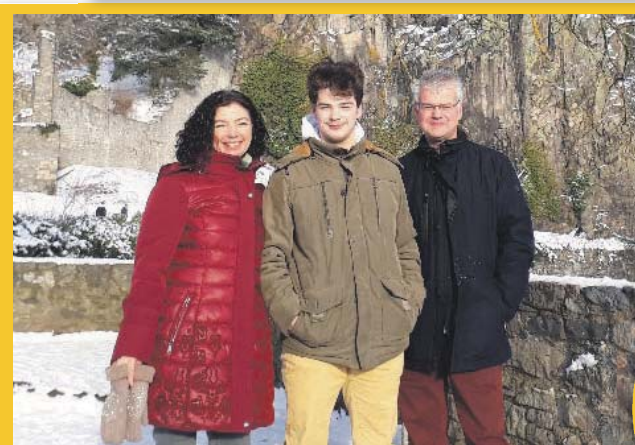
## Send a Smile

Versende dein Lächeln, um jemanden zum Lächeln zu bringen



»Wir möchten unserer Oma Annelie und Uschi ein fettes Lächeln zusenden und freuen uns, wenn wir uns wiedersehen.«

**Kim, Kelvin und Carmen**



»Wir grüßen das Wochenblatt-Team und schicken ein Lächeln von unserem Hohentwiel-Spaziergang.«

**Mit freundlichen Grüßen**

**Nicol u. Tobias Deninger u. Klaus Müller aus Singen**

Das Wochenblatt-Team möchte sich herzlich für die lieben Grüße bedanken und schickt ein Lächeln zurück.

In Konstanz trifft sich der Arbeitskreis Innenstadt am 27.1., um auszuloten, was man für den bedrohten Handel in der Innenstadt tun kann.

Insolvent oder unter dem Schutzschirm sind bislang: Maredo, Adler, Esprit, Stefanel, Tally Weijl Deutschland, Airfield, Arko, Hussel, Friseur Klier

Der Einzelhandel braucht jetzt dringend eine Ausstiegsplanung aus den Lockdowns und schnelle Finanzhilfen, sonst werden viele Geschäftsinhaber die Geschäfte nur noch für den Räumungsverkauf wegen Schließung wieder öffnen«, sagt **Hans Wöhrle**, Singener Handelsverbandsvorsitzende

»Wir bitten Sie Sport zu Hause, Sport für die Mobilität, Sport an der frischen Luft als Produktkategorien als essentiell und gesundheitsrelevant einzustufen«. Die Konkurrenzunternehmen Decathlon, Intersport und Sport 2000 in einem gemeinsamen Brief an die Kanzlerin und den Wirtschaftsminister.

»Den betroffenen Geschäften, die jetzt geschlossen bleiben müssen, greifen Bund und Land nach Kräften unter die Arme«, Ministerpräsident **Winfried Kretschmann** im Wochenblatt-Interview

»Die Hilfen aus Berlin sind ein ›Rohrkrepierer«, man kann sie nahezu in die Tonne treten«, sagt der Geschäftsführer des Handelsverbands Bayern (HBE), **Bernd Ohlmann**, gestern in der Abendzeitung

»Die Politik, die immer so laut nach Mäzenatentum ruft – hat dies in Coronazeiten für eben diese privaten Kulturbetriebe völlig vergessen.« **Gabriela und Hermann Maier** mit dem MAC-Team

»Der Einzelhandel hat nach den Erfahrungen in 2020 bestätigt, dass die Einkaufskraft in Radolfzell unmittelbar und nachhaltig mit dem Tourismus in Verbindung steht. Diesen Effekt erhoffen wir uns durch die Heimattage.« Radolfzells Oberbürgermeister **Staab** im Wochenblattgespräch.

Mit Beschluss vom 17.11.2020 hat der Gemeinderat der Gemeinde Radolfzell die Erhöhung des Hebesatzes für die Gewerbesteuer von 370 % auf 390 % festgesetzt.« (Schreiben der Stadtverwaltung an Betriebe vom 11.01.2021)



Mehr zur Kampagne unter [www.wochenblatt.net/deineregion/](http://www.wochenblatt.net/deineregion/)

**WOCHENBLATT**